

Archiv der Gossner Mission

im Evangelischen Landeskirchlichen Archiv in Berlin



Signatur

Gossner_G 1_1572

Aktenzeichen

7/20/5

Titel

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Gossner Mission
Berlin/Handjerystraße

Band

Laufzeit

1967 - 1971

Enthält

Vermögensübersicht; Erläuterungen zu Einnahmen/Ausgaben; Bilanz der Aktiva und
Passiva

Digitalisiert/Verfilmt 2009 von Mikro-Univers GmbH

Jahresabschluss / Bilanz

1971

, den 28.9.1971

Hu/Doe

An die
Gossner-Mission

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19/20

Sehr geehrte Herren !

In der Anlage übersenden wir Ihnen

50 Exemplare der Übersicht
zu der von uns erstellten Jahresrechnung 1970.

Anlagen

Mit besten Empfehlungen

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

Wp *Wc*
Wirtschaftsprüfer

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT

Fernsprecher: 34 43 28
34 43 33

Neuer Ruf: 341 43 28
341 43 33

1 BERLIN 12, den 27.9.1971
Bismarckstraße 33

Hu/Doe

An den
Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19 - 20

Sehr geehrte Herren !

Ihrem Auftrage entsprechend haben wir die Jahresrechnung 1970¹ für die Gossner-Mission aufgestellt und Ihnen mit unseren schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Nach Prüfung aller uns von der Gossner-Mission vorgelegten Unterlagen - Bücher, Belege sowie Bank- und Postscheck-Auszüge - haben wir die Jahresrechnung aufgestellt. Weitgehende Vorarbeiten des Herrn L e n z haben uns die Arbeit wesentlich erleichtert. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft.

Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet Sie unser schriftlicher Bericht vom 20. September 1971.

25. April 1971
Zur Übersicht haben wir das von uns festgestellte Ergebnis wie folgt zusammengefaßt :

- Blatt 2 -

Geschäftsführer: Wirtschaftsprüfer Georg Fränkel

Postscheckkonto: Berlin West 6596 — Bankkonto: Berliner Commerzbank — Zweigstelle Charlottenburg: Berlin 12, Bismarckstraße 80

Sitz der Gesellschaft: Berlin

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg HRB 7486 Wz

566 1814 00

1971
I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1970

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	779.500,--	
b) Spenden Kollekten	355.203,78	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien-Afrika und Heimataufgaben	112.026,56	
d) Sonstige Einnahmen	<u>67.859,83</u>	1.314.590,17

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	751.377,01	
b) Heimataufgaben	<u>520.687,36</u>	<u>1.272.064,37</u>
das ergibt einen Überschuß von		42.525,80.

Die außerordentlichen Erträge und Ausgaben
belaufen sich auf :

Erträge	809.532,65	
Ausgaben	<u>79.056,24</u>	<u>730.476,41,</u>
so daß die Mehreinnahmen		773.002,21
		=====
betragen.		

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)		2.489.264,14
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Darlehn, Forderungen)		<u>433.224,22</u>
		2.922.488,36

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	73.500,--	
b) Rückstellungen	221.637,90	
c) Hypotheken, Mainz-Kastel	400.408,50	
d) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>17.245,74</u>	<u>712.792,14</u>

C. Reingewinn

Stand 1. 1.1970

1.436.694,01	
<u>773.002,21</u>	<u>2.209.696,22</u>
	=====

Unsere Prüfung hat zu keinerlei Beanstandungen Anlaß gegeben.

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

ppa Westmayer

Wirtschaftsprüfer

Inhaltsverzeichnis

Nb.

I. Auftrag und Prüfungsvorgang	1-2
II. Allgemeines	3
III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970	
AKTIVA	4-14
PASSIVA	15-20
IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1970	21-23
V. Schlussbemerkung	24-25

Verzeichnis der Anlagen

- I. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970
- II. Einnahmen- und Ausgabenrechnung für
die Zeit 1.1.-31.12.1970.

1. Auftrag und Prüfungsvorgang.

(1) Wir wurden von der Gossner-Mission, Berlin 41, Kaudjerystraße 19/20 beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1970 zu erstellen.

(2) Im August 1970 wurde der Auftrag von uns durchgeführt.

Unter Zugrundelegung der Bilanzvortrage auf den 1.1.1970 - in Übereinstimmung mit der von uns geprüften Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969 - und dem von Herrn Lenz weitgehendst vorgearbeiteten Bilanz - Entwurf erstellten wir die Vermögensübersicht zum 31.12.1970 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1970.

Von der Abstimmung der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Beziehung überzeugten wir uns durch vergleichende und rhetorische Prüfungshandlungen. Auch haben wir uns von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens durch eine ausreichende Herausziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen überzeugen können.

Alle zur Durchführung des Auftrages
erforderlichen Unterlagen wurden uns
zur Verfügung gestellt.

II. Allgemeines

- (3) Die Buchungen werden unverändert in
einer "Dunsschreibbuchhaltung" System
AKHA" erfasst.

Die Konten sind sauber und ordentlich
geführt.

Der Sachverhalt der Buchungsvorgänge kann
durch die geordnete Ablage der Belege, Schriftsätze
u. m. m. d. leicht erachtet werden.

Wir wollen nochmals darauf hinweisen,
daß eine Umstellung der Buchführung
bei dem vielseitigen Buchungssstoff
auf eine Maschineneinbuchhaltung angebracht
ist.

III. Erklärung der Vermögensübersicht zum

31. Dezember 1970

Aktiva

I. Anlagevermögen

(4) 1. Grundstücke

✓ 708.519,93 X
(ab. 739.169,93)

	Stand 1.1.1970	Abreibung	Stand 31.12.1970
a) Kapdjerestr. 19/20	520.204,-	28.900,-	491.304,- X
b) Gossner Land	35.000,-	1.750,-	33.250,- X
c) Riese (Schuldbau)	30.000,-	-	30.000,- X
d) Kernanstr. 1-3	153.965,93	-	153.965,93 X
	<u>739.169,93</u>	<u>30.650,-</u>	<u>708.519,93 X</u>

Zu a)

Stand 1.1.1970

520.204,-

5% Abschreibung auf den Buchwert vom
1.1.1968 im Höhe von DM 578.004,-

28.900,-

10.0. 491.304,- X

Zu b)

Stand 1.1.1970

35.000,-

5% Abschreibung auf den Buchwert vom
1.1.1970 im Höhe von DM 35.000,-

1.750,-

10.0. 33.250,- X

Zu c) und d)

Unverändert

Gossner Mission
31.12.1970

- 4 -

(5) 1. Vermögensteile Gossner Mission, Mainz $\sqrt{1634.900.61 \times}$
(c.f. 899.369.25)

Stand 1.1.1970 899.369.25

31.12.1970 n.o. 1.634.900.61

Mithin Erhöhung 738.531.36

knappgelesen wird die Bilanzsumme der Aktiven zum 31.12.1970 über DM 1.634.900.61 der Gossner Mission Mainz-Albst-Schwäbisch - Straße 113/115 durch die von der Treuhandstelle des diakonischen Werkes in Hessen und Nassau erstellte Bilanz mit der Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit. Die Erhöhung von rd. DM 740.000.- ist auf folgende Zugänge zurückzuführen

Belagvermögen:

Zugänge rd DM 1.300.000.-
(hierbei drei Eigentumswohnungen in Köln um DM 340.000.- und Kurfürstentum Kauf rd. 900.000.-)

Zugänge und Abschreibungen 800.000.-
(hierbei Verkauf des Hauses Mainz-Kastel Johann Gossner Str. 14, Buchwert rd. DM 760.000.-)

+ rd DM 500.000.-

Forderungen an Parkwerke 100.000.-
Kaufst Df. Puttaufgeld

Erhöhung der Zahlungsmittel 127.000.-

Sonstiges 11.000.-

n.o. rd. DM 738.000.-

Die Posten der Passiva werden unter Schuldtitel ausgemittelt. (S. 12. 18)

(c) 3.-5. Büroinventar, Hausinventar
und Wirtschaftsbetrieb

✓ 26.087.40
(ab. 19.348.30)

	1. 1. 1970	Abrechnung	31. 12. 1970
Büroinventar	8.478.-	942.-	7.536.-x
Hausinventar	9.866.80	1096.30	8.770.50 x
Wirtschaftsbetrieb	11.003.50	1.222.60	9.780.90 x
	<u>29.348.30</u>	<u>3.260.90</u>	<u>26.087.40 x</u>

Die Abrechnungen wurden - wie bisher - mit 10%
auf den Restbuchwert vom 31. 12. 1968 vorgenommen.

6. Fuhrpark

✓ 12.156.20 x
(ab. 4.798.55)

Stand 1. 1. 1970

4.798.55

(f)

Zugang
31. 7. 1970

Luthaus Loh 5m 6d, Berlin
1 Renault 16 TA Fahrzeugstell Nr.
8.6 10.512/7.505 einstell. Neben-
kosten 9.544.50

18.5.1971

1 VW Bus

4.000.-

13.544.50

18.343.05

Abgang

31. 7. 1970

Verkauf eines VW
VW 1.600 TL (Buchwert)

1.556.10
16.786.95

Abschreibungen

16.786.95

4.530.25

11.0. 12.256.20

Der Folio des verkauften VW 1600 TL
(Zuzahlungsnahme des Tutor aus
Lohn für den gekauften Renault 16TA)

Trägt

2.250.-

Buchwert

1.556.10

Der Mikrolot von

643.90

ist unter "Erträge aus dem Abgang
von Gegenständen des Anlagevermögens"
ausgewiesen. (s. Tr.)

Die Abschreibungen sind wie folgt
berechnet worden.

Anschaffungskosten		Abschreibung	
		%	Betrag
Ford	8.106.20	20	1.621.25
Renault	9.544.50	20	1.909.50
VW Bus	4.000.-	25	1.000.-
		10.0.	4.530.25

Die Restbuchwerte zum 31. 12. 1970 der Wagen sind
für den Ford 1.621.20 X
für den Renault 7.635.-
für den VW Bus 3.000.-

11.0. 12.256.20

II. Beteiligungen

(8) 1. Littner Verlag

✓ 104.500,- x
(i.V. 104.500,-

Unverändert.

Die im Vorjahr gebildete Wertberichtigung in Höhe von DM 33.500,- ist in 1970 wegen weiterer Verluste des Verlages um DM 40.000,- auf DM 73.500,- erhöht worden. (s. Ze. 15)

III. Umlaufvermögen

(9) 1. Kassenbestand, Postbankguthaben ✓ 3.887.66 x
(i.b. 8.495.28)

a) Kassenbestand 3.492.99 x ✓
b) Postbankguthaben 394.67 x ✓
10.0. 3.887.66 x

Die Bestände sind nachgewiesen durch
zu a) Kassenaufnahme Protokoll in Übereinstimmung mit dem Saldo der Kasse

zu b) Unter Berücksichtigung von Überschneidungsposten mit dem Tagesauszug vom 31.12.1940

(10) 2. Bankguthaben ✓ 2.063.89
(i.b. 124.715.66)

Guthaben:

bei der Berliner Bank AG

a) Konto - Nr. 7480/6 2.203.75 x ✓
b) " " 7480/7 503.19 x ✓
c) " " 7480/700 544.26 x ✓ 3.251.20 x

bei der Bank für Handel und Industrie AG

d) Konto - Nr. 43466 4.000.- x ✓
e) " " 46150 353.44 x ✓
f) " " 46101 1.601.87 x ✓ 5.955.31 x

g) Verbindlichkeiten bei der Berliner Bank AG
Konto - Nr. 7480

✓ 7.142.62 x
10.0. 2.063.89 x

(12) 4 Darlehen, Vorauszahlungen 132.667,28 x

zu a) (i.b. - - -)

Die Hessische Landesbank - Girozentrale - Frankfurt/Main hat lt. Schuldchein vom 19. Januar 1970 ein Darlehen über DM 100.000, - von der Gossner Mission erhalten. Das Darlehen wird jährlich mit 8% verzinst und wird am 1. Januar 1975 in einer Summe zur Rückzahlung fällig. Das Darlehen ist als Anlage für den Fonds für theologische Ausbildung bestimmt.

zu b)

Auf vier Mitarbeiter in Zambia wurden in 1970 Vorauszahlungen in Höhe

von 40.689,98

geleistet. Rückzahlungen in 1970 8.021,70

Rest zum 31.12.1970 10.0. 32.667,28

a) Darlehen X 100.000,- x

b) Vorauszahlungen 32.667,28 x

10.0. 132.667,28 x

Gossner Mission
31. 12. 1970

-12-

(13) 5. Forderungen

Haus Fundus aller 128, Vorlagen

18.195,27 x

Sachen Leiter - Vorlag 3 in 68

48.500,- x
97.856,80 x

146.356,80 x

Sachen Buchhaltung der
Gossner Mission

13.000,- x

177.552,07 x

(14) 6. Forderungen an Fonds

4512,19 x

(i.b. 4.397,99)

	1.1.1970	Zugang	Abgang	Lufgehalt	31.12.1970
a) Gossner Mission ost	2.417,20	13.044,99	10.950,-	-	4.512,19 ✓
b) Zambia	1.980,49	-	1.980,49	-	-
	4.397,99	13.044,99	12.930,49	-	4.512,19 x

Passiva

(15) I Wertberichtigungen

✓ 13.510.- x

(i.B. 33.500.-)

Stand 1. 1. 1970 33.500.-
Erhöhung in 1970 (K.F.B. 1) 40.000.-
No. 2. 23.500.-

(16) II. Rückstellungen

✓ 221.637.90

(i.B. 194.298.13)

a) Pensions Fond

Stand 1. 1. 1970 77.298.13

Zuweisung in 1970
(K.F.B. 1) 20.000.-

Erträge in 1970
aus Wertpapieren 4.723.77

102.021.90 x

b) Fonds für theologische Ausbildung

Stand 1. 1. 1970 120.000.-

Erträge aus Zinsen in 1970 7.600.-

Überweisung der Zinsträge 127.600.- x
7.984.- x

119.616.- x

Stand 1. 1. 1970 No. 2. 221.637.90

Es sind die Fonds durch Wertpapiere
und Darlehen (Hessische Landesbank)

(17) in Hypotheken

✓ 205.849,17
(i.b. 211.986,10)

- a) Grundstück
Kandjorystr. 19/20
b) Grundstück
Kommannstr. 1-3

105.849,17 ✓

100.000,- ✓

10.0. 205.849,17 X

Zu a)

WBK Gariva

42.989,82

WBK LA 2

27.126,04

Sparkasse der Stadt
Birkm. bank

34.724,61

St. Pfandbriefanstalt

1.008,40

105.849,17

Solddienstleistungen der WBK und der Sparkasse zum
31. Dezember 1970 liegen vor.

Zu b)

Unverändert.

Seine Hypothek ist bis zum 31. Dez. 1972
unkündbar und am 1. 1. 1973 in einer
Summe rückzahlbar.

(18) IV. Schuldtile Gossner Mission Mainz

194.559,33

(i.V. 180.314,49)

Stand 1.1.1970 180.314,49

" 31.12.1970 10.0. 194.559,33

Mithin Erhöhung 14.244,54

Vermögensseite 31.12.1970 1.637.900,61 (i.V.)

Schuldtile 31.12.1970 194.559,33 (i.V.)

1.443.341,28

Der Betrag von DM 1.443.341,28 wird als Kapital
in der Bilanz zum 31.12.1970 der Gossner Mission,
Mainz-Kastel, ausgewiesen.

(19) V. Sonstige Verbindlichkeiten

17.245,74

(i.V. 17.854,11)

Hierin:

a) Darlehen Hilfswerk Berlin 1.100,- x

b) Verbindlichkeiten gegenüber
verbundenen Unternehmen
Buchhandlung der Gossner Mission 11.454,06 ✓

c) Haus Elisabeth, Berlin 11.869,69 x

d) Drucklaufe Posten 2.821,99 x

10.0. 17.245,74

Gossner Mission
31. 12. 1970

-9-

Die Bestände sind nachgewiesen:

zu a) bis f) durch Fakturaabrechnung

zu g) Unter Berücksichtigung von
Wunschniedungsposten in Über-
einstimmung mit dem Tagesauszug

Gossner Mission
31.12.1940

-10-

(11) 3 Wertpapier

112.541.13

(i.b. 77.240.13)

Kont für Handel und Industrie & Co

a) Dep. Konto 0434 6100

Stand 1.1.1940

77.240.13

Zugang in 1940

11.3. 1.200.- DM 6% Bundes-
republik Deutschland
Anleihe von 1944 Ausg. 3
Okt. 42. Kurs 90.625

1.087.50

15.8. 20.000.- DM 8% Vereinsbank
in Kumburg Kom. Obl. Rube
43, 7/7 Kurs 78.00

19.600.-

97.928.13

b) Dep. Konto 0461 50 000

Zugang in 1940

8.4. 3.000.- DM 6.75% Stadt
Yokohama Anleihe von 1968
Kurs 91.-

2.730.-

H. 18 Farbenfabriken
Bayer & Co Aktien a DM 50.-
Kurs 133.50

2.403.-

H. 30 Chinesisch-Westfälische
Elektrizitäts Werke & Co Aktien
a DM 50.- Kurs 186.-

5.580.-

10.4. 4.000.- DM 7.5% Libornia
Obl. von 1958 M-S Kurs 97.5

3.900.-

14.613.-

112.541.13

Kontierung
Deutsche Bank
& Co, Kumburg
aus Kumburg
Kumburg
Kumburg

40) Die Veränderungen der einzelnen Bilanzkonten gegenüber dem Vorjahre sind aus der nachstehenden Aufstellung zu ersehen.

Aktiva	1. 1. 1976	31. 12. 1976	Veränderungen
Einlagevermögen v. Mainz-Kastel	743.316,78	746.863,53	- 26.453,25
Baumgenussteile Mainz-Kastel	899.369,15	1637.900,61	+ 738.531,36
Beteiligungen	104.500,-	104.500,-	- -
Flüssige Mittel	133.210,94	5.951,55	- 127.259,39
Wertpapiere	77.240,63	112.541,13	+ 35.300,50
Forderungen	79.376,26	314.731,54	+ 235.355,28
Akt. Rechnungs- abgrenzung	13.047,02	- -	- 13.047,02
	2.080.060,88	2.922.488,36	+ 842.427,48

Passiva

Wertberichtigungen	33.500,-	73.500,-	+ 40.000,-
Rückstellungen	187.298,13	221.637,90	+ 24.339,77
Hypothesen	211.986,10	205.847,17	- 6.136,93
Schuldenteile Mainz-Kastel	180.314,79	194.557,33	+ 14.244,54
Sonst. Verbindl.	17.854,11	17.245,74	- 608,37
Passive Rechnungs- abgrenzung	640.953,11	1.127.792,14	+ 486.839,03
	2.413,74	- -	- 2.413,74
	643.366,87	712.792,14	+ 69.425,27
Aktiva	2.080.060,88	2.922.488,36	+ 842.427,48
Passiva	643.366,87	712.792,14	+ 69.425,27
Baumvermögen	1.436.694,01	2.209.696,22	+ 773.002,21

(20) VI Kurirnoy

2,207.676.22
 (10) 1,436.694.01

Stand 1.1. 1970

1436 694.01

Ich wünsche Ihnen ein

473 002.21

Stand 31.12.1970

Stand 31.12.1970 no. 2.209.696 22

IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgaben-
rechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1970

- (21) Durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung ergibt sich eine Erläuterung der einzelnen Posten der Einnahmen und Ausgaben.
Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen

- (22) I. - VI Gesamteinnahmen 2.124.122.82
(i.d. 1.325.851.24)

Die Erhöhung der Gesamteinnahmen gegenüber dem Vorjahre belaufen sich auf DM 748.271.58

Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Abweichungen der einzelnen Positionen gegenüber dem Vorjahre zu ersehen.

<u>Erhöhungen:</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>31.12.1970</u>	<u>+</u>
Zu- und Abnahme der Zu- schüsse für Projektaufgaben	26.986.38	32.315.35	5.328.97
Zu- und Abnahme der Zu- schüsse für Verwaltungsaufgaben	17.665.28	29.711.21	12.045.93
Zusatzgaben	342.807.68	355.203.48	12.396.10
Zusätzliche Erträge	113.926.40	809.532.65	695.606.25
	<u>148.038.54</u>	<u>1.226.762.99</u>	<u>816.374.25</u>

<u>Rückgänge:</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>31.12.1970</u>	<u>%</u>
Zusätze der Landeskirchen	845.000 -	729.500 -	85.500 -
Zusätzliche Einnahmen	70.465.50	67.859.83	2.605.67
	<u>915.465.50</u>	<u>847.359.83</u>	<u>68.105.67</u>

Erhöhungen:	816.377.25
Rückgänge	68.105.67
Erhöhung der Gesamteinnahmen	<u>748.271.58</u>

B. Ausgaben

(23) Die Gesamtausgaben betragen DM 1.351.120.61

hierin:

a) Enklien- und Afrikaaufgaben	751.347.01
b) Kuriataufgaben	520.687.36
c) außerordentliche Ausgaben	79.086.24
	<u>1.351.120.61</u>

Die Kosten für Kuriataufgaben sind

von	DM 486.901.60	in 1969
um	" 33.785.76	
auf	DM 520.687.36	in 1970
gestiegen.		

Somit beträgt die Steigerung 6.9% und liegt unter der allgemeinen Steigerungsquote 1970 zu 1969.

Aktiva

Umlagevermögen

1. Grundstücke

a) Kandeljensstr. 11/20

b) Freyer Saal

c) Küche

d) Hermannstr. 1-3

Stand
1.1.1970

Zugang
(Aufwand)

Abnutzung

Stand
31.12.1970

520.204,-

28.900,-

491.304,- X

35.000,-

1.450,-

33.250,- X

30.000,-

30.000,- X

153.965,93

153.965,93 X

739.169,93

30.650,-

708.519,93 X

2. Vermögensgegenstände

Gossner Mission, Mainz

899.369,25

738.531,36

1.637.900,61 X

3. Kasseninventar

8.448,-

942,-

7.506,- X

4. Hausinventar

9.866,80

1.096,30

8.770,50 X

5. Wirtschaftsbetrieb

11.003,50

1.222,60

9.780,90 X

6. Fuhrpark

4.798,55

(1.556,10)
13.544,50

4.530,75

12.256,20 X

1672.686,03

752.075,86

38.441,65

1.384.764,14 X

(1.536,10)

IV. Verbindlichkeiten

1. Letterer Verlag

104.500,-

104.500,- X

2.489.264,14 X

V. Umlaufvermögen

1. Kassenbestand, Post Giroguthaben

3884,66 X

2. Bankguthaben

2.063,89 X

3. Wertpapiere

112.541,13 X

4. Bank für Vorauszahlungen

132.667,28 X

5. Forderungen

177.552,07 X

6. Forderungen an Fonds

4.512,19 X

433.224,22 X

1.922.488,36

2.489.264,14

3965.535,38

Passiva

I. Wirtlichrichtungen

73.500,- X

II. Rückstellungen

221.637,90 X

III. Hypotheken

105.849,17 X

IV. Schulden Gossner Mission Mainz

194.559,33 X

V. Sonstige Verbindlichkeiten

17.245,74 ✓

VI. Ruilvermögen

Stand 1.1.1970

1.436.694,01

Mehraufnahmen

773.002,21

2.209.696,22 ✓

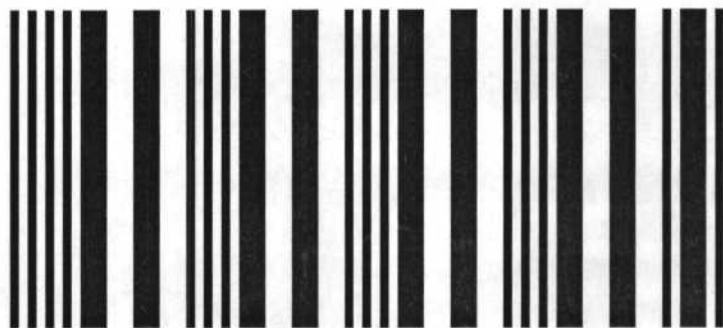
1.11.6.694,01

819.741,84

1.939.435,85

2.209.696,22 ✓

1.922.488,36



00000000

*Images davor
drehen*

Gosner Mission
31. 12. 1970

Einnahmen- und Ausgaberechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1970
Einnahmen

I Erwerbsgebundene Zuschüsse für Erwerbsaufgaben

III

1. Landeskirche Kasse Darmstadt
für Dr. Sell

32.315,35 /

✓ 32.315,35 X

II Erwerbsgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben

1. Zuschuss Gehalt Dr. Berg
2. Zuschuss Gehalt Pfarrer Seeburg
3. Zuschuss Gehalt Pfarrer Lenz
4. Erstattung von Ruhegehältern

30.000,- X

26.481,01 X

19.315,- X

3.915,20 X

79.711,21 X

III Zuschüsse der Landeskirche

779.500,- X

IV Einzeldarlehnen (Kollektur, Spenden, Gasar)

1 355.203,78 X

V Sonstige Einnahmen

1. Mieteinnahmen
2. Einnahmen Wirtschaftsbetrieb
3. Erstattung von Telefonkosten
4. Bankzinsen aus d. d. Konten

45.175,72 X

9.747,54 X

12.670,81 X

265,76 X

67.859,83 X

1.314.590,17 X

VI Unzuordnenbare Erträge

1. Gosner Mission Mainz
Gewinn aus dem Verkauf des
Grundstücks Mainz-Nadell 768.325,-
Abzug in 1970 - 44.038,18
2. Buchhaltung der Gosner Mission, Jahresüberschuss 1970 9.893,11
3. Erbschaften 44.668,31 X
4. Ertrag aus dem Abgang von Anlage-
vermögen, Mehrerlös aus dem Verkauf
eines Wagens 643,90 X
5. Kontenregulierungen 400,11 X

724.286,80 X

44.668,31 X

643,90 X

400,11 X

809.532,25 X

Gossner Mission
31. 12. 1970

Ausgaben

I. Indienaufgaben

1. Missions - Literaturarbeit	82.500.- X	
2. Indienstleistungen	13.380.05 X	
3. Hospital Ausgaben	65.820.42 X	
4. Takarma	33.426.27 X	
5. Technische Lehrwerkstatt Fushi	24.121.26 X	
6. Raniki	27.437.98 X	
7. Raniki, Personalkosten br. Soll	30.312.64 X	
8. Fushinirisiu	10.992.68 X	
9. Unvorhergesehenes	12.318.26 X	
	<u>340.309.56 X</u>	
10. Zuweisung an den Pensionsfonds	20.000.- X	360.309.56 X

II. Lambia

1. Budget	105.097.62 X	
2. Auflösung des Fonds (r.Tz.)	1.980.79 X	
3. Personalausgaben	188.768.43 X	295.846.84 X
Für Vorauszahlungen auf Personalkosten wurden im 1970 DM 40.689.98 geleistet. Rückzahlungen im 1970 .. 8.022.70		
Der Rest von	<u>DM 32.667.28</u>	
ist als Vorauszahlungen ausgewiesen (r.Tz. 12)		

III. Nepal

1. United Mission to Nepal	<u>44.353.64</u>	44.353.64 X
----------------------------	------------------	-------------

IV. Afrikaaufgaben

1. Zuschüsse für U.F.M.	<u>50.866.97</u>	50.866.97 X
	<u>Uebtrag</u>	751.377.01 X

Gossner Mission
31.12.1970

Uebersag

251.377.01 X

Kumulationsaufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen.

Kandjinstraße

a) Hypothekenzinsen	4.813.07 X
b) Grundsteuer	885.60 X
c) Hausreparaturen	26.585.84 X
d) Hausversicherungen	2.646.39 X
e) Reinigung und Müllabfuhr	3.032.76 X
f) Heizung	12.207.43 X
h) Gas Wasser Lichtkosten	5.163.22 X
i) Gehalt u. Bez. Lasten Hausmeister	14.343.13 X
k) Sonstige Personal- und Reinigungskosten	30.881.30 X
l) Garten	109.20 X

100.678.44 X

2. Haus Hermannstraße

a) Hypothekenzinsen	4.000.- X
b) Alle übrigen Kosten	7.286.26 X

11.286.26 X

3. Wirtschaftsbetrieb

(Lebensmittel)

18.325.56 X

18.325.56 X

4. Allgemeine Personalkosten

a) Gehälter, soz. Abgaben	241.396.41 X
b) Ruhegehälter	37.127.- X

2.78.543.41 X

Uebersag

2.160.240.68

Gossner Mission
31. 12. 1890

Uebersay

1. 165.240.68

5. Allgemeine Verwaltungskosten

a) Werbung Publicistik	41.076.25 X
b) Buchkosten	8.006.64 X
c) Post	3.104.49 X
d) Telefon	15.069.95 X
e) Mietbedaff	4.490.20 X
f) Kraftfahrungskosten	5.587.55 X
g) Beiträge	18.818. - X
h) Laboratoriumskosten	6.699.46 X
i) Bücher Zeitschriften	1.221.61 X
k) Dispositionsfonds	3.517.15 X
l) Unvorhergesehenes	2.232.39 X

111.823.69 X

1.272.064.37

IV. Auswärtige Aufwendungen

1. Abschreibungen auf Anlagevermögen

2. Zinsen

38.441.65 X
6.145.97 X

37.056.541

1305.437.331

3. Wertberichtigungen auf Forderungen

40.000. - X

818.741.38

1.79.058.24

1.351.120.61

V. Mehreinnahmen

1.773.002.21

2.124.122.82

2.114.759.51

, den 27.9.1971

Hu/Doe

An den
Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19 - 20

Sehr geehrte Herren !

Ihrem Auftrage entsprechend haben wir die Jahresrechnung 1970 für die Gossner-Mission aufgestellt und Ihnen mit unseren schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Nach Prüfung aller uns von der Gossner-Mission vorgelegten Unterlagen - Bücher, Belege sowie Bank- und Postscheck-Auszüge - haben wir die Jahresrechnung aufgestellt. Weitgehende Vorarbeiten des Herrn L e n z haben uns die Arbeit wesentlich erleichtert. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft.

Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet Sie unser schriftlicher Bericht vom 20. September 1971.

Zur Übersicht haben wir das von uns festgestellte Ergebnis wie folgt zusammengefaßt :

- Blatt 2 -

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1970

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	779.500,--	
b) Spenden Kollekten	355.203,78	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien-Afrika und Heimataufgaben	112.026,56	
d) Sonstige Einnahmen	<u>67.859,83</u>	1.314.590,17

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	751.377,01	
b) Heimataufgaben	<u>520.687,36</u>	<u>1.272.064,37</u>
das ergibt einen Überschuß von		42.525,80.

Die außerordentlichen Erträge und Ausgaben
belaufen sich auf :

Erträge	809.532,65	
Ausgaben	<u>79.056,24</u>	<u>730.476,41,</u>
so daß die Mehreinnahmen		773.002,21
		=====
betragen.		

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)		2.489.264,14
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Darlehn, Forderungen)		<u>433.224,22</u>
		2.922.488,36

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	73.500,--	
b) Rückstellungen	221.637,90	
c) Hypotheken, Mainz-Kastel	400.408,50	
d) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>17.245,74</u>	<u>712.792,14</u>

C. Reingewinn

Stand 1. 1.1970

1.436.694,01	
<u>773.002,21</u>	<u>2.209.696,22</u>
	=====

Unsere Prüfung hat zu keinerlei Beanstandungen Anlaß gegeben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

Wirtschaftsprüfer

Abzüge

50

*15.*September 1971

Sehr geehrte Herren !

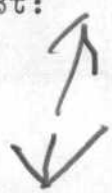
Ihrem Auftrag entsprechend haben wir die Jahresrechnung 1970 für die Gossner-Mission aufgestellt und Ihnen mit unseren schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Nach Prüfung aller uns von der Gossner-Mission vorgelegten Unterlagen - Bücher, Belege, sowie Bank- und Postscheck-Auszüge - haben wir die Jahresrechnung aufgestellt.

Weitgehende Vorarbeiten des Herrn L e n z haben uns die Arbeit wesentlich erleichtert. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft.

Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet Sie unser schriftlicher Bericht vom *20. September 1971*

Zur Übersicht haben wir das von uns festgestellte Ergebnis wie folgt zusammengefaßt:



Unsere Prüfung hat zu keinerlei Beanstandungen Anlaß gegeben.

I. Einnahmen- und Ausgaberechnung 1970

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	149.500.-	/
b) Spenden Kollekten	355.203,48	/
c) Einkommensabhängige Zuschüsse für Indien-Afrika und Heimataufgaben	110.026,56	/
d) Sonstige Einnahmen	67.859,83	/
	<u>1.314.590,17</u>	/

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	451.377,01	/
b) Heimataufgaben	520.687,36	/
	<u>1.472.064,37</u>	/

Das ergibt einen Überschuss von

42.525,80

Die ausserordentlichen Erträge und Ausgaben

belaufen sich auf:

Erträge	809.532,65	/
Ausgaben	49.056,24	/
	<u>430.476,41</u>	/

so dass die Mehreinnahmen

~~Ausgaben~~ betragen.

173.062,21

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1970

A. Aktivposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke, Mairie-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)	2.489.264,14
b) Umlaufvermögen (Feldkonten, Wertpapiere, Darlehen, Forderungen) Aggregationen	<u>433.224,22</u>
	<u>2.922.488,36</u>

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	13.500.-
b) Rückstellungen	261.637,90
c) Hypotheken + Mairie-Kastel	400.408,50
d) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>17.245,74</u>
	<u>712.792,14</u>

C. Reiner Vermögens

Stand 1.1.1970

1.436.194,01
263.002,21

2.209.696,22

Erläuterung der Jahresrechnung 1970

Wie in jedem Jahr zuvor hat die Deutsche Treuhand- und Wirtschaftsrevisions-Gesellschaft zur besseren Übersicht alle Einnahmen und Ausgaben im Extrakt zusammengestellt und in ähnlicher Weise auch die Vermögensübersicht gestaltet.

I. Erläuterungen zu der Einnahmen- und Ausgabenrechnung

zu a) Zuschüsse der Gliedkirchen

Es sind hier verminderte Einnahmen von etwa 65.000,-- DM zu verzeichnen, da die Landeskirche Hannover nicht unserer Anforderung entsprach.

zu b) Spenden und Kollekten

Die Tendenz war steigend, und wir konnten erfreulicherweise etwa 12.000,-- DM gegenüber 1969 mehr vereinnahmen.

zu c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien-, Afrika- und Heimataufgaben

Die ausgewiesenen 112.026,56 DM setzen sich zusammen aus Zuschüssen der Landeskirchen, die für die Gehälter von Dr. Dell, Dr. Berg, Pastor Seeberg und Pastor Cunz gezahlt worden sind. Hinzu kommen noch die Zahlungen, die uns für Ruhegehälter von verschiedenen Institutionen regelmäßig zufließen.

zu d) Sonstige Einnahmen

Bei den ausgewiesenen 67.859,83 DM handelt es sich um Mieteinnahmen, Einnahmen aus dem Wirtschaftsbetrieb, anteilige Telefongebühren und Zinsen.

Die Gesamteinnahmen wurden mit 1.314.590,17 DM festgestellt, sie liegen etwa rund 50.000,-- DM niedriger als im Jahr 1969.

Demgegenüber stehen die Gesamtausgaben mit 1.272.064,37 DM.

Sie zergliedern sich wie folgt:

zu a) Indien- und Afrikaaufgaben

Ausgaben für Indien	360.309,56 DM	
" " Zambia	295.846,84 "	
" " Nepal	44.353,64 "	
U " UIM	<u>50.866,97 "</u>	751.377,01 DM ✓

zu b) Heimataufgaben

Haus Handjerystraße	100.678,44 DM ✓	
Haus Hermannstraße	11.286,26 " ✓	
Wirtschaftsbetrieb	18.325,56 " ✓	
Personalkosten	278.573,41 " ✓	
Verwaltung	<u>111.823,69 "</u>	<u>520.687,36 DM</u>

Sa. 1.272.064,37 DM ✓

Die hier eingetretene Steigerung hat verschiedene Ursachen:

Anwachsen der Personalkosten

Anwachsen der allgemeinen Hausunkosten,
Post- und Fernspreckgebühren sowie Lebensmittelkosten.

Unser Haus verursacht von Jahr zu Jahr höhere Kosten.

Bei geringeren Einnahmen und etwas verminderten Ausgaben ergeben sich noch
als Bestand

42.525,80 DM

Hinzu kommen noch außerordentliche Erträge von

809.522,65
799.639,04 "

denen außerordentliche Ausgaben von gegenüberstehen von

79.056,24 "
720.582,80 DM
230.426,41

Die außerordentlichen Erträge resultieren aus dem Vermögenszuwachs von

Mainz-Kastel mit	724.286,82 DM
aus Erbschaften in Höhe von	74.668,31 DM
aus Zinsen von	<u>683,91 DM</u>

Sa. 799.639,04 DM

*Beibehaltung der Gossner Mission, Gossner.
abrechnungs 1970*

+ 9893,11

808.532,15

Bei den außerordentlichen Ausgaben handelt es sich um

Wertberichtigungen	40.000,-- DM
--------------------	--------------

Abschreibungen	38.441,65 DM
----------------	--------------

Zinsen	<u>614,59 DM</u>
--------	------------------

79.056,24 DM

II. Vermögensübersicht

A. Besitzposten

Zu a) Von dem Anlagevermögen, das ausgewiesen ist mit 2.489.264,14 DM,
entfallen auf

Grundstücke Handjerystraße, Hermannstraße und Riepe	708.519,93 DM
Vermögensteile Mainz	1.637.900,61 DM
Inventarien	38.343,60 DM
Beteiligung Lettner-Verlag	104.500,-- DM
	<u>2.489.264,14 DM</u> ✓

zu b) Das Umlaufvermögen setzt sich zusammen aus:

	flüssige Mittel	5.951,55 DM	✓
	Wertpapiere	112.541,13 DM	✓
146.356,80 Lettner	} Effekten, Vorauszahlungen	132.667,28 DM	✓
18.195,27 Bundesallee			
13.000,-- Buchhdlg.		177.552,07 DM	
	Fonds	<u>4.512,19 DM</u>	
			<u>433.224,22 DM</u>
			<u>2.922.488,36 DM</u> ✓

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	73.500,-- DM
b) Rückstellungen	221.637,90 DM
c) Hypotheken	
Handjerystr.	105.849,17
Hermannstr.	<u>100.000,--</u>
	205.849,17 DM

d) Schuldteile Mainz	194.559,33 DM
e) sonstige Verbindlichkeiten	<u>27.139,35 DM</u>

Reinvermögen: 2.199.802,61 DM

Reinvermögen 1969	1.436.694,01 DM
Reinvermögen 1970	<u>2.199.802,61 DM</u>
Vermögenszuwachs:	<u>763.108,60 DM</u>

1.100,--/HW Berlin
11.547,67 Buchhdlg.
11.869,69 Elisabeth.Hs.
2.821,99 Durchlauf

172.457,44

172.457,44

712.891,14 ✓
2209.676,22
1436.694,01
2109.676,22
763.002,21

Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll
Kasse									
Postcheck-Konto 520 50									
Berliner Bank 7480/4									
Berliner Bank 7480/6									
Berliner Bank 7480/7									
Berliner Bank 7480/8									
Berliner Bank 7480/9									
Berliner Bank 7481/0									
Berliner Bank 7481/1									
Berliner Bank 7481/2									
Berliner Bank 7481/3									
Berliner Bank 7481/4									
Berliner Bank 7481/5									
Berliner Bank 7481/6									
Berliner Bank 7481/7									
Berliner Bank 7481/8									
Berliner Bank 7481/9									
Berliner Bank 7482/0									
Berliner Bank 7482/1									
Berliner Bank 7482/2									
Berliner Bank 7482/3									
Berliner Bank 7482/4									
Berliner Bank 7482/5									
Berliner Bank 7482/6									
Berliner Bank 7482/7									
Berliner Bank 7482/8									
Berliner Bank 7482/9									
Berliner Bank 7483/0									
Berliner Bank 7483/1									
Berliner Bank 7483/2									
Berliner Bank 7483/3									
Berliner Bank 7483/4									
Berliner Bank 7483/5									
Berliner Bank 7483/6									
Berliner Bank 7483/7									
Berliner Bank 7483/8									
Berliner Bank 7483/9									
Berliner Bank 7484/0									
Berliner Bank 7484/1									
Berliner Bank 7484/2									
Berliner Bank 7484/3									
Berliner Bank 7484/4									
Berliner Bank 7484/5									
Berliner Bank 7484/6									
Berliner Bank 7484/7									
Berliner Bank 7484/8									
Berliner Bank 7484/9									
Berliner Bank 7485/0									
Berliner Bank 7485/1									
Berliner Bank 7485/2									
Berliner Bank 7485/3									
Berliner Bank 7485/4									
Berliner Bank 7485/5									
Berliner Bank 7485/6									
Berliner Bank 7485/7									
Berliner Bank 7485/8									
Berliner Bank 7485/9									
Berliner Bank 7486/0									
Berliner Bank 7486/1									
Berliner Bank 7486/2									
Berliner Bank 7486/3									
Berliner Bank 7486/4									
Berliner Bank 7486/5									
Berliner Bank 7486/6									
Berliner Bank 7486/7									
Berliner Bank 7486/8									
Berliner Bank 7486/9									
Berliner Bank 7487/0									
Berliner Bank 7487/1									
Berliner Bank 7487/2									
Berliner Bank 7487/3									
Berliner Bank 7487/4									
Berliner Bank 7487/5									
Berliner Bank 7487/6									
Berliner Bank 7487/7									
Berliner Bank 7487/8									
Berliner Bank 7487/9									
Berliner Bank 7488/0									
Berliner Bank 7488/1									
Berliner Bank 7488/2									
Berliner Bank 7488/3									
Berliner Bank 7488/4									
Berliner Bank 7488/5									
Berliner Bank 7488/6									
Berliner Bank 7488/7									
Berliner Bank 7488/8									
Berliner Bank 7488/9									
Berliner Bank 7489/0									
Berliner Bank 7489/1									
Berliner Bank 7489/2									
Berliner Bank 7489/3									
Berliner Bank 7489/4									
Berliner Bank 7489/5									
Berliner Bank 7489/6									
Berliner Bank 7489/7									
Berliner Bank 7489/8									
Berliner Bank 7489/9									
Berliner Bank 7490/0									
Berliner Bank 7490/1									
Berliner Bank 7490/2									
Berliner Bank 7490/3									
Berliner Bank 7490/4									
Berliner Bank 7490/5									
Berliner Bank 7490/6									
Berliner Bank 7490/7									
Berliner Bank 7490/8									
Berliner Bank 7490/9									
Berliner Bank 7491/0									
Berliner Bank 7491/1									
Berliner Bank 7491/2									
Berliner Bank 7491/3									
Berliner Bank 7491/4									
Berliner Bank 7491/5									
Berliner Bank 7491/6									
Berliner Bank 7491/7									
Berliner Bank 7491/8									
Berliner Bank 7491/9									
Berliner Bank 7492/0									
Berliner Bank 7492/1									
Berliner Bank 7492/2									
Berliner Bank 7492/3									
Berliner Bank 7492/4									
Berliner Bank 7492/5									
Berliner Bank 7492/6									
Berliner Bank 7492/7									
Berliner Bank 7492/8									
Berliner Bank 7492/9									
Berliner Bank 7493/0									
Berliner Bank 7493/1									
Berliner Bank 7493/2									

30/7		Bank für Handel und Industrie						Durchlauf		Zeile
Haben		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	
				<u>Schuldposten</u>						1
										2
				<u>I. Langfristige Verbindlichk. Kassen</u>						3
				<u>1) Hypotheken - Kauspfandscheine 1/100</u>		<u>Portant 1/100</u>	<u>Folgung</u>	<u>Zinsen</u>	<u>Endlosant</u>	4
										5
				a) D. B. K. - G. d. d. a.	45. 232. 84	2. 243. 02	1. 056. 98	42. 989. 82		6
				b) L. A. G.	28. 245. 72	1. 169. 68	990. 32	27. 126. 04		7
				c) Sparkass. 1. Stadt. Berlin - West	37. 448. 84	2. 724. 43	2. 475. 77	34. 824. 61		8
				d) Deutsche Pfandbriefanstalt	215 793. 70	215		1. 005. 20		9
				e) Reichsbank 1. 2. 1/100	2. 100. -	1. 000. -	40. -	1. 100. -		10
					113. 871. 40	2. 559. 93	4. 863. 07	106. 519. 17		11
					2. 100. -	1. 000. -	40. -	1. 100. -		12
					111. 986. 10	6. 136. 93	4. 823. 07	105. 849. 17		13
				<u>II. Sonstige</u>						14
										15
				a) Brang. Kassen Berlin - West.	100. 000. -		4. 000. -	100. 000. -		16
				b) Meining - Kasse	180. 314. 79	14. 244. 54 180. 314. 79		144. 159. 33		17
										18
										19
										20
										21
										22
										23
										24
										25
										26
										27
										28
										29
										30
										31
										32
										33
										34
										35
										36
										37
										38
										39
										40

Jahresabschluss 1970

Journal	Datum	Buchungstext	Lastschrift	Gutschrift	Lastschrift
		<u>Einnahmen</u>			
		<u>I. Zuzahlungen des Landes Kirchen</u>			
		a) Pagen	50.500.-		
		b) Pred. - Predig.	150.000.-		
		c) Baugesch.	155.000.-		
		d) Sonst.	20.000.-		
		e) Löhne	160.000.-		
		f) Löhne	49.000.-		
		g) Verpf.	250.000.-		
		h) Pred. Kirche d. Mission	5.000.-		779.500.-
		<u>II. Eingelagerte, Kollekten, Besen</u>	352.822,48		355.403,79
			2 381,30		
		<u>III. Zweckgebundene Zuzahlungen f. Hausaufgaben</u>			
		a) Zuzahlung Gehalt P. Pred.	30.000.-		
		b) " " P. Pred.	27.009,01	528.-	
		c) " " " "	19.315.-		
		d) Bezahlung v. Pächtergebühren	3.915,20		80.239,21
		<u>IV. Zweckgebundene Zuzahlungen f. Forderungsaufgaben</u>			
		a) d. K. K. Raumschiff f. P. Pred.	49.860,75		62.215,75
		<u>IV.2. Erbschaften</u>	59.709,87		60.055,34
			353,44		
			16.842.-		16.842.-
		<u>V. Sonstige Einnahmen</u>			
		a) Karteneinnahmen	45.475,72		
		b) aus Wirtschaftsbetrieb	9.347,54		
		c) Bezahlung v. Telefonkosten	18.670,81		67.594,07
		d) Zinsen	8.000.-	3000 f. P. Pred.	8.000.-
		<u>VI.2. Bezahlung auf Forderungen</u>	8.022,70		8.022,70
		<u>VII. Kleinverkauf 128</u>	17.600.-		17.600.-
		Zinsverluste Kosten	17.759,43		
		Kleinverkauf	9.000.-		26.759,43
		Summe			161.343
		Übertrag von			1.426.843,25
		Übertrag auf			8.200.-
					16.842.-
					1.426.843,25

[illegible]

Haben	Kasse		Soll	Postcheck-Konto 72050 <i>Ausgaben:</i>	Berliner Bank 7480/4		Berliner Bank 7480/6		Berliner Bank 7480/7	
	Soll	Haben			Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
				<i>Wirtschaftslehre</i>						
				<i>Schulungsmittel</i>		18.325,56		18.325,56		
				<i>Wegener Personalkosten</i>						
109.985,58				<i>Schulung i. regale Kosten</i>		128.061,17			128.061,17	
7.630,34				<i>P. Schulz</i>		32.693,43			32.693,43	
8.445,36				<i>P. Schulz</i>		58.898,74			58.898,74	
				<i>P. Schulz</i>		13.614,03			13.614,03	
				<i>P. Schulz</i>		35.672,-				
				<i>P. Schulz</i>		6.724,12				
								275.668,49	6.724,12	
									24.176,13	
									241	
				<i>Wegener Verwaltungskosten</i>						
				<i>Werbung i. Pöhlitzsch</i>		43.076,25				
				<i>Personalkosten</i>		8.006,64				
				<i>Porto</i>		3.104,49				
				<i>Telefon</i>		15.069,25				
				<i>Bürobedarf</i>		4.490,20				
				<i>Kfz-Kosten</i>		16.932,05				
				<i>Postkassen</i>		18.818,-				
				<i>Kurskosten</i>		6.699,46				
				<i>Bücher d. Zettelkasten</i>		1.221,61				
				<i>Druckkosten</i>		3.517,15				
				<i>sonstige Ausgaben</i>		2.232,39				
								123.462,49		
				<i>M. J. M.</i>		50.866,02				
				<i>Regal</i>		44.353,64				
								95.220,61		

Gossner Mission
31.12.1970

Km- und Kautbuchungen

1. Per Abschreibungen ✓

In Handj. m. 1970

Gossner Saal

Kraftfahrzeuge

Hausinventar

Hausinventar

Wirtschaftsmittel

28.900. ✓

1.450. ✓

4.530.75 ✓

942. ✓

1096.30 ✓

1222.60 ✓

38.441.65 ✓

	VW	Ford	Renault	VW Bus
1.1.70	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.70	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.71	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.71	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.72	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.72	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.73	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.73	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.74	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.74	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.75	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.75	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.76	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.76	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.77	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.77	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.78	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.78	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.79	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.79	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.80	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.80	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.81	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.81	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.82	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.82	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.83	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.83	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.84	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.84	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.85	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.85	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.86	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.86	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.87	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.87	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.88	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.88	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.89	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.89	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.90	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.90	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.91	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.91	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.92	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.92	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.93	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.93	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.94	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.94	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.95	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.95	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.96	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.96	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.97	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.97	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.98	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.98	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.99	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.99	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.00	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.00	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.01	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.01	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.02	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.02	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.03	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.03	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.04	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.04	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.05	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.05	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.06	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.06	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.07	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.07	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.08	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.08	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.09	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.09	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.10	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.10	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.11	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.11	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.12	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.12	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.13	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.13	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.14	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.14	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.15	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.15	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.16	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.16	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.17	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.17	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.18	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.18	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.19	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.19	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.20	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.20	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.21	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.21	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.22	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.22	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.23	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.23	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.24	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.24	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.25	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.25	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.26	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.26	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.27	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.27	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.28	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.28	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.29	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.29	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.30	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.30	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
1.1.31	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-
31.12.31	1.556.10	3.242.45	9.544.50	4000.-

2. Per Verbindlichk. Konsistorium ✓

In Zinsen 1017

Zins Zinsen aus 1969

2.000.- ✓

3. Per Darlehen Kippen ✓

In Zinsen 1017

Filgung

1.000.- ✓

4. Per Hypotheken ✓

In Zinsen 1017

Filgung

6.136.93 ✓

5. Per Fuhrpark ✓

In Kraftfahrzeugekosten

4.000.-

4.344.50

11.344.50 ✓

Fuhrpark

Balanzwert 1.1.70 1.556.10

Ertragsteuern 643.90

2.200.- ✓

13.544.50

+ 9.544.50 }
4.000.- }

6. Per Zinsen auf Kontokorrent ✓

Zinsen auf Kontokorrent, Lauf mit 1.200.- Grundsumme

39.48 ✓

Gossner Mission
31. 12. 1976

- 2 -

Km- und Sachbuchungen

7. Per Zinsen ✓
An Kontopapier ✓
Stückzinsen

240.- ✓

8. Per Zambia 226 ✓
An " 226 [Fonds]

1.980.79 ✓

9) Per Zinsen 1017 ✓

An Pensionsfonds

4.723.77 ✓

" Theol. Ausbildung ✓

7.600.- ✓

12.323.77 ✓

10. Per Kassen Aktiva ✓

An " Passiva

14.244.54 ✓

" " Abrechnung

424.286.82 ✓

138.531.36 ✓

138.531.36 ✓

11. Per Kontoberechtigungen Aufwand ✓

An Kontoberechtigungen Passiva ✓

Kontoberechtigung auf
Beteiligung Litteratur-

40.000.- ✓

12. Per Pass. Rubrungsabgr. ✓

An Gehälter

2.413.44 ✓

13. Per Indien Stipendien 11.000.- ✓

An Gehälter

2.047.02 ✓

An Akt. Rubrungsabgrenzung

13.047.02 ✓

14. Per Beteiligung Buchhandlung

An 20 Beiträge

2.893.61

Abschluß-Bogen zum 31. Dezember 1970

(Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1970)

Firma Toppen Mission

-4-

Kontenbezeichnung	Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 1970		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen		Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva
222 Unvorhergesehenes			13 818 26	1 500 -	13 818 26	1 500 -	12 318 26							
223 Stipendien			2 730 05	350 -	2 730 05	350 -	2 380 05		13	11 000 -				
225 Wohn- u. Instandsetz. Mieten			50 785 55	1 918 58	50 785 55	1 918 58	50 866 97							
230 Familie, Personal ab 1. April 70														
an Kassen			20 684 15		20 684 15		20 684 15							
231 Kasse			19 926 -		19 926 -		19 926 -							
232 Krawolitzki			15 400 -		15 400 -		15 400 -							
233 Kriibel			19 530 -		19 530 -		19 530 -							
226 Afrika Familie Budget			141 617 86	36 520 24	141 617 86	36 520 24	105 097 62		81	1 780 79				
226 Afrika Familie	61 200 70	75 000 -			61 200 70	75 000 -	61 200 70	75 000 -			1 780 79	81	-	-
Personalk. Vogler	15 780 09	-			15 780 09		15 780 09						-	-
	76 980 79	75 000 -											-	-
227 Familie, Personalk.			68 661 74	1 668 50	68 661 74	1 668 50	66 993 24							
227 " " Rolf Krell			255 -		255 -		255 -							
227a " " Kasse			7 388 80		7 388 80		7 388 80							
227b " " Kriibel			9 991 59		9 991 59		9 991 59							
227c " " Krawolitzki			5 588 55		5 588 55		5 588 55							
227d " " an Kassen			8 040 55		8 040 55		8 040 55							
227e " " Darlehen Kasse			8 594 24	2 250 -	8 594 24	2 250 -	6 344 24							
227f " " Kriibel			9 052 79	2 272 70	9 052 79	2 272 70	6 780 09							
227g " " Krawolitzki			11 042 95	2 500 -	11 042 95	2 500 -	8 542 95							
227h Darlehen Schwab			12 000 -	1 000 -	12 000 -	1 000 -	11 000 -							
228 Legal			44 353 64		44 353 64		44 353 64							
	1 980 79	75 000 -	471 461 72	49 980 02	548 442 51	124 980 02	498 462 49	124 980 02		12 780 79	1 980 79		32 667 28	401 795 21

75.000.-

Abschluß-Bogen zum 31. Dezember 1970

(Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 1970)

Firma Gossner Mission

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Jan. 1970		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
234 Lambria, Personalk. ab 1.12.70									1							
235 Klemms			3 394 05		3 394 05		3 394 05								3 394 05	
236 Krieger			6 801 45		6 801 45		6 801 45								6 801 45	
			4 225 05		4 225 05		4 225 05								4 225 05	
1002 Personalkosten			110 964 57	979	110 964 57	979	109 985 57		13	2 047 02	2 413 74	12			109 618 85	
1003 Sozialbeiträge			9 630 34		9 630 34		9 630 34								9 630 34	
1004 Sozialbeiträge			8 482 84	37 58	8 482 84	37 58	8 445 26								8 445 26	
1005 Ruhegehalt			37 177		37 177		37 177								37 177	
1006 Leasing			34 993 07	27 009 01	34 993 07	27 009 01	34 993 07	27 009 01							34 465 07	26 481 01
1007 Hausmeister			14 583 53	240 40	14 583 53	240 40	14 343 13								14 343 13	
1008 Haus, Heizung			12 207 43		12 207 43		12 207 43								12 207 43	
1009 " Gas, Wasser, Licht			5 163 22		5 163 22		5 163 22								5 163 22	
1010 " Küchen, Reinigung, Mat.			24 042 78	176	24 042 78	176	23 866 78								23 866 78	
1011 Sozialbeiträge			3 507 16		3 507 16		3 507 16								3 507 16	
1012 Sozialbeiträge			3 507 16		3 507 16		3 507 16								3 507 16	
1013 Haus, Müllabfuhr			3 032 76		3 032 76		3 032 76								3 032 76	
1014 Garten			109 70		109 70		109 70								109 70	
1017 " Tilgung, Zinsen			18 574 57	12 869 01	18 574 57	12 869 01	18 574 57	12 869 01		37 48	1 000	3			9 437 66	265 767
1018 " Versch., Grundst.			3 531 99		3 531 99		2 646 37			12 323 77	6 136 73	4			2 646 37	
1019 " Repar., Beschaff.			26 603 29	17 45	26 603 29	17 45	26 585 84								26 585 84	
1020 " Küche, Lebensm.			18 618 22	292 66	18 618 22	292 66	18 325 56								18 325 56	
1022 Wohnung, Pädagogik			43 190 95	114 70	43 190 95	114 70	43 076 25								43 076 25	
1023 Reisekosten i. d. Unternehm.			10 358 69	2 352 05	10 358 69	2 352 05	8 006 64								8 006 64	
1024 Porto, Telefon		2 000	3 119 81	15 32	3 119 81	15 32	3 104 49			2 000					3 104 49	
1025 Telefon			15 069 95	12 670 81	15 069 95	12 670 81	15 069 95	12 670 81							15 069 95	12 670 81
1026 Bürokosten			4 684 02	193 82	4 684 02	193 82	4 490 20								4 490 20	
1027 Kraftwagen			17 610 11	678 06	17 610 11	678 06	17 610 11	678 06			11 344 50	51			5 587 55	
1028 Beiträge			18 818		18 818		18 818								18 818	
		2 000	462 551 93	57 645 87	462 551 93	57 645 87	458 132 95	55 226 89		16 650 27	22 895 17				436 028 74	39 417 58

Jahresabschluss / Bilanz

1970

, den 14.10.1970

An das
Kuratorium der Gossner Mission

Fr/Doe

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19-20

Sehr geehrter Herr Dr. Berg !

Für unsere Bemühungen betreffend Ihre Jahresrechnung 1969, erlauben wir
uns, wie folgt zu liquidieren :

Zeitgebühr gem. § 3 Geb.Ordn.:

1 WP-Tag	DM 250,--
7 Prüfertage à DM 200,--	= DM 1.400,--
	DM 1.650,--
zuzüglich 5,5 % Mehrwertsteuer	DM 90,75
	DM 1.740,75
	=====

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

Wirtschaftsprüfer

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT

Fernsprecher: 34 43 28
34 43 33

1 BERLIN 12, den 28.9.1970
Bismarckstraße 33

An den
Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

Hu/Doe

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19-20

Sehr geehrte Herren !

Entsprechend Ihrem Auftrag haben wir die Jahresrechnung 1969 der Mission aufgestellt und Ihnen mit schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Wir haben die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen :

" Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gossnersche Missionsgesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 28. September 1970."

Das von uns festgestellte Ergebnis stellt sich zusammengefaßt wie folgt dar :

Geschäftsführer: Wirtschaftsprüfer Georg Fränkel

Postscheckkonto: Berlin West 6596 — Bankkonto: Berliner Commerzbank — Zweigstelle Charlottenburg: Berlin 12, Bismarckstraße 80

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1969

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	845.000,--	
b) Spenden und Kollekten	342.807,68	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien - Afrika und Heimat- aufgaben	104.651,66	
d) Sonstige Einnahmen	<u>70.465,50</u>	1.362.924,84

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	790.893,65	
b) Heimataufgaben	<u>486.901,60</u>	<u>1.277.795,25,</u>
das ergibt einen Überschuß von		85.129,59.

Die außerordentlichen Erträge und Ausgaben
belaufen sich auf :

Erträge	12.926,40	
Ausgaben	<u>83.419,09</u>	<u>./.</u> 70.492,69,
so daß die Mehreinnahmen		14.636,90
		=====

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)		1.777.186,03
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapier, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>302.874,85</u>
		2.080.060,88

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	33.500,--	
b) Rückstellungen	197.298,13	
c) Hypotheken, Mainz-Kastel	392.300,89	
d) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	<u>20.267,85</u>	<u>643.366,87</u>

C. Reinvermögen

Stand 1.1.1969		1.422.057,11	
Mehreinnahmen in 1969	w.o.	<u>14.636,90</u>	<u>1.436.694,01</u>
			=====

Wie in den Vorjahren, hat die Mission vorwiegend Aufgaben in Indien durchgeführt. Die Etatrelation von zwei Dritteln für Indienaufgaben und einem Drittel für Heimataufgaben konnten im Berichtsjahr nicht eingehalten werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

ppa Westmayer

Wirtschaftsprüfer

, den 28.9.1970

An den
Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

Hu/Doe

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19-20

Sehr geehrte Herren !

Entsprechend Ihrem Auftrag haben wir die Jahresrechnung 1969 der Mission aufgestellt und Ihnen mit schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Wir haben die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen :

" Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gossnersche Missionsgesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 28. September 1970."

Das von uns festgestellte Ergebnis stellt sich zusammengefaßt wie folgt dar :

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1969

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	845.000,--	
b) Spenden und Kollekten	342.807,68	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien - Afrika und Heimat- aufgaben	104.651,66	
d) Sonstige Einnahmen	<u>70.465,50</u>	1.362.924,84

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	790.893,65	
b) Heimataufgaben	<u>486.901,60</u>	1.277.795,25,
das ergibt einen Überschuß von		85.129,59.

Die außerordentlichen Erträge und Ausgaben
belaufen sich auf :

Erträge	12.926,40	
Ausgaben	<u>83.419,09</u>	./ 70.492,69,
so daß die Mehreinnahmen		14.636,90
		=====

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)		1.777.186,03
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapier, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>302.874,85</u>
		2.080.060,88

B. Schuldposten

a) Wertberichtigungen	33.500,--	
b) Rückstellungen	197.298,13	
c) Hypotheken, Mainz-Kastel	392.300,89	
d) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	<u>20.267,85</u>	<u>643.366,87</u>

C. Reinvermögen

Stand 1.1.1969	1.422.057,11	
Mehreinnahmen in 1969	<u>14.636,90</u>	1.436.694,01
		=====

Wie in den Vorjahren, hat die Mission vorwiegend Aufgaben in Indien durchgeführt. Die Etatrelation von zwei Dritteln für Indienaufgaben und einem Drittel für Heimataufgaben konnten im Berichtsjahr nicht eingehalten werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

ppa *We*

Wirtschaftsprüfer

AKTENEXEMPLAR

über die Prüfung
des Jahresabschlusses 1 9 6 9
der
Gossner-Mission, Berlin 41

Inhaltsverzeichnis

I.	Auftrag und Prüfungsvorgang	1 - 2
II.	Allgemeines	3
III.	Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969	
	A K T I V A	4 - 15
	P A S S I V A	16 - 23
IV.	Erläuterung der Einnahmen- und Ausgaben- rechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1969	24
	A. Einnahmen	25
	B. Ausgaben	26 - 27
V.	Schlußbemerkung	28 - 29

Verzeichnis der Anlagen

I.	Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969
II.	Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1.1. - 31.12.1969
	Einnahmen S. 1
	Ausgaben S. 1 und 2

I. Auftrag und Prüfungsvorgang.

(1) Die Gossner-Mission, Berlin 41, Handjerystraße 19/20, hat uns beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1969 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1969 zu erstellen.

(2) Im August 1970 wurde der Auftrag von uns durchgeführt.

Die Vermögensübersicht zum 31.12.1969 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1969 haben wir unter Zugrundelegung der Bilanzvorträge auf den 1.1.1969 - übereinstimmend mit der von uns geprüften Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968 - und der von Herrn L e n z weitgehendst vorgearbeiteten Verkehrszahlen Bilanz 1969 erstellt. Durch vergleichende und rechnerische Prüfungshandlungen überzeugten wir uns von der Abstimmung der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Beziehung. Durch eine ausreichende Heranziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen konnten wir uns von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens überzeugen.

Alle zur Durchführung des Auftrages erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt.

II. Allgemeines

- (3) Die Buchungen werden unverändert in einer Durchschreibebuchhaltung "System AKHA" erfasst.

Die Konten sind - wie gewohnt - sauber und ordentlich geführt.

Der Nachweis der Buchungsvorgänge kann durch die geordnete Ablage der Belege, Schriften usw. mühelos erbracht werden.

Wie bereits in unserem Bericht zum 31.12.1967, Tz. 3, erwähnt, wäre eine Umstellung der Buchführung bei dem vielseitigen Buchungsstoff auf eine Maschinenbuchhaltung zu empfehlen. Herr Lenz erklärte uns, daß eine Umstellung in der Planung bereits vorgesehen ist.

III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1969

A K T I V A

I. Anlagevermögen

(4) 1. Grundstücke			739.169,93
		(i.V.	768.069,93)
	Stand 1.1.1969	Abschreibung	Stand 31.12.1969
a) Handjerystr. 19/20	549.104,--	28.900,--	520.204,--
b) Gossner Saal	35.000,--	-	35.000,--
c) Riepe (unbebaut)	30.000,--	-	30.000,--
d) Hermannstraße 1 - 3	153.965,93	-	153.965,93
	768.069,93	28.900,--	739.169,93
	=====		

Zu a)

Stand 1.1.1969	549.104,--
5 % Abschreibung auf den Buchwert vom 1.1.1968 i.H.v. DM 578.004,--	28.900,--
w.o.	520.204,--
	=====

Zu b) bis c)

Unverändert

(5)	<u>2. Vermögensteile Mainz-Kastel</u>		<u>899.369,25</u>
		(i.V.	937.588,09)
	Stand 1. 1.1969		937.588,09
	31.12.1969	w.o.	<u>899.369,25</u>
	Mithin Minderung		38.218,84
			=====

Die Bilanzsumme der Aktiven zum 31.12.1969 über DM 899.369,25 wird durch die vorliegende Bilanz zum 31. Dezember 1969 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel, Johann-Gossner-Straße 14, versehen mit dem Bestätigungsvermerk vom 21. Januar 1970 der Treuhandstelle des Diakonischen Werkes in Hessen- und Nassau, nachgewiesen. Die Posten der Passiva werden unter Schuldteile Mainz-Kastel ausgewiesen (s.Tz. 19).

(6)	<u>3.-5. Büroinventar, Hausinventar</u>			<u>29.348,30</u>
	<u>und Wirtschaftsbetrieb</u>			
			(i.V.	32.609,20)
		1.1.1969	Abschreibung	31.12.1969
	Büroinventar	9.420,--	942,--	8.478,--
	Hausinventar	10.963,10	1.096,30	9.866,80
	Wirtschaftsbetrieb	12.226,10	1.222,60	11.003,50
		32.609,20	3.260,90	29.348,30
				=====

Die Abschreibungen wurden mit 10 % auf den Restbuchwert vom 31.12.1968 vorgenommen.

(7) 6. Fuhrpark

		<u>4.798,55</u>
	(i.v.	7.975,95)
Stand 1.1.1969	7.975,95	
Abschreibung, 20 % auf den Anschaffungswert	<u>3.177,40</u>	
w.o.	4.798,55	
	=====	

Die Restbuchwerte zum 31.12.1969 der Wagen sind

für den VW	1.556,10	
für den Ford	<u>3.242,45</u>	
w.o.	4.798,55	
	=====	

II. Beteiligungen

(8)	<u>1. Lettner-Verlag</u>		<u>104.500,--</u>
		(i.V.	104.500,--)

Unverändert.

Siehe Tz. 8 unseres Berichtes für 1968.

Der Lettner-Verlag wird voraussichtlich zum 31. Dezember 1969 eine Unterdeckung von rd. DM 80.000,-- ausweisen. (Der Abschluß zum 31.12.1969 des Lettner-Verlages ist noch nicht erstellt. Die Unterdeckung von DM 80.000,-- ist durch einen erstellten Status zum 31.12.1969 ermittelt worden.)

Das Stammkapital des Lettner-Verlages beträgt zum 31.12.1969 DM 250.000,--, somit hält die Gossner-Mission bei einem Anteil von DM 104.500,-- = 41,8 %. Der Anteil an die Unterdeckung von rd. DM 80.000,-- beträgt somit für die Gossner-Mission rd. DM 33.500,--. Für diesen Betrag wurde eine Wertberichtigung gebildet (s.Tz. 16).

(9)	<u>2. Buchhandlung der Gossner-Mission</u>		<u>- , --</u>
		(i.V.	3.233,12)
	Stand 1.1.1969	3.233,12	
	Verlust in 1969	<u>14.580,79</u>	
	Unterdeckung	<u>11.347,67</u>	
		=====	

Der Verlust der Buchhandlung der Gossner-Mission in 1969 in Höhe von DM 14.580,79 ist durch die Bilanz zum 31.12.1969 bzw. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1969 der Buchhandlung der Gossner-Mission nachgewiesen. In der Bilanz der Buchhandlung zum 31. Dezember 1969 wird die Unterdeckung von DM 11.347,67 in den Aktiven ausgewiesen. In der Bilanz zum 31. Dezember 1969 der Gossner-Mission wird die Unterdeckung als Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen (s.Tz. 20).

III. Umlaufvermögen

(10)	<u>1. Kassenbestand, Postscheckguthaben</u>		<u>8.495,28</u>
		(i.V.	8.732,85)
	a) Kassenbestand	2.953,26	
	b) Postscheckguthaben	<u>5.542,02</u>	
	w.o.	8.495,28	
		=====	

Die Bestände sind nachgewiesen durch

zu a) Bestandsaufnahme Protokoll

zu b) Unter Berücksichtigung von Überschneidungsposten
mit dem Tagesauszug vom 31.12.1969 in Überein-
stimmung.

(11)	<u>2. Bankguthaben</u>		<u>124.715,66</u>
		(i.V.	24.944,09)

Guthaben :

bei der Berliner Bank AG

a)	Konto-Nr.: 7480/6	7.543,81	
b)	" " 7480/7	500,69	
c)	" " 7480/700	<u>541,10</u>	8.585,60

bei der Bank für Handel und Industrie AG

d)	Konto-Nr.: 43 466	1.633,97	
e)	" " 43 466/001	<u>120.000,--</u>	<u>121.633,97</u>
			130.219,57

Verbindlichkeiten :

bei der Berliner Bank AG

f)	Konto-Nr.: 7480	./. 5.503,91	
		w.o.	<u>124.715,66</u>
			=====

Die Bestände sind nachgewiesen :

- zu a) - c) durch Jahresabrechnung
zu d) - e) durch Tagesauszug und
zu f) unter Berücksichtigung von Überschneidungs-
posten mit dem Tagesauszug in Übereinstimmung.

(12) 3. Wertpapiere

77.240,63
(i.V. 33.555,63)

Stand 1.1.1969 (s.Tz. 12 Bericht 1968)

Zugang	nom. Wert	Kurs	Ansch. Wert	
				33.555,63
a) 7.1.69	20.000,--	104,--	20.800,--	
b) 3.9.69	22.000,--	99,50	21.890,--	
c) 5.9.69	1.000,--	99,50	<u>995,--</u>	
				<u>43.685,--</u>
			w.o.	<u>77.240,63</u> =====

Zu a) Invest Trust Deutscher Renten Fonds.

Zu b) und c) 7 % Deutsche Kommunal Bank
Anleihe R 95 M/N.

- a) Für die Gesamtanlage der Wertpapiere in Höhe von
DM 77.240,63 ist eine Rückstellung gebildet worden
(s.Tz. 17). Depotauszüge liegen vor.

(13) 4. Forderungen

74.978,27
(i.V. 14.536,55)

b) Haus Bundesallee 128, Vorlagen	8.478,27
Darlehn Lettner-Verlag GmbH	48.500,-- X
Darlehn Buchhandlung der Gossner-Mission	<u>18.000,--</u>
	w.o. <u>74.978,27</u> =====

(14) 5. Forderungen an Fonds

4.397,99

(i.V. --,--)

	<u>1.1.1969</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>Aufgelöst</u>	<u>31.12.1969</u>
a) Toning. Leyer	1.101,93	15.344,81	17.640,47	1.193,73	--,--
b) Gossner Mission					
Ost./.	<u>1.622,80</u>	--,--	4.040,--	--,--	2.417,20
./.	2.724,73				
c) Urband and Indrial Mission	51,35	--,--	--,--	51,35	--,--
d) Zambia	--,--	75.000,--	76.980,79	--,--	1.980,79
./.	<u>2.673,38</u>	<u>90.344,81</u>	<u>98.661,26</u>	<u>1.245,08</u>	<u>4.397,99</u>
	=====	=====	=====	=====	=====

Der aufgelöste Betrag von DM 1.245,08 ist unter Konten-
Bereinigungen der Fonds ausgewiesen (s.Tz. -).

(15) IV. Aktive Rechnungsabgrenzung

13.047,02

(i.V. 10.000,--)

Zahlungen in 1969, die das Jahr 1970
betreffen:

Indien Stipendien	11.000,--
Gehaltszahlung	<u>2.047,02</u>
w.o.	<u>13.047,02</u>
	=====

P A S S I V A

(16)	<u>I. Wertberichtigungen</u>	<u>33.500,--</u>
	(i.V.	--)

Gebildete Wertberichtigung zu der Beteiligung
an dem Lettner-Verlag (s.Tz. 9).

(17)	<u>II. Rückstellungen</u>	<u>197.298,13</u>
	(i.V.	53.555,63)

a) Pensions Fonds

Stand 1.1.1969 (s.Tz. 15, Bericht 1968)	53.555,63	
Zuweisung in 1969 (s.Tz. -)	20.000,--	
Erträge in 1969 aus Wertpapieren	<u>3.742,50</u>	77.298,13

b) Fonds für theologische Ausbildung

Zuweisung in 1969 (s.Tz. -)		<u>120.000,--</u>
	w.o.	197.298,13
		=====

Gedeckt sind die Fonds durch :

<u>zu a)</u> Wertpapiere	77.240,63 (s.Tz. 12)
<u>zu b)</u> Bankguthaben bei der Berliner Bank	120.000,-- (s.Tz. 11)

(18) III. Hypotheken 211.986,10
(i.V. 217.854,18)

a)	Grundstück	
	Handjerystr. 19/20	111.986,10
b)	Grundstück	
	Hermannstraße 1-3	<u>100.000,--</u>
	w.o.	211.986,10
		=====

Zu a)

WBK Gariva		45.232,84
WBK LAG		28.295,72
Sparkasse		37.448,84
Dt. Pfandbriefanstalt		<u>1.008,70</u>
		111.986,10
		=====

In Übereinstimmung mit den Saldenbestätigungen
der Institute zum 31.12.1969.

Zu b)

Unverändert.

Siehe Tz. 14 unseres Berichtes zum 31.12.1967.

(19) IV. Schuldteile Mainz-Kastel 180.314,79
(i.V. 229.044,74)

Stand	1. 1.1969	229.044,74
Stand	31.12.1969	w.o. <u>180.314,79</u>
Mithin Minderung		48.729,95
		=====

Vermögensteile	31.12.1969 (s.Tz. 5)	899.369,25
Schuldteile	31.12.1969 w.o.	<u>180.314,79</u>
		719.054,46
		=====

Der Betrag von DM 719.054,46 wird als Kapital in der
Bilanz zum 31.12.1969 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel,
ausgewiesen.

(20)	<u>V. Sonstige Verbindlichkeiten</u>		<u>17.854,11</u>
		(i.V.	3.100,--)
	Hierin :		
	a) Durchlaufende Posten		2.406,44
	b) Darlehn Hilfswerk Berlin		2.100,--
	c) Evgl. Konsistorium Berlin- Brandenburg für Hyp.Zinsen 1969, bezahlt 7.1.1970		2.000,--
	d) Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Buchhandlung der Gossner-Mission (s.Tz. 9)		<u>11.347,67</u>
		w.o.	17.854,11

(21)	<u>VI. Fonds</u>		<u>-,--</u>
		(i.V.	-,--)
	(Tz. 21 a/1969)	(i.V.	15.519,30)
	(Tz. 21 a/1969)	(i.V.	1.941,07)
	(Tz. 14 a/1969)	(i.V.	<u>2.673,38</u>
	(Tz. 19ia/1968)	(i.V.	<u>20.133,75</u>
			=====
	1. Einmalige Fonds	--,--	
	2. Laufende Fonds	--,--	
		--,--	
		=====	

Zu 1) - Einmalige Fonds -

	<u>1.1.1969</u>	<u>Abgang</u>	<u>Aufgelöst</u>	<u>31.12.1969</u>
a) Mission Assam	15.000,--	15.000,--	-	-
b) Sonderkto. Prof. Vogel	254,10	-	254,10	-
c) Sonderkto. Bruns	265,10	-	265,20	-
	<u>15.519,30</u>	<u>15.000,--</u>	<u>519,30</u>	<u>-</u>
	=====	=====	=====	=====

Zu 2) - Laufende Fonds -

	<u>1.1.1969</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>Aufgelöst</u>	<u>31.12.1969</u>
a) Schülerheime					
Orissa,					
Bihar	1.941,07	-	-	1.941,07	-
	=====				

Die aufgelösten Beträge

von	DM 519,30
und	DM 1.941,07
zusammen	DM 2.460,37
	=====

sind unter Konten-Bereinigungen der Fonds ausgewiesen.

(22) VII. Passive Rechnungsabgrenzung 2.413,74
(i.V. -,--)

Geldeingänge in 1969, die das Jahr 1970
betreffen.

(23) VIII. Reinvermögen 1.436.694,01
(i.V. 1.422.057,11)

Stand 1.1.1969	1.422.057,11
Mehreinnahmen	<u>14.636,90</u>
Stand 31.12.1969	w.o. 1.436.694,01
	=====

Die Veränderungen der einzelnen Bilanzkonten gegenüber dem Vorjahre sind aus der nachstehenden Aufstellung zu ersehen.

<u>A K T I V A</u>	<u>1.1.1969</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>Veränderungen</u>
Anlagevermögen o. Mainz-Kastel	808.655,08	773.316,78	- 35.338,30
Vermögensteile Mainz-Kastel	937.588,09	899.369,25	- 38.218,84
Beteiligungen	107.733,12	104.500,--	- 3.233,12
Flüssige Mittel	33.676,94	133.210,94	+ 99.534,--
Wertpapiere	33.555,63	77.240,63	+ 43.685,--
Forderungen	14.536,55	79.376,26	+ 64.839,71
Akt. Rechnungs- abgrenzung	10.000,--	13.047,02	+ 3.047,02
	1.945.745,41	2.080.060,88	+ 134.315,47
=====			

P A S S I V A

Wertberichti- gungen	-	33.500,--	+ 33.500,--
Rückstellungen	53.555,63	197.298,13	+ 143.742,50
Hypotheiken	217.854,18	211.986,10	- 5.868,08
Schuldteile Mainz-Kastel	229.044,74	180.314,79	- 48.729,95
Sonst. Verbindl.	3.100,--	17.854,11	+ 14.754,11
Fonds	20.133,75	-	- 20.133,75
Passive Rechnungs- abgrenzung	-	2.413,74	+ 2.413,74
	523.688,30	643.366,87	+ 119.678,57
=====			

	<u>1.1.1969</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>Veränderungen</u>
AKTIVA	1.945.745,41	2.080.060,88	+ 134.315,47
PASSIVA	523.688,30	643.366,87	+ 119.678,57
Reinvermögen	1.422.057,11	1.436.694,01	+ 14.636,90
	=====	=====	=====

IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung
für die Zeit 1.1. - 31.12.1969

- (24) Eine Erläuterung der einzelnen Posten der Einnahmen und Ausgaben erübrigt sich durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung. Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen

- (25) I. - VI. Gesamteinnahmen 1.375.851,24
(i.V. 1.185.295,91)

Die Gesamteinnahmen haben sich gegenüber dem Vorjahre um DM 190.555,33 auf DM 1.375.851,24 erhöht.

Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Abweichungen der einzelnen Positionen gegenüber dem Vorjahre zu ersehen.

<u>Erhöhungen :</u>	<u>31.12.1968</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>+</u>
Zuschüsse der Landeskirchen	645.000,--	845.000,-- ✓	200.000,--
Einzelgaben	339.295,70	342.807,68 ✓	3.511,98
Außerordentl. Erträge	-	12.926,40 ✓	12.926,40
	984.295,70	1.200.734,08	216.438,38
	=====		
<u>Rückgänge :</u>	<u>31.12.1968</u>	<u>31.12.1969</u>	<u>./.</u>
Zweckgebundene Zuschüsse f. Indienaufg.	36.771,59	26.986,38 ✓	9.785,21
Zweckgebundene Zusch. f. Heimataufg.	93.490,32	77.665,28 ✓	15.825,04
Sonst. Einnahmen	70.738,30	70.465,50	272,80
	201.000,21	175.117,16	25.883,05
	=====		

Erhöhungen	216.438,38
Rückgänge	<u>25.893,05</u>
Erhöhung d. Gesamteinnahm.	<u>190.555,33</u> =====

B. Ausgaben

(26)	<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	<u>1.277.795,25</u> (i.V. 1.141.534,22)
------	---------------------------------	--

Hierin :

	DM 1969	%	DM 1968	%
Indienaufgaben	750.893,65	-	698.463,36	-
Afrikaaufgaben	40.000,--	-	-	-
	790.893,65	61,9	698.463,36	61,2
Heimataufgaben	486.901,60	38,1	443.070,86	38,8
	1.277.795,25	100,0	1.141.534,22	100,0
	=====		=====	

(27) Gegenüberstellung der zweckgebundenen Zuschüsse zu den entsprechenden Ausgaben

	Gesamt- ausgaben	./. Zweckgebund. Zuschüsse	Verbleibende Ausgaben
Indienaufgaben	790.893,65	26.986,38	763.907,27
Heimataufgaben	486.901,60	77.665,28	409.236,32
Außerordentl.	83.419,09	12.926,40	70.492,69
	1.361.214,34	117.578,06	1.243.636,28
	=====		=====

Die verbleibenden Ausgaben von

DM 1.243.636,28

wurden durch folgende Erträge gedeckt:

Verbleibende Ausgaben	w.o.	1.243.636,28
Zuschüsse der Landeskirchen	845.000,--	
Einzelgaben	342.807,68	
Sonstige Einnahmen	<u>70.465,50</u>	<u>1.258.273,18</u>

Die Mehreinnahmen von	14.636,90
	=====

wurden dem Vermögen zugeführt,
so daß das Reinvermögen vom 1. Januar 1969
über

1.422.057,11

sich um

14.636,90

erhöhte und zum 31. Dezember 1969

1.436.694,01

=====

beträgt.

V. Schlußbemerkung

- (28) Der mit der Geschäftsführung beauftragte Kirchenrat, Herr Dr. Berg, Mitglied des Verwaltungszuschusses sowie der Finanzreferent Herr Lenz, haben uns die Versicherung abgegeben, daß alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gossner-Mission in der zum 31. Dezember 1969 erstellten Vermögensübersicht enthalten sind.
- (29) Dies vorausgeschickt, haben wir die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen :
- " Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gossnerschen Missionsgesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 28. September 1970. "

d. 20. September 1971
Berlin, im September 1970

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH
Wirtschaftsprüfungs-Gesellschaft

W. W. W. W.
Wirtschaftsprüfer

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969A K T I V A

<u>I. Anlagevermögen</u>	<u>Stand</u> <u>1.1.1969</u>	<u>Abgang</u>	<u>Abschreibung</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.1969</u>
<u>1. Grundstücke</u>				
a) Handjerystraße 19/20	549.104,--	-	28.900,--	520.204,--
b) Gossner Saal	35.000,--	-	-	35.000,--
c) Riepe	30.000,--	-	-	30.000,--
d) Hermannstr. 1-3	153.965,93	-	-	153.965,93
	768.069,93	-	28.900,--	739.169,93
<u>2. Vermögensteile</u>				
Mainz-Kastel	937.588,09	38.218,84	-	899.369,25
<u>3. Büroinventar</u>	9.420,--	-	942,--	8.478,--
<u>4. Hausinventar</u>	10.963,10	-	1.096,30	9.866,80
<u>5. Wirtschafts-</u> <u>betrieb</u>	12.226,10	-	1.222,60	11.003,50
<u>6. Fuhrpark</u>	7.975,95	-	3.177,40	4.798,55
	1.746.243,17	38.218,84	35.338,30	1.672.686,03
=====				
<u>II. Beteiligungen</u>				
1. Lettner-Verlag	104.500,--	-	-	104.500,--
2. Gossner Buch-				
handlung	3.233,12	3.233,12	-	-
	107.733,12	3.233,12	-	1.777.186,03
=====				
<u>III. Umlaufvermögen</u>				
1. Kassenbestand, Postscheckguthaben			8.495,28	
2. Bankguthaben			124.715,66	
3. Wertpapiere			77.240,63	
4. Forderungen			74.978,27	
5. Forderungen an Fonds			4.397,99	289.827,83
<u>IV. Aktive Rechnungsabgrenzung</u>				13.047,02
				2.080.060,88
=====				=====

P A S S I V AI. Wertberichtigungen

33.500,--

II. Rückstellungen

197.298,13

III. Hypotheken

a) Grundstück Handjerystr. 19/20

111.986,10

b) Grundstück Hermannstr. 1-3

100.000,--

211.986,10

IV. Schuldteile Mainz-Kastel

180.314,79

V. Sonstige Verbindlichkeiten

17.854,11

VI. Fonds

1. Einmalige Fonds

--

2. Laufende Fonds

--

--

VII. Passive Rechnungsabgrenzung

2.413,74

VIII. Reinvermögen

Stand 1.1.1969

1.422.057,11

Mehreinnahmen

14.636,90

1.436.694,01

2.080.060,88

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1969

Einnahmen

<u>I. Zweckgebundene Zuschüsse für Indienaufgaben</u>		<u>DM</u>
1. Landeskirchl. Kasse Darmstadt für Dr. Dell	<u>26.986,38</u>	26.986,38
<u>II. Zweckgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben</u>		
1. Zuschuß Gehalt Dr. Berg	30.000,--	
2. Zuschuß Gehalt Pfarrer Seeburg	27.605,68	
3. Zuschuß Gehalt Pastor Bäumlein	16.254,40	
4. Erstattung von Ruhegehältern	<u>3.805,20</u>	77.665,28
<u>III. Zuschüss der Landeskirchen</u>		845.000,--
<u>IV. Einzelgaben (Kollekten, Spenden, Basar)</u>		342.807,68
<u>V. Sonstige Einnahmen</u>		
1. Mieteinnahmen	47.361,43	
2. Einnahmen Wirtschaftsbetrieb	8.684,90	
3. Erstattung von Telefonkosten	12.738,74	
4. Bankzinsen aus lfd. Konten	<u>1.680,43</u>	70.465,50
<u>VI. Außerordentliche Erträge</u>		
1. Kursdifferenzen	1.200,--	
2. Gossner-Haus, Mainz-Kastel Jahresüberschuß 1.1. - 31.12.1969	10.511,11	
3. Konten-Regulierungen der Fonds	<u>1.215,29</u>	12.926,40
<u>Zu VI/3</u>		
Erträge aus Auflösungen (s.Tz. 21)	2.460,37	
Aufw. a. Auflösungen (s.Tz. 14)	<u>1.245,08</u>	
w.o.	<u>1.215,29</u>	
		<u>1.375.851,24</u>

Ausgaben

I. Indienaufgaben

1. Missions-Literaturarbeit	71.465,--	
2. Indienstipendien	30.639,92	
3. Zehnjahresplan	111.056,26	
4. Hospital Amgaon	61.998,45	
5. Takarma	31.383,01	
6. Technische Lehrwerkstatt Fudi	95.710,83	
7. Landwirtschaftl. Lehrfarm Khuntitoli	71.702,41	
8. Rancke	6.962,67	
9. Ranchi, Personalausgaben Dr. Dell	18.814,55	
10. Inder in Deutschland und Mensaessen	15.375,31	
11. Indienreisen	12.930,60	
12. Verschiedene Hilfen	82.854,64	
	<u>610.893,65</u>	
13. Zuweisung an den Pensions- Fonds	20.000,--	
14. Zuweisung an den Fonds für theologische Ausbildung	<u>120.000,--</u>	750.893,65

II. Afrikaaufgaben

1. Zuschüsse für U.I.M.	<u>40.000,--</u>	<u>40.000,--</u>
		790.893,65

III. Heimataufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen,
Handjerystraße

a) Hypothekenzinsen	5.151,92	
b) Grundsteuer	885,60	
c) Hausreparaturen	16.338,--	
d) Hausversicherungen	2.775,59	
e) Reinigung und Müllabfuhr	2.108,14	
f) Heizung	8.290,50	
g) Energiekosten (Gas, Wasser, Licht)	4.590,50	
h) Gehalt u. soz. Lasten, Haus- meister	12.698,51	
i) Garten	40,--	
k) Sonst. Personal- u. Reini- gungskosten	<u>29.364,60</u>	
Übertrag :	82.843,36	790.893,65

Übertrag :	82.843,36	790.893,65
<u>2. Haus Hermannstraße</u>		
a) Hypothekenzinsen	4.000,--	
b) Alle übrigen Kosten	<u>8.291,87</u>	12.291,87
<u>3. Wirtschaftsbetrieb</u>		
(Lebensmittel)		16.698,88
<u>4. Allgemeine Personalkosten</u>		
a) Gehälter,		
soz. Abgaben	211.842,68	
b) Ruhegehälter	<u>37.019,87</u>	248.862,55
<u>5. Allgemeine Verwaltungskosten</u>		
a) Werbung u. Publizistik	56.336,52	
b) Reisekosten	5.148,05	
c) Porti	7.827,70	
d) Telefon	15.078,39	
e) Bürobedarf	3.181,43	
f) Kraftfahrzeugkosten	5.266,33	
g) Beiträge	16.882,31	
h) Kuratoriumskosten	8.377,20	
i) Bücher, Zeitschrift.	1.084,81	
k) Dispositionsfond	2.856,59	
l) Unvorhergesehenes	<u>4.165,61</u>	126.204,94
		486.901,60

IV. Außerordentliche Aufwendungen

1. Buchhandlung der Gossner-Mission

Jahresverlust 1.1. - 31.12.1969 14.580,79

2. Abschreibungen auf Anlage- vermögen

35.338,30

3. Wertberichtigungen a. Beteili- gungen

33.500,--

83.419,09

1.361.214,34

V. Mehreinnahmen

14.636,90

1.375.851,24

=====

Jahresabschluss/ Bilanz

1969

Inhaltsverzeichnis

	<u>fz.</u>
I. Auftrag und Prüfungsorgang	1-2
II. Allgemeines	3
III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969	
Aktiva	4-15
Passiva	16-23
IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.- 31.12.1969	24
A. Einnahmen	25 25
B. Ausgaben	26-27
V. Schlussbemerkung	28-29

Verzeichnis der Anlagen

- I. Vermögensübersicht zum 31.12.1969
 - II. Einnahmen- und Ausgabenrechnung
1.1.-31.12.1969
- Einnahmen S. 1
Ausgaben S. 1 und 2

1. Auftrag und Prüfungsvorgang

(1) Die Gossner Mission, Berlin 41, Kandeljestr. 18/20 hat uns beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1969 zu erstellen.

(2) Im August 1970 wurde der Auftrag von uns durchgeführt.

Die Vermögensübersicht zum 31.12.1969 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1969 haben wir unter Zugrundelegung der Bilanzvorträge auf den 1.1.1969 - übereinstimmend mit der von uns geprüften Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968 - und der von Herrn Lenz weitgehendst vorgearbeiteten Verkehrszahlen Bilanz 1969 erstellt. Durch vergleichende und rechnermäßige Prüfungshandlungen überzeugten wir uns von der Richtigkeit der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Hinsicht. Durch eine ausreichende Heranziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen konnten wir uns von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens überzeugen.

Alle zur Durchführung des
Auftrages erforderlichen Unter-
lagen, wurden uns zur Ver-
fügung gestellt

4. Allgemeines

- (3) Die Buchungen werden unverändert in
einer "Dunkelschreibbuchhaltung" System
AKHA" erfapt.

Die Konten sind - wie gewohnt - sauber
und ordentlich geführt.

Der Sachverhalt der Buchungsvorgänge kann durch die
geordnete Klage der Belege, Schriften usw.
müheles extrahiert werden.

Wie bereits in unserem Bericht zum 31.12.1967
Nr. 3, erwähnt, war eine ^{der Buchführung} Umstellung bei dem
vielseitigen Buchungssstoff auf eine Maschine-
buchhaltung zu empfehlen. Herr Lenz erklärte
uns, daß eine Umstellung in der Planung
bereits vorgesehen ist.

III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. 12. 1969
Aktiva

I. Anlagevermögen

(4) 1. Grundstücke

739.169,93

(i.V. 768.069,93)

	Stand 1.1.1969	Abschreibung	Stand 31.12.1969
a) Landjery- str. 19/20	549.104.-	28.900.-	520.204.-
b) Gossner Saal	35.000.-	-	35.000.-
c) Riepe (unbebaut)	30.000.-	-	30.000.-
d) Hermann- str. 1-3	153.965,93	-	153.965,93
	<u>768.069,93</u>	<u>28.900.-</u>	<u>739.169,93</u>

Zu a)

Stand 1.1.1969

549.104.-

5% Abschreibung auf den Buchwert
vom 1.1.1968 in Höhe von
DM 548.004.-

28.900.-

10.0. 520.204.-

Zu b) bis c)

Unverändert.

(5) 1. Vermogensseite Mainz-Kastel

899.369.25

(i.B. 934.588.09)

Stand 1.1.1969 934.588.09

31.12.1969 10.0. 899.369.25

mithin Minderung 382.188.4

Die Bilanzsumme der Aktiven zum 31.12.1969 über DM 899.369.25 wird durch die vorliegende Bilanz zum 31. Dez. 1969 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel, Joh.-Gossner-Str. 14, versehen mit dem ^{vom 21. Jan. 1970} Bestätigungsvermerk der Haupthandstelle des Diakonischen Werkes in Kassel- und Kassel, nachgewiesen. Die Posten der Passiva werden unter Schuldteile Mainz-Kastel zugeordnet. (r.12.19)

(1) 3-5 Hiroinventar, Hausinventar
und Wirtschaftsbetrieb

29 348.30

(i.d. 32.609.20)

	1.1.1969	Abschreibung	31.12.1969
Hiroinventar	9.420,-	942,-	8.478,-
Hausinventar	10.963.10	1.096.30	9.866.80
Wirtschaftsbetrieb	12.226.10	1.222.60	11.003.50
	<u>32.609.20</u>	<u>3.260.90</u>	<u>29.348.30</u>

Die Abschreibungen wurden mit 10% auf
den Restbuchwert vom 31.12.1968 vorgenommen.

(2) 6. Fuhrpark

4.798.55

(i.d. 4.975.95)

Stand 1.1.1969	4.975.95
Abschreibung, 20%	
auf den Anschaffungswert	<u>3.177.40</u>
10.0.	<u>4.798.55</u>

Die Restbuchwerte zum 31.12.1969 der Wagen
sind

für den Olo	1.556.10
für den Ford	<u>3.242.45</u>
10.0.	<u>4.798.55</u>

II. Beteiligungen

(8) 1. Litterer Verlag

104.500,-

(i.b. 104.500,-)

Unverändert. Siehe Z. 8 unseres Berichtes für 1968.

Der Litterer Verlag wird voraussichtlich zum 31. Dezember 1969 eine Kunterdeckung von rd. DM 80.000,- ausweisen. (Der Abschluss zum 31.12.69 des Litterer Verlages ist noch nicht erstellt. Die Kunterdeckung von DM 80.000,- ist durch einen erstellten Status zum 31.12.1969 ermittelt worden.)

Das Stammkapital des Litterer Verlages beträgt zum 31.12.1969 DM 250.000,-, somit hält die Gossner Mission bei einem Anteil von DM 104.500,- = 41,8%. Der Anteil an die Kunterdeckung von rd. DM 80.000,- beträgt somit für die Gossner-Mission rd. DM 33.500,-. Für diesen Betrag wurde eine Kontenrichtigung gebildet. (K.Tr. 16)

(9) 2. Buchhandlung der Gossner Mission

(i. d. 3.233.12)

Stand 1. 1. 1969	3.233.12
Verlust in 1969	<u>14.580.49</u>
Unterdeckung	<u>11.347.67</u>

Der Verlust der Buchhandlung der Gossner Mission in 1969 in Höhe von DM 14.580.49

ist durch die Bilanz zum 31. 12. 1969 bzw.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit

1. 1. - 31. 12. 1969 der Buchhandlung der Gossner Mission nachgewiesen. In der Bilanz der Buch-

handlung zum 31. Dez. 1969 wird die Unterdeckung von DM 11.347.67 an den Aktiven ausgewiesen.

In der Bilanz ^{zum 31. 5. 1969} der Gossner Mission wird die Unterdeckung als Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

(s. Fz. 20)

III. Umlaufvermögen(10) 1. Kassenbestand, Postscheckguthaben

8.495.28

(i. d. 8.732.85)

a) Kassenbestand	2.953.26
b) Postscheckguthaben	<u>5.542.02</u>
insg.	<u>8.495.28</u>

Die Bestände sind nachgewiesen durch
zu a) Bestandsaufnahme Protokoll

zu b) Unter Berücksichtigung von
Überschneidungsposten mit dem
Tagesauszug vom 31.12.1969
in Übereinstimmung.

11) 2. Bankguthaben

124.715,66

(10.0. 24.944,09)

Guthaben:

bei der Berliner Bank AG

a) Konto	7486/6	7.543,81	
b)	7486/7	500,69	
c)	7486/700	541,10	8.585,60

bei der Bank für Handel und Industrie AG

d) Konto	43 466	1.633,97	
e)	43 466/001	120.000,-	121.633,97

130.219,57

Verbindlichkeiten:

bei der Berliner Bank AG

f) Konto	7480	5.503,91	
----------	------	----------	--

10.0. 124.715,66

Die Bestände sind nachgewiesen:

zu a) bis c) durch Jahresabrechnung

zu d) bis e) durch Tagesauszug und

zu f) unter Berücksichtigung von
Überschneidungsposten mit dem Tages-
auszug in Übereinstimmung

(12) 3. Wertpapiere

77.240,63

(i.D. 33.555,63)

Stand 1.1.1969 (s. 12.12 Bericht 1968)

33.555,63

	Zugang:	nom. Wert	Kurs	rech. Wert
a) 1.1.1969	20.000,-	104,-	20.800,-	
b) 3.9.1969	22.000,-	99,50	21.890,-	
c) 5.9.1969	1.000,-	99,50	995,-	43.685,-
				77.240,63

Zu e) Invest Trust Deutscher Renten Fonds.

Zu b) u. c) 4% Deutsche Kommunale Bank, Induko R 95 H/N.

(13) 4. Forderungen

74.978,27

(i.D. 14.536,55)

(14) 5. Forderungen an Fonds

4.397,99

(i.D. - -)

	1.1.1969	Zugang	Abgang	Aufgelöst	31.12.1969
a) Forderungen an Lager	1.1.101,93	15.344,81	17.640,47	1.193,23	- - ✓
b) Gossner Mission- Bst	1.1.122,80	- -	4040,-	- -	2.417,20 ✓
	1.1.2724,73				
c) Krband and Industrial Mission	51,35	- -	- -	51,35	- - ✓
d) Lambica	- -	75.000,-	76.980,79	- -	1.980,79 ✓
	1.1.2.673,38	90.344,81	98.661,26	1.245,08	4.397,99 ✓

Der aufgelöste Betrag von DM 1.245,08 ist unter
Konten-Bereinigungen der Fonds ausgewiesen. (s. 12)

(15) IV Aktive Rechnungsabgrenzung

13.047,02

(i.D. 10.000,-)

a) Für die Gesamtanlage der Buchpapire in Höhe von DM 77.240,63 ist eine Rückstellung gebildet worden. (s. Bz. 17) Bis jetzt Auszüge liegen vor.

b) Haus Grundallee 128, Vorlagen	8.478,27
Darlehen Lektoren Verlag G.m.b.H.	48.500,-
Darlehen Buchhandlung der Gossner Mission	18.000,-
No. 10.	74.978,27

c) Zahlungen im 1969, die das Jahr 1970 betreffen:

Zinsen Hypothek	11.000,-
Gehaltszahlung	2.047,02
No. 10.	13.047,02

Gossner Mission
Bühler 41

31.12.1969

Passiva

(16) I. Kontokorrenten 33.500,-
(i.V. -.-)

Gebildete Kontokorrenten zu der
Beteiligung an dem Lühner Verlag (s.K. 9)

(17) II. Rückstellungen 197.298,13
(i.V. 53.555,63)

Gebildete Rückstellung für den Pensions-
Fonds (s.K. 15 unter dem Datum 1968 und
12.12. Ber. 1969)

~~Stand A. 1. 1967
Erhöhung in 1969
Zinsverträge in 1969 aus Wertpapieren~~

	53.555,63
	20.000,-
	3.743,50
10.0	<u>74.298,13</u>
	211.986,10

(18) III. Hypotheken 211.986,10
(i.V. 214.854,18)

a) Grundstück
Königsbergstr. 19/20 111.986,10

b) Grundstück
Hermannstr. 1-3 100.000,-

10.0 211.986,10

Zu a)

WBK Gariva 45.232,84

WBK LA 3 28.295,42

Sparkasse 37.448,84

Dt. Pfandbriefanstalt 1.008,40

111.986,10

In Übereinstimmung mit den Forder-
bestätigungen der Institute zum 31.12.1969.

~~Rückstellungen für~~

a) Pensions Fonds

Stand 1.1.1969 (s. Tz. 15, Ber. 1968) 53.555.63

Zuweisung in 1969, (s. Tz.) 20.000.-

Erträge in 1969 aus Wertpapieren 3.742.50 77.298.13

b) Fonds für theologische Ausbildung

Zuweisung in 1969 (s. Tz.) 120.000.-

M. d. 197.298.13

Zusammen

Erreicht sind die Fonds durch

zu a) Wertpapiere DM 77.240.63 (s. Tz. 12)

zu b) Bankguthaben bei der

Berliner Bank DM 120.000.- (s. Tz. 11)

Zu b)

Unverändert.

Siehe Z. 14 unseres Berichtes zum 31. 12. 1967.

(19) IV Schuldteile Hainz-Kastel

180.314.79

(i.H. 229.044.84)

Stand 1. 1. 1969

229.044.84

31. 12. 1969 n.o.

180.314.79

Mithin Minderung

48.729.95

Vermögensseite 31. 12. 1969 (s. Z. 5)

899.369.25

Schuldseite 31. 12. 1969 n.o.

180.314.79

719.054.46

Der Betrag von DM 719.054.46 wird als Kapital
in der Bilanz zum 31. 12. 1969 des Gossner-Hauses,
Hainz-Kastel, ausgewiesen. ✓

(20) V Sonstige Verbindlichkeiten

17.854.11

(i.H. 3.100.-)

(21) VI Fonds

1. Einmalige Fonds

2. Laufende Fonds

(i.H. 15.519.30 (Z. 21) 7/1969)

(i.H. 1.941.07 (Z. 21) "

(i.H. 2.678.38 (Z. 14) "

(i.H. 20.133.75 (Z. 19) 12/1969)

Hierin:

a) Danklaufende Posten

2.406.44

b) Darlehen Hilfswerk Berlin

2.100.-

c) Eogl. Konsistorium Berlin-
Brandenburg, für Hypotheken-
zinsen 1969, bezahlt 7.1.1970

2.000.-

d) Verbindlichkeiten gegenüber
verbundenen Unternehmen,
Buchhaltung der Gossner-
Mission (s. Fz. 9)

11.347.67

no o.

17.854.11

Gossner Mission
Berlin 41

31.12.1969

Zu 1) - Einmalige Fonds

	<u>1.1.1969</u>	<u>Abgang</u>	<u>Aufgelöst</u>	<u>31.12.1969</u>
a) Missionssumme	15.000.-	15.000.-	-	- ✓
b) Sonderkto. Prof. Vogel	254.10	-	254.10	- ✓
c) Sonderkto. Bruck	265.20	-	265.20	- ✓
	<u>15.519.30</u>	<u>15.000.-</u>	<u>519.30</u>	<u>-</u>

Zu 2) - Laufende Fonds

	<u>1.1.1969</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>Aufgelöst</u>	<u>31.12.1969</u>
a) Schülerheime Orissa, Bihar	1.941.07	-	-	1.941.07	- ✓

Die aufgelösten Beträge von DM 519.30

und " 1.941.07

zus. DM 2.460.37

sind unter Konten - Bereinigungen der Fonds
ausgewiesen. ~~Ca. 12~~

(22) Passive Rechnungsabgrenzung

2.413.44

(ist. - -)

Geldrücklagen in 1969, die das
Jahr 1970 betreffen.

(23) VIII Reinvermögen

1.436.694,01

(i.o. 1.422.054,11)

Stand 1.1.1969

1.422.054,11

Mehrnahmen

14.636,90

Stand 31.12.1969

i.o. 1.436.694,01

Die Veränderungen der einzelnen Bilanzkonten gegenüber dem Vorjahre sind aus der nachstehenden Aufstellung zu ersehen.

Aktiva	1.1.1969	31.12.1969	Veränderungen
Einlagevermögen ohne Mainz-Kassel	808.655,08	773.316,78	- 35.338,30
Vermögensanteile Mainz-Kassel	937.588,09	899.369,25	- 38.218,84
Beteiligungen	104.733,12	104.500,-	- 233,12
Flüssige Mittel	33.676,94	133.210,94	+ 99.534,-
Wertpapiere	33.555,63	77.240,63	+ 43.685,-
Forderungen	14.536,55	79.376,86	+ 64.839,31
Akt. Rechnungs- abgrenzung	10.000,-	13.047,02	+ 3.047,02
	1.945.745,41	2.080.060,88	+ 134.315,47
Passiva			
Reserveverpflichtungen	-,-	33.500,-	+ 33.500,-
Rückstellungen	53.555,63	197.298,13	+ 143.742,50
Hypotheken	217.854,18	211.986,10	- 5.868,08
Schuldanteile Mainz-Kassel	229.044,74	180.314,79	- 48.729,95
Langfristige Verbindl.	3.100,-	17.854,11	+ 14.754,11
Fonds	20.133,75	-,-	- 20.133,75
Passiv. Rechnungs- abgrenzung	-,-	2.413,74	+ 2.413,74
	523.688,30	643.366,87	+ 119.678,57

	1. 1. 1969	31. 12. 1969	Veränderungen
Aktiva	1.945.745,41	2.080.060,88	+ 134.315,47
Passiva	523.688,30	643.366,87	+ 119.678,57
Reinvermögen	1.422.057,11	1.436.694,01	+ 14.636,90

IV Erläuterung der Einnahmen- und Ausgaben-
rechnung für die Zeit 1.1.-31.12.1969

- (24) Eine Erläuterung der einzelnen Posten der Einnahmen und Ausgaben erübrigt sich durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung. Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen

(25) I. - VI. Gesamteinnahmen

1.345.851,24

(i.V. A. 185.295,91)

Die Gesamteinnahmen haben sich gegenüber dem Vorjahre um DM 190.555,33 auf DM 1.345.851,24 erhöht. Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Abweichungen der einzelnen Positionen gegenüber dem Vorjahre zu erkennen.

Erhöhungen:

	31. 12. 1968	31. 12. 1969	Erhöht +
Zuschüsse der Landes- Kirchen	645.000,-	845.000,-	200.000,-
Zins- und Zinsen	339.295,40	342.807,68	3.511,98
Zusammenfassende Erträge	..	12.926,40	12.926,40
	984.295,40	1.200.734,08	216.438,38

Einrückungen:

	31. 12. 1968	31. 12. 1969	Einrückung +
Einrückungen für Zuschüsse	36.741,59	26.986,38	9.755,21
Einrückungen für Zuschüsse	93.498,32	77.665,18	15.833,14
Sonstige Einnahmen	70.438,30	70.465,50	27,20
	201.678,21	175.117,06	25.561,15

Erhöhungen	216.438,38
Rückgänge	25.883,05
Erhöhung der Gesamteinnahmen	<u>190.555,33</u>

<u>B. Ausgaben</u>	
(26) Ordentliche Aufwendungen	<u>1.277.795,25</u>
	Ci.V. 1.141.534,22)

Hiervon:

	DM 1969	%	DM 1968	%
Indien aufgaben	750.893,65	-	698.463,36	-
Afrika aufgaben	40.000,-	-	-	-
	790.893,65	61,9	698.463,36	61,2
Kernat aufgaben	486.901,60	38,1	443.070,86	38,8
	<u>1.277.795,25</u>	<u>100,0</u>	<u>1.141.534,22</u>	<u>100,0</u>

(27) Gegenüberstellung der Zweckgebundenen Zushüsse zu den entsprechenden Ausgaben

	Gesamt- ausgaben	% Zweckgebund. Zuschüsse	Verbleibende Ausgaben
Indienaufgaben	790.893,65	26.986,38	763.907,27
Kernataufgaben	486.901,60	77.665,28	409.236,32
Unserordenliche	83.419,09	12.926,40	70.492,69
	<u>1.361.214,34</u>	<u>117.578,06</u>	<u>1.243.636,28</u>

Die verbleibenden Ausgaben von
DM 1.243.636,28

wurden durch folgende Erträge gedeckt:

verbleibende Ausgaben 10.0.	1.243.636.28
Zuschüsse der Landeskirchen	845.000.-
Zinsabgaben	342.807.68
Sonstige Einnahmen	70.465.50
Die Mehreinnahmen von	<u>1.258.243.18</u>
	<u>146.3690</u>

wurden dem Vermögen eingeführt,
so daß das Reinvermögen vom 1. Januar 1969 über 1.422.054.11
auf nun
steigte, und zum 31. Dezember 1969
beträgt.

14.636.90
1.436.694.01

V. Schlusssatzung

(28)

Firma mit 1968

(29)

Gossner Mission
Herrn 48

Vermögensübersicht zum

31. Dezember 1969

Aktiva

I Anlagevermögen	Stand 1.1.1969	Abgang	Mehrung	Stand 31.12.1969
1. Grundstücke				
a) Grundst. Kandjerystr. 19/20	549.104.-	-	28.900.-	520.204.-
b) Gossner Stral	35.000.-	-	-	35.000.-
c) Rige	30.000.-	-	-	30.000.-
d) Hermannstr. 1-3	153.965.93	-	-	153.965.93
	768.069.93	-	28.900.-	739.169.93
2. Vermögensteile Mainz-Kastel	934.588.09	38.218.84	-	899.369.25
3. Giroinventar	9420.-	-	942.-	8478.-
4. Kasseinventar	10.963.10	-	1.096.30	9.866.80
5. Wirtschaftsbetrieb	12.226.10	-	1.222.60	11.003.50
6. Fuhrpark	4.945.95	-	3.144.40	4.798.55
	1.746.243.14	38.218.84	35.338.30	1.672.686.03

II. Forderungen

1. Letterer Verlag	104.500.-	-	-	104.500.-
2. Gossner Buchhandlung	3.233.12	3.233.12	-	-
	107.733.12	3.233.12	-	1.074.186.03

III. Umlaufvermögen

1. Kassenbestand, Postsparkguthaben	8.495.28			
2. Bankguthaben	124.415.66			
3. Wertpapiere	77.240.63			
4. Forderungen	74.948.27			
5. Forderungen an Fonds	4.397.99	289.827.83		

IV. Aktive Rechnungsabgrenzung

13.047.02
2.080.060.88

I. Wertberichtigungen

II. Rückstellungen

III. Hypotheken

a) Grundstück Kandjerystr. 19/20	111.986.10
b) Grundstück Hermannstr. 1-3	100.000.-

IV. Schuldtile Mainz-Kastel

V. Sonstige Verbindlichkeiten

VI. Fonds

1. Einmalige Fonds	-
2. Laufende Fonds	-

VII. Passive Rechnungsabgrenzung

VIII. Rückvermögen

Stand 1.1.1969

1.422.057.11

Mehreinnahmen

14.636.90 1.436.694.01

2.080.060.88

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für
die Zeit 1.1. - 31. 12. 1969

Einnahmen

DM

I. Zweckgebundene Zuschüsse für Indianaufgaben

1. Landeskirchl. Kasse Darmstadt
für Dr. Dell

26.986,38 x ✓ 26.986,38 x

II. Zweckgebundene Zuschüsse für Kuratenaufgaben

1. Zuschuss Gehalt Dr. Burg
2. Zuschuss Gehalt Pfarrer Seeburg
3. Zuschuss Gehalt Pastor Baumlein
4. Erstattung von Ruhegehältern

30.000,- x

17.605,68 x

16.254,40 x

3.805,20 x ✓ 77.665,28 x

III. Zuschüsse der Landeskirchen

✓ 845.000,- x

IV. Einzeldarben (Kollekten, Spenden, Basar)

✓ 342.807,68 x

V. Sonstige Einnahmen

1. Mitunternahmen
2. Einnahmen Wirtschaftsbetrieb
3. Erstattung von Telefonposten
4. Bankzinsen auf fda. Konten

47.361,43 x

8.684,90 x

12.738,24 x

1.680,43 x

70.465,50

VI. Ausserordentliche Erträge

1. Kursdifferenzen
2. Gosner Haus, Kautz - Kautz
Fahrzeugüberschuss 1.1. - 31. 12. 1969
Konten Regulierungen der Fonds

1.200,- x

10.511,11 x

1.215,29 x

12.926,40 x

1.375.851,24 x

Gesamt-Einnahmen

1.345.851.24

Zu 11/3

Erträge aus Aufträgen (S. 12. 21 = 2.460.37)

Aufwendungen aus Aufträgen (S. 12. 14 = 1.245.08)

M. 0. 1.215.29

Ausgaben

I. Indienaufgaben

1. Missions-Literaturarbeit	41.465,-	
2. Indienstleistungen	30.639,82	
3. Zehnjahresplan	111.056,26	
4. Hospital Mogaon	61.998,45	
5. Takarna	31.383,01	
6. Technische Lehrwerkstatt Fudi	95.710,83	
7. Landwirtschaftl. Lehrfarm Khuntitoli	41.702,41	
8. Ranchi	6.962,67	
9. Ranchi Personalausgaben Dr. Sell	18.814,55	
10. Fuder in Deutschland und Mensaessen	15.375,31	
11. Fuderreisen	11.930,60	
12. Verschiedene Hilfen	82.854,64	
	<u>610.893,65</u>	
13. Zuweisung an den Pensionsfonds	20.000,-	
14. Zuweisung an den Fonds für theologische Ausbildung	120.000,-	

610.893,65

750.893,65

II. Afrikaaufgaben

1. Zuschüsse für K.F.M.

40.000,-

40.000,-

790.893,65

III. Hausaufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen,
Landjensstr.

a) Hypothekenzinsen	5151,92	
b) Grundsteuer	885,60	✓
c) Hausreparaturen	16.938,-	✓
d) Hausversicherungen	2.775,59	✓
e) Reinigung und Müllabfuhr	2.108,14	✓
f) Heizung	8.290,50	✓
g) Energiekosten (Gas, Wasser, Licht)	4.590,50	✓
h) Schutt und soz. Lasten, Hausmeister	12.698,51	✓
i) Garten	40,-	✓
k) Sonst. Personal- u. Reinigungskosten	29.364,60	✓
	<u>82.843,36</u>	

82.843,36

2. Haus Hermannstr.

a) Hypothekenzinsen	4.000,-	4.000,-	✓
b) alle übrigen Kosten	8.291,87	12.291,87	✓

95.135,23

790.893,65

Umsatz		95.135,23	290.893,65
3. Wirtschaftsbereich (Lebensmittel)		16.698,88	
4. Allgemeine Personalkosten			
a) Gehälter, sog. Abgaben	211.842,68		
b) Ruhegehalt	37.019,87	248.862,55	
5. Allgemeine Verwaltungskosten			
a) Werbung und Publizistik	56.336,52		
b) Reisekosten	5.148,05		
c) Post	7.827,70		
d) Telefon	15.078,39		
e) Bürombedarf	3.181,43		
f) Kraftfahrzeugkosten	5.266,33		
g) Beiträge	16.882,31		
h) Kuratorienkosten	8.377,10		
i) Bücher, Zeitschriften	1.084,81		
k) Dispositionsfond	2.856,59		
l) Unvorhergesehenes	4.165,61	126.204,94	486.901,60
IV. Ausserordentliche Aufwendungen			
1. Rückzahlung der Gossner Mission			
Fahrerverlust 1.1.-31.12.1969		14.580,79	
2. Abschreibungen auf Anlagevermögen		35.338,30	
3. Wertberichtigungen auf Beteiligungen		33.500,-	83.419,09
			1.361.214,34
V. Einnahmen			14.636,90
			1.375.851,24

I. Einnahmen und Ausgabenrechnung 1969

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	845.000.-	
b) Spenden und Kollekten	342.807.18	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- Afrika- und Heimataufgaben	104.651.66	
d) Sonstige Einnahmen	70.465.50	1.362.924.84

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indien- und Afrikaaufgaben	790.893.65	
b) Heimataufgaben	486.901.60	1.277.795.25

das ergibt einen Überschuss von 85.129.59

Die außerordentlichen Erträge und Ausgaben

belaufen sich auf

Erträge	15.926.40	
Ausgaben	83.418.09	1. 40.492.69
so daß die Mehreinnahmen		14.636.90

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1969

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke, Mainz-Kastel Büro- und Hausvermögen, Wirtschaftsbetrieb, Kraft- fahrzeuge und Beteiligungen)		1.774.186.03
b) Umlaufvermögen (Forderungen, Wertpapiere, Forderungen, Abgrenzungen)		302.874.85
		2.080.060.88

B. Schuldposten

a) Kreditverbindlichkeiten	33.500.-	
b) Rückstellungen	197.298.13	
c) Hypotheken Mainz-Kastel	392.300.89	
d) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	20.167.85	643.366.87

C. Reinvermögen

Stand 1.1.1969	1.422.057.11	
Mehreinnahmen in 1969	14.636.90	1.436.694.01

Abschluß-Bogen zum

31. Dez. 1969

(Zeitraum vom

1. Januar

bis

31. Dez. 1969)

Firma

Gosner Mission

-1-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Jan. 1969		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
Kaufpreis 1960	549 104.-				549 104.-		549 104.-				18 900.-	2	520 204.-			
Lige	30 000.-				30 000.-		30 000.-						30 000.-			
Postgebühren 1960	937 588 09				937 588 09		937 588 09				38 218 34	41	899 869 25			
Gosner Saal-Lösung	35 000.-				35 000.-		35 000.-						35 000.-			
Kauf Eickendorf	153 965 93				153 965 93		153 965 93						153 965 93			
Hypothekendar	9 420.-				9 420.-		9 420.-				9 420.-	2	8 498.-			
Kauf unentgeltl.	10 963 10				10 963 10		10 963 10				10 963 10	2	9 866 80			
Wirtschaftsbetrieb	12 226 10				12 226 10		12 226 10				12 226 10	2	11 003 50			
Kraftfahrzeuge	7 975 95				7 975 95		7 975 95				7 975 95	2	4 998 55			
Hypothekendar		117 854 18				117 854 18		117 854 18	31	5 868 08				111 986 10		
Eckendorf		100 000.-				100 000.-		100 000.-						100 000.-		
Rechnung. Letztverh.	104 500.-				104 500.-		104 500.-						104 500.-			
Gosner	3 233 12				3 233 12		3 233 12				14 580 79	31	11 347 62			
Wirtschaftsbetrieb									151	23 500.-	33 500.-	16	33 500.-		33 500.-	
500 Kasse	393 38 1		174 380 02	171 810 73	174 380 02	171 810 73	2 953 48	✓			- 01	91	2 953 16			
511 Postbank	8 339 47		470 045 43	472 872 93	478 414 95	472 872 93	5 542 02	✓					5 542 02			
501 Postbank 1480	15 606 40 1		1294 748 87	1292 859 19	1310 355 28	1292 859 19	17 496 09	✓			13 000.-	16		5 503 91		
502 " 16	2 375 62		8 368 14	3 200.-	10 743 81	3 200.-	7 543 81	✓					7 543 81			
503 " 17	13 353 14 1		41 209 74	54 062 39	54 563 08	54 062 39	500 69	✓					500 69			
505 " 1/100		27 674 09	347 309 29	319 093 30	347 309 29	346 768 19	541 10	✓					541 10			
504 G. f. Handel u. Ind.	12 843 56 1		75 607 19	86 816 78	88 450 75	86 816 78	1 633 97	✓					1 633 97			
504a " 1/100	21 283 76															
504b " 1/100			120 000.-		120 000.-		120 000.-	✓					120 000.-			
504c " 1/100	33 555 63				33 555 63		33 555 63				33 555 63	121				
504d " 1/100			77 327 98		77 327 98		77 327 98				87 35	131	77 190 63			
424 Forderungen Vogel	10 000.-		2 400 745 62	10 000.-	10 000.-	10 000.-										
421 " Kaufmann	4 536 55		24 663 48	20 421 76	28 200 03	20 421 76	8 478 27						8 478 27			
Par. Hypothek.											2 413 74	41	2 413 74			
Hilf. Hypothek.	10 000.-				10 000.-		10 000.-		17	11 000.-	10 000.-	101	13 047 02			
	1973 420 30	245 529 09	2633 680 99	2431 437 08	4598 661 89	2676 966 15	2139 549 12	217 854 18		52 415 10	190 694 66		2 014 666 80	264 751 42	33 500.-	

192169494

192169494

Folien 1 bis 9

1000 401 zur Bruch

für Nicolopichin Auslieferung

Abschluß-Bogen zum

31. Dezember 69

(Zeitraum vom

1. Januar

bis

31. Dezember 69,

Firma

Gossner Mission

-2-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Jan. 19 69		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
Lückstellungen		53 555 63				53 555 63		53 555 63			13 742 50	14)		72 298 13		
Schuldteile bewahrt		229 044 74				229 044 74		229 044 74	2)	48 729 95				180 314 79		
Garbener Kelpen Bka		3 100 -				3 100 -		3 100 -	5)	1 000 -				2 100 -		
4011 Fonds Mission Gesamt		15 000 -	15 000 -		15 000 -	15 000 -	- -	- -					- -	- -		
" Prof. Vogt		254 10				254 10		254 10	10)	254 10			- -	- -		
" Brand		265 20				265 20		265 20	10)	265 20			- -	- -		
416 Fonds, Loyer		1 101 93	17 640 47	15 344 81	17 640 47	16 446 74	1 193 73				1 193 73	10)	- -	- -		
412 " Gossner Ost		1 622 80	4 040 -		4 040 -	1 622 80	2 417 20						2 417 20			
" Schulverb.		1 941 07				1 941 07		1 941 07	10	1 941 07			- -	- -		
225 " Abband	51 35		130 058 15	90 058 15	130 109 50	90 058 15	40 051 35			0,000 000	51 35	10			40 000 -	
412a Kl. Bäumlein			17 532 07	16 254 40	17 532 07	16 254 40	17 532 07	16 254 40							17 532 07	16 254 40
414 Dunkelhd. Posten			27 169 40	25 575 84	27 169 40	25 575 84	27 169 40	25 575 84			4 000 -	18	1000 1000	2406 44		
Ressourcen og in		1 422 057 11				1 422 057 11		1 422 057 11						1 422 057 11		
417 En. Sell, Ranchi			18 814 55	26 986 38	18 814 55	26 986 38	18 814 55	26 986 38							18 814 55	26 986 38
423 Skandinavium Hukerjeel			499 -			499 -		499 -							499 -	
105 Gossner Buchh.			29 000 -			29 000 -		29 000 -					18 000 -			
106 Lettner Verlag			44 000 -	6 500 -	44 000 -	6 500 -	44 000 -	6 500 -					48 500 -			
	51 35	1 727 942 58	303 753 64	180 719 58	303 804 99	1 908 662 16	180 677 30	1 785 534 47		52 190 32	28 987 58		68 917 20	1 684 176 44	76 845 62	43 240 78

1604857 17

1604857 17

Abschluß-Bogen zum

31. Dezember 1969

(Zeitraum vom

1. Januar

bis

31. Dez. 1969)

Firma

Gossner Mission

-3-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Januar 1969		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung		
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag	
101 Spenden			15 157 90	358 603 21	15 157 90	358 603 21		343 445 71								343 445 71	✓
102 Gasar Spenden			5 847 48	5 239 45	5 847 48	5 239 45	638 03								638 03		✓
103 Erstatt. Rückgeh.			210 -	4 015 20	210 -	4 015 20		3 805 20								3 805 20	✓
105																	✓
110 Mitnahmen				47 361 43		47 361 43		47 361 43								47 361 43	✓
111 Kirchenentnahmen				8 684 90		8 684 90		8 684 90								8 684 90	✓
120 Zuschüsse des Gläub.			116 250 -	961 250 -	116 250 -	961 250 -		845 000 -								845 000 -	✓
125 Erhalt. & Zins. Bez.			51 041 -	32 745 20	51 041 -	32 745 20	48 295 80	30 000 -							48 295 80	30 000 -	✓
125a Haus Kanakjir 1961			10 291 87		10 291 87		2 000 -	2 000 -				61			8 291 87		✓
200 Jubiläumsgabe			6 000 -	6 000 -	6 000 -	6 000 -	-	-									✓
201 Missionen u. Literatur			71 465 -		71 465 -		71 465 -								71 465 -		✓
202 Stipendien			31 639 92		31 639 92		31 639 92		11)	10 000 -	11 000 -				30 639 92		✓
203 Lehnjahrsplan			105 213 36		105 213 36		105 213 36		1)	5 000 -					110 213 36		✓
204a Burschenschen Hilfe			85 000 -		85 000 -		85 000 -				5 000 -	1)			80 000 -		✓
203a Disz. Fond Mr. Munk			842 90		842 90		842 90								842 90		✓
203b Disz. Montag			70 800 -	95 000 -	70 800 -	95 000 -	70 800 -	95 000 -	16)	24 200 -					-	-	✓
204 Bursch. Klausur Hilfe			25/87		25/87		25/87								25/87		✓
210 Hospital Imgeon Pers.			26 884 85		26 884 85		26 884 85								26 884 85		✓
211 " Budget			55 113 60	20 000 -	55 113 60	20 000 -	35 113 60								35 113 60		✓
211a Takama Personal			21 413 10		21 413 10		21 413 10								21 413 10		✓
211b " Budget			9 969 91		9 969 91		9 969 91								9 969 91		✓
208 Pensionsfond Fond				40 000 -		40 000 -		40 000 -	12)	40 000 -					-	-	✓
212 Khunditoli Pers.			21 338 91		21 338 91		21 338 91								21 338 91		✓
213 Khunditoli Budget			50 363 50		50 363 50		50 363 50								50 363 50		✓
			755 124 27	1 578 899 39	755 124 27	1 578 899 39	589 522 62	1 413 294 24		29 200 -	18 000 -				515 722 62	1 278 394 24	✓

823 444 62

823 444 62

Abschluß-Bogen zum 31. Dezember 1969

(Zeitraum vom

1. Januar bis 31. Dezember 69)

Firma

Töpfer Mission

-4-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 19		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
214 Fudi, Personal			36 976 15	5 500	36 976 15	5 500	31 476 15								31 476 15	
215 Fudi, Budget			184 234 68	120 000	184 234 68	120 000	64 234 68								64 234 68	
217 Fudi, Budget			6 962 67		6 962 67		6 962 67								6 962 67	
218 Fuder in Deutsche			14 072 31		14 072 31		14 072 31								14 072 31	
219 Kennzeichen für St.			804 -		804 -		804 -								804 -	
220 Fuder in Deutsche			37 748 90	24 818 30	37 748 90	24 818 30	37 748 90	24 818 30							12 930 60	
224 Mammungsaufz.			2 602 77		2 602 77		2 602 77								2 602 77	
226 Afrika Zambia			64 466 52	78 265 80	64 466 52	78 265 80	61 200 70	15 000 -	41	18.750.-			1 980 79			
227 Personalk. bayer			15 780 09		15 780 09		15 780 09									
1002 Personalkosten			98 495 54	1 341 -	98 495 54	1 341 -	97 154 54								97 154 54	
1003 Sozialbeiträge b. Gebert			7 181 45		7 181 45		7 181 45								7 181 45	
1004 Sozialbeiträge b. Gebert			7 176 35		7 176 35		7 176 35								7 176 35	
1005 Ruhegehaltsverpfl.			37 355 07	335 20	37 355 07	335 20	37 019 87								37 019 87	
1006 Gehalt Seeborg			36 549 49	30 019 42	36 549 49	30 019 42	36 549 49	30 019 42	41	2 413 74	2 047 02	51			34 502 47	
1007 Gehalt Hausmeister			12 798 51	100 -	12 798 51	100 -	12 698 51								12 698 51	
1008 Töpfer Haus, Kucheng.			8 290 50		8 290 50		8 290 50								8 290 50	
1009 " " " " " "			4 590 50		4 590 50		4 590 50								4 590 50	
1010 Reinigungspersonal			22 802 61	32 99	22 802 61	32 99	22 769 62								22 769 62	
1011 " " " " " "			3 297 49		3 297 49		3 297 49								3 297 49	
1012 " " " " " "			3 297 49		3 297 49		3 297 49								3 297 49	
			605 483 13	260 412 77	605 483 13	260 412 77	474 908 08	129 834 72		1 413 74	2 047 02		1 980 79		37 106 197	27 605 68

345 070 36

345 070 36

Abschluß-Bogen zum 31. Dezember 1969

(Zeitraum vom

1. Januar

bis

31. Dezember 69)

Firma

Göppner Leipzig

-5-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 19		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
1013 Reing. Mitteln, Kasse, Bank, sonst.			2 108 14		2 108 14		2 108 14								2 108 14	
1015 1016 Göppner Lsgd			294 28	294 28	294 28	294 28	-	-	11)	3 742 50						
1016 1017 Sparten			40 -		40 -		40 -		12)	82 35					40 -	
1017 1018 Kaff. Lsgd. Tilg.			12 188 05	7 741 96	12 188 05	7 741 96	12 188 05	7 741 96	13)	2 778 45	934 36	12)			9 151 32	1 680 43
1018 1019 Persik., Grundst.			3 661 19		3 661 19		3 661 19		14)	4 000 -	6 868 08	5)			885 60	
1019 1020 Hausreparaturen			17 191 70	253 70	17 191 70	253 70	16 938 -								2 725 59	
1020 1021 Lebensmittel			18 009 42	1 310 54	18 009 42	1 310 54	16 698 88								16 938 -	
															16 698 88	
1022 Werbung, Publikationsk.			56 863 41	526 89	56 863 41	526 89	56 336 52								56 336 52	
1023 Reinkosten, Stuhl			7 388 10	2 240 05	7 388 10	2 240 05	5 148 05								5 148 05	
1024 Porto, Gebühren			7 847 30	19 60	7 847 30	19 60	7 827 70								7 827 70	
1025 Telefon			15 078 39	12 738 74	15 078 39	12 738 74	15 078 39	12 738 74							15 078 39	12 738 74
1026 Mietbedarf			3 196 28	14 85	3 196 28	14 85	3 181 43								3 181 43	
1027 Kraftwagen			6 081 69	815 36	6 081 69	815 36	5 266 33								5 266 33	
1028 Extrazug			16 882 31		16 882 31		16 882 31								16 882 31	
1029 Kuratorium Sitzung, Fahrpreis			8 400 65	23 45	8 400 65	23 45	8 377 20								8 377 20	
1030 Bibliothek Zeitschr.			1 084 81		1 084 81		1 084 81								1 084 81	
1031 Dispositionsfonds			2 957 39	100 80	2 957 39	100 80	2 856 59								2 856 59	
1032 Unvorhergesehenes			897 55	664 15	897 55	664 15	233 40		18)	4 000 -	67 80	12)			4 165 61	
L O Extrazug, Mainz, Kasse																
Opferm. d. Kasse, pers. Lsgd.																
L O Aufwand, Buchb. d. g.									19)	14 580 79					14 580 79	
Abrechnung									2)	35 328 30					35 328 30	
L O Extrazug, pers. Fonds																
Zuweisung an Fonds, pers. K.									14)	20 000 -					20 000 -	
Kassendifferenz																
			180 170 66	26 744 37	180 170 66	26 744 37	153 426 29	20 480 70		84 748 40	22 734 10			2 000 -	244 722 10	27 345 54

153 426 29

153 426 29

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 19				Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung			
	Aktiva		Passiva		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag		
Bogen 1 Diff. Bank	1.973.420,30	245.529,07	2.633.680,99	2.431.437,08	4.598.661,09	2.676.966,15	2.139.549,12	217.854,18				52.415,10	180.674,66		2.014.666,80	264.751,40	33.500,-			
	8440,20																			
	1.964.880,10																			
Bogen 2	51,35	1.427.942,58	303.753,64	180.719,58	303.804,99	1.908.662,16	180.674,30	1.785.534,47				52.190,30	28.987,58		68.917,10	1.684.176,47	76.845,62	43.240,78		
" 3			755.124,77	1.578.899,39	755.124,77	1.578.899,39	589.522,62	1.413.277,24				79.200,-	18.000				515.728,62	1.178.277,24		
" 4			605.483,13	260.412,77	605.483,13	260.412,77	474.908,08	129.837,72				2.413,74	2.047,02		1.980,79		371.061,97	27.605,68		
" 5			180.170,66	26.744,37	180.170,66	26.744,37	173.906,99	10.480,70				84.747,40	22.787,10			2.000,-	244.722,16	27.345,57		
	1.965.631,45	1.973.421,65	4.448.213,89	4.448.213,89	6.443.244,64	6.451.684,84	3.558.564,11	3.567.004,31				2.209.665,56	2.62.526,36		2.085.564,79	1.950.927,89	1.141.850,34	1.376.489,12		
+ Diff.	8.440,20			✓	8.440,20		8.440,20				12	34.558,25	42.998,15		1.950.927,89			1.241.852,37		
	1.973.421,65				6.451.684,84		3.567.004,31					3.055.248,1	3.055.248,1		1.141.852,37			1.376.489,12		

Gossner Mission
1969

-4-

Ums- und Kassenbuchungen

- 15) Per Werbemittelungen Aufwand / 33.500.-
In Panna /
Werbemittelung auf Beteiligung
Likner Pulay.
- 16) Per Disp. Konto / 24.200.-
In Bank 23.000.-
Kontodifferenz 1.200.-
- 17) Per Abt. Uygrenzung / 11.000.-
In Stipendium /
- 18) Per Umschlagbuchung 1032 / 4.000.-
In Durchlaufende 414 /

Kr- und Sachbuchungen

11) Per Hypothek 102 ✓
in Akt Hypothek ✓ 10.000.- ✓

12) Per Bank H. & Fnd. 34.558.25 ✓
" Zinsen 2.998.45 ✓
" Pensions Fond 40.000.- ✓ 77.556.70 ✓

In Bank H. & Fnd. 42.998.45 ✓
Wertpapiere 33.555.63
Zinsen 934.82 ✓
Sberk. Geldb. 67.80 ✓
77.556.70 ✓

Storno der Umb. 3 aus 1968 da
in 1969 von der Mission nochmals
gekauft.

13) Zinsen ✓ 87.35 ✓
in Wertpapiere ✓
Ausgleich

14) Per Zinsen 20.000.- ✓
in Zinsen
Fonds
Zinsen
1. 121.25
1. 121.25
1. 500.-
3.742.50 3.742.50 ✓ 23.742.50 ✓
1. 910. 800.-
" 995.-
" 1.890.-
Rest offen 52.50

Um- und Umbuchungen

5. Per Hypotheken 2.560.26 5.868.08 ✓
3.307.82
in Darlehen 1.000.- ✓
in Hypotheken Zinsen ✓ 1017 6868.08 ✓

6. Per Hypotheken Zinsen 1017 ✓ 4.000.- ✓
in Umbuchung
Haus Kandjowsh 125a 2.000,-
2000,-

7. Per Schuldtitel ✓
in L & O Ertrag + Vermögenstitel 10.511.11 ✓

	Aktiva	Passiva
1.1.	937.588.09	229.044.74
31.12.	899.369.25	180.314.79
	<u>38.218.84</u>	<u>48.729.95</u>
		<u>38.218.84</u>
		<u>10.511.11</u>

8. Per L & O Aufwand ✓
in Buchhaltung ✓ 14.580.79 ✓

9. Per Kosten ✓
in Rente ✓ - .01 ✓

10. Per Prof Vogel 401 254.10 x
Bücher 401 265.20 x
Schuldenaufnahme 412 1.941.07 x
2.460.37 ✓

in Vermögenswerten 416 1.193.73 x
Arbeits 225 51.35 ✓
a o Ertrag
1.245.08 ✓
1.215.29 ✓
2.460.37 ✓

Km- und Sachbuchungen

1. Per Fehljahresplan 203 ✓
zu Verschieden Hilfen 204a ✓ 5.000.-
2. Per Abschreibungen ✓ 35.338,30 ✓
zu Grundstücke Landjengst. 28.900.- ✓
Büroinventar 842.- ✓
Hausinventar 1.096,30 ✓
Wirtschaftsbetrieb 1.222,60 ✓
Kraftfahrzeuge 3.187,40 ✓

	<u>YW</u>	<u>Ford</u>
1.1.69	3.112,25	4.863,70
Hja 20%		
9/7.780,66	1.556,15	
2/8.106,00		1.621,25
31.12.69	<u>1.556,10</u>	<u>3.242,45</u>

3. Per Akt. Abgrenzung ✓ 2.047,02 ✓
zu Gehalt Seeborg 1006 - 2.047,02 1/Januar 70

4. Per Gehalt 1006 - 2.413,74 ✓

- zu Passiv Abgrenzung ✓ 2.413,74 ✓

✓

Gossner Mission
1769

Gossner Mission
Tilgung Zinsen
1000.- 60.-

Zustellung Konto 1012 (Kypthiker)

Sparkasse Stadt M.
Tilgung Zinsen

1.300.-

1.300.-

1.300.-

1.300.-

5.200.-

1. 2.639.74 + 2.639.74

2.560.26 2.639.74

WBK

Tilgung

2.880.-

2.880.-

5.760.-

1. 2.452.18 + 2.452.18

3. 304.82 2.452.18

=

2.177.70 1.462.30

1.130.12 1.029.88

3. 304.82 = 2.452.18

Algeme. Zinsen

67.80

97.15

3.10

168.05

Zinsen

Mission
Spark.
WBK
Algeme.

60.-

2.639.74

2.452.18

168.05

5.319.97

5.151.92

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1968

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	845.000.-	645.000,--	
b) Spenden und Kollekten	344.807,68	339.295,70	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	104.659,66	130.261,91	
d) Sonstige Einnahmen	70.465,50 82.926,40	83.391,90	70.738,30
			1.185.295,91

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indienaufgaben + Mission	140.000.- 650.893,65	698.463,36	1277.795,25
b) Heimataufgaben	486.904,60	443.070,86	1.141.534,22
das ergibt einen Überschuß von			43.761,69.
Die außerordentlichen Ausgaben betragen		78.055,99	86.789,21.
so daß die Mehrausgaben	außerordentliche Ausgaben	83.419,09	43.027,52

betragen.

Mehrausgaben 14.636,90

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin und Riepe, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Betei- ligungen)	1777 186 03	1.853.976,29
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Forderungen, Abgrenzungen)	302 874 85	91.769,12
		1.945.745,41

B. Schuldposten

a) Hypotheken, Mainz-Kastel	392.300,89	446.898,92
b) Rückstellungen und Fonds	197.278,13	73.689,38
c) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	20 267,85	3.100,--
d) Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	33.500.-	
		523.688,30

C. Reinvermögen

143366,87 1.422.057,11

1436.694,01

7.1.69.

20.000.- Frw. Trust Leutcher

Reuten Fonds

104.-

20.800.- ✓

3.9.69. 22.000. 7% Deutsche Kommunal

Bau/2 Ind. Rh. 95 M/N

99.50

21.890.-

5.9.69 ^{1.000.-} ~~20.000.-~~ 7% ~~Deutsche~~ Fr

10.-

9.95.-

43.685.- ✓

33.555.63 ✓

7% 240.63

7% 324.98

64.

84.35

12. 188.08 d	4441.96 /
10. 828.30 /	7802.90 ✓
23. 016.35	15 544.80 ✓
15. 544.80 d	
<u>4441.96</u>	
9 151.92	
<u>1680.34</u>	

Gossner Mission
1969

Salden zusammenstellung

1. 1. 1969.

Kasse	393.38	
Postbank	8.339.47	
Bank 501	15.606.41	
502	2.375.67	
503	13.353.14	
504 (21.28376)	12.843.56	52.911.63
505		25.236.74

Einzelschriften

2.077.497.87

Lastschriften

2.102.734.61

1.869.195.68

233.538.93

31. 12. 1969

Kasse	2.953.27
Postbank	5.542.02
Bank	17.496.09
.	7.543.81
.	500.69
.	541.10
.	1633.77
.	120.000.-
.	77.327.78
	233.538.93

Flüssige Mittel

31. 12. 69 233.538.93
1. 12. 69 25.236.74

+ 208.302.19

Umsatzzahlen Jan.- Dez. 69
der Flüssigen Mittel

Soll	2.609.017.51
Haben	2.400.715.32

+ 208.302.19

Buchholz

Lilmer

S

29 000,-

44 000,-

tt

6 500,-

43 000,-

6 500,-

6 500

66 500

1/

18 000,-

Buchholz

48 500

2,

bez. 6. 4. 70.

28 500,-

20 000,-

Lilmer

6. 1. 69. Per Wertpapiere
in Fonds, Boni

39.
5.9.

~~104.-~~

~~252.39
11.08~~

1. 2. 69 Per Gewinn 1.017 - 1. 12. 25
in Fonds

3. 6. 69

1.500,-

1. 8. 69.

1. 12. 25

Rückstellungen

1. 1. 69.

53.555.63

Zeroinnung in 1969
aus laufender Rechnung

20.000.-

Zinserträge in 1969

3.746.50

77.298.13

Gedekte dafür:

1. 1. 69 Wertpapiere
Bankguthaben

33.555.63

20.000.-

53.555.63

Kauf von Wertpapieren in
1969

43.685.-

abzgl. Bankg.

20.000.-

23.685.-

77.240.63

Journal	Datum	Buchungstext	Stant von 1.1.69	+ Ergebnis - Laufgang	Verrechnung Gutschrift	Stant von 31.12.69
<u>I. Anlagevermögen</u>						
		1) Grundstücke			5%	
		a) Grundstück für	549 104.-		27 455.-	521 649. ✓
		b) Pflanz	30.000.-		28 900.-	30.000. ✓
		c) Kasing-Kessel	937 588.89 - 38 218.84			899 369.25 ✓
		d) Zuleitungs-, Thermannt.	150.000.-		150.000.-	150 000. ✓
		e) Gefälle-Sack-Pulver	35.000.-			35.000. ✓
			1701 692.09	38 218.84	27 455.-	1636 018.25 ✓
		2) bewegliche Anlagen				
		a) Büro- u. Sach	9 420.- ✓		- 942.-	8 478. ✓
		b) Inventar	10 963.10 ✓		- 1096.30	9 866.80 ✓
		c) Arbeitsmittel	12 226.10 ✓		- 1222.60	11 003.50 ✓
		d) Kraftfahrzeuge	7 975.95	10%	3 177.40	4 798.55 ✓
			40 585.15		6 438.30	34 146.85 ✓
		3. Abfertigungsgew				
		a) Löhne u. Gehälter	104 500.-			✓
		b) Sonstige Verrechnung				
		Gehälter				
		<u>II. Umlaufvermögen</u>				
429 X		Gehälter Prof. Vogel	10.000.-	10.000.-		- ✓
		Gehälter - Verlag	11.000.-			
		<u>flüssige Mittel</u>				
500 X		Kasse	2 453.27			✓
511 X		Pflichtschatz	5 542.02			✓
501 X		Bank 07480	17 496.09			✓
502 X		" " / 600	7 543.81			✓
503 X		" " / 700	500.64			✓
505 X		" " / 701	541.10			✓
504		Bank f. Kasse: Zuteilung	1 633.97			
504a X		" Bank f. Kasse	120.000.-			
504b X		"	77 327.18		233 538.93	
		Summe				
		Übertrag von				
		Übertrag auf				

180/7

Bank für Handel und Industrie

Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Durchlauf	Zelle
										1
										2
										3
										4
										5
										6
										7
										8
										9
										10
										11
										12
										13
										14
										15
										16
										17
										18
										19
										20
										21
										22
										23
										24
										25
										26
										27
										28
										29
										30
										31
										32
										33
										34
										35
										36
										37
										38
										39
										40

Schickposten

I. Langfristige Verbindlichkeiten

1) Hypothekendarlehen 11/20 Prozent 1/2 1/2 Tilgung Zinsen Endbetrag 94

a) BAK Gariva 47 410 54 2 177.70 1422 30 45.232.84

b) " L. 6 29 425.84 1.130.12 1044.88 48.295.72

c) Sparkasse f. Stadt Berlin 40 009.10 2 560.26 2 639.74 37 448.84

d) Postbank Pfandbriefanstalt 1 008.70 415.- 793.70

e) Thielsohn f. B. K. L. 9. x 3 100.- 1 000.- 60.- 2 100.-

140 954.18 7 083.08 5 151.92 103 871.10

x 3 100.- 2 15.-

117 854.18 114 086.10

1. 2 100.-

111 986.10

2) Forderungen

a) Brühl. Kirche Berlin - Berlin 100.000.- 2.000.- 100.000.-

b) Helwig - Kassel 229.044.74 28 729.95 200 314.79

c) Handels-Zentralbank, Hannover 1.20 000.-

verein-
nehmen

ausbreiten

ausb.

ausbreiten

Posten Afrika befragen

					Konto		Zelle	Gesamt
Gutschrift		Lastschrift						Soll
							1	
							2	
							3	
							4	
							5	
							6	
							7	
							8	
							9	
							10	
							11	
							12	
							13	
							14	
							15	
							16	
							17	
							18	
							19	
							20	
							21	
							22	
							23	
							24	
							25	
							26	
							27	
							28	
							29	
							30	
							31	
							32	
							33	
							34	
							35	
							36	
							37	
							38	
							39	
							40	

Gutschrift			Lastschrift			Konto	Zeile	Gesamt	
Gutschrift			Lastschrift					Soll	
							1		
							2		
			36	549 49	30	019 42	3		
			2	413 74	2	413 74	4		
				25	27	603 68	5		
							6		
							7		
							8		
							9		
							10		
							11		
							12		
							13		
							14		
							15		
							16		
							17		
							18		
							19		
							20		
							21		
							22		
							23		
							24		
							25		
							26		
							27		
							28		
							29		
							30		
							31		
							32		
							33		
							34		
							35		
							36		
							37		
							38		
							39		
							40		

Gossner

80/7		Bank für Handel und Industrie						Durchlauf		Zelle
Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben		
						Wahlung.		770.152,97	1	
		2)	Wirtschaftliche Betriebskosten						2	
1020 X			Lebensmittel	16.698,88				16.698,88	3	
									4	
		3)	Allgemeine Personal Kosten						5	
1002 X		a)	Gehälter, 1000.000	100.512,34	66.549,49	30.019,41			6	
1003 X					2.412,74	17.605,68			7	
1004 X		b)	P. Leber	34.502,47	34.135,25	2.367,24			8	
1006 X		c)	P. Burg	48.295,80	48.295,80	130.000,00			9	
125 X		d)	P. Baden	17.532,02	17.532,02	2.745,20			10	
412 X		e)	P. Gehälter	17.532,02	17.532,02	2.745,20			11	
1005 X				52.899,82				248.862,55	12	
									13	
		4)	Allgemeine Verwaltungskosten						14	
1022 X		a)	Werbung, Publikationskosten	56.336,52					15	
1023 X		b)	Porto	5.148,05					16	
1024 X		c)	Telefon	7.827,70					17	
1025 X		d)	Reisekosten	15.078,39					18	
1026 X		e)	Kfz-Kosten	3.189,43					19	
1027 X		f)	Büromaterial	5.266,33					20	
1028 X		g)	Miete	16.882,31					21	
1029 X		h)	Kassenkosten	8.377,20					22	
1030 X		i)	Büros in Pacht	1.084,81					23	
1031 X		j)	Reparaturen	2.856,59					24	
1032 X		k)	Unterhaltungskosten	4.233,40				146.272,73	25	
1033 X									26	
1034 X								1163.987,13	27	
									28	
									29	
									30	
									31	
									32	
									33	
									34	
									35	
									36	
									37	
									38	
									39	
									40	

Gossner

Jahresabschluss / Bilanz

1967/68

GOSSNER MISSION

1 Berlin 41 (Friedenau) 26. 5.1970
Handjerystraße 19-20 851 30 61
Fernsprecher: 0311 · ~~33-01-61-33-96-33~~==
Postscheckkonto: Berlin West 520 50
Bankkonto: Berliner Bank, Kto. 4/7480

Bescheinigung.

Wir bescheinigen hiermit, daß wir Herrn Md. Asrarul
H a q u e Stipendien von insgesamt
2.600,-- DM

gewährt haben.

Es entfielen auf die Monate:

Januar bis April 1969

(pro Monat 400,-- DM) = 1.600,-- DM

und auf die Monate:

Mai und Juni 1969

(pro Monat 500,-- DM) = 1.000,-- DM

Zusammen = 2.600,-- DM.

=====

Goßnersche Missionsgesellschaft

A. H. Wenz



Die Richtigkeit dieser
Angaben wird bestätigt !

Deutsche Treuhand- u. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - G.m.b.H.
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

[Signature]
Wirtschaftsprüfer

GOSSNER MISSION

Gossner Faksimil
366 Datum: 28.5.70

27. 5.1970

1 Berlin 41 (Friedenau)

Handjerystraße 19-20 851 30 61

Fernsprecher: 0311 - ~~83-01-61-83-96-83~~==

Postscheckkonto: Berlin West 520 50

Bankkonto: Berliner Bank, Kto. 4/7480

Deutsche Treuhand- und
Wirtschaftsrevisions-
Gesellschaft m. b. H.

z.Hd. Herrn H u t h

1 B e r l i n 1 2
Bismarck - Straße 33

Lieber Herr H u t h !

Ich bitte Sie um eine Bestätigung der Richtigkeit
der beiliegenden Bestätigung.

Das Amt für Mission und Oekumene in Mainz-Kastel
benötigt diese Bescheinigung für eine Rückerstattung
der Stipendiums-Zahlungen durch die Landesregierung.

Ich verbürge mich dafür, das die Angaben zu Recht
bestehen; Sie können sie zu jeder Zeit und Stunde
überprüfen.

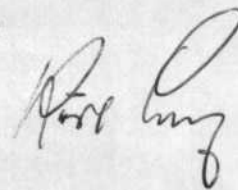
Wegen der Dringlichkeit dieser Angelegenheit schreibe
ich jetzt an Sie.

Bitte, sprechen Sie doch in den nächsten Tagen bei mir
vor !!

Mainz-Kastel drängt aus begreiflichen Gründen auf
eine schnelle Erledigung.

Freundliche Grüße

Ihr



DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT BERLIN

B e r i c h t

über die Prüfung

des Jahresabschlusses 1968

der

Gossner Mission, Berlin 41

EX SPECIAL REFLEX SPECIAL REF

Inhaltsverzeichnis

	<u>Tz.</u>
I. Auftrag und Prüfungsvorgang	1 - 2
II. Allgemeines	3
III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968	
A K T I V A	4 - 14
P A S S I V A	15 - 20
IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgaben- rechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1968	21
A. Einnahmen	22
B. Ausgaben	23 - 24
V. Schlußbemerkung	25 - 26

Verzeichnis der Anlagen

I. Vermögensübersicht zum 31.12.1968	
II. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1.1. - 31.12.1968	
Einnahmen S. 1	
Ausgaben S. 1 und S. 2	
III. Einnahmen- und Ausgabenrechnung einschl. der Fondszu- und Abgänge für die Zeit 1.1. - 31.12.1968	
Einnahmen S. 1	
Ausgaben S. 2	

I. Auftrag und Prüfungsvorgang

- (1) Die Gossner Mission, Berlin 41, Handjery-Str. 19/20 hat uns mit Schreiben vom 3. Dezember 1968 beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1968 zu erstellen.

- (2) Der Auftrag wurde von uns im April/Mai 1969 durchgeführt.

Wir haben unter Zugrundelegung der Bilanzvorträge auf den 1.1.1968 - übereinstimmend mit der von uns geprüften Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1967- und der von Herrn Lenz weitgehendst vorgearbeiteten Verkehrszahlen Bilanz 1968, die Vermögensübersicht zum 31.12.1968 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1968 erstellt. Durch vergleichende und rechnerische Prüfungshandlungen überzeugten wir uns von der Abstimmung der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Beziehung. Eine ausreichende Heranziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen gab uns die Gewißheit von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens.

Alle zur Durchführung des Auftrages
erforderlichen Unterlagen, wurden uns
zur Verfügung gestellt.

II. Allgemeines

- (3) Unverändert ist eine Durchschreibebuchhaltung "System AKHA" in Anwendung.

Die Konten sind sauber und ordentlich geführt.

Durch eine geordnete Ablage kann der Nachweis der Buchungsvorgänge mühelos erbracht werden.

III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1968A K T I V AI. Anlagevermögen

				768.069,93 ✓
(4) 1. Grundstücke				(1.V. 795.239,90)
	Stand 1.1.1968	Zugang	Abschreibung	Stand 31.12.1968
a) Handjery- str. 19/20	578.004,--	-	28.900,--	549.104,-- ✓
b) Gossner Saal	35.000,--	-	-	35.000,-- ✓
c) Riepe (unbebaut)	30.000,--	-	-	30.000,-- ✓
d) Hermannstr. 1-3	152.235,90	1.730,03	-	153.965,93 ✓
	795.239,90	1.730,03	28.900,--	768.069,93 ✓

Zu a)

Stand 1.1.1968	578.004,--
5 % Abschreibung	28.900,--
	<u>549.104,--</u>
	W.O.

Zu b) und c)

Unverändert

Zu d)

Stand 1.1.1968	152.235,90
Zugang, Gerichtskosten und Anwaltsgebühren	1.730,03
	<u>153.965,93</u>
	W.O.

Nähere Angaben über Eintragung, Belastungen usw.
siehe Ts. 4 und 14 unseres Berichtes zum 31.12.67.

(5) 2. Vermögensteile Mainz-Kastel937.588,09

(i.V. 958.272,89)

Stand 1. 1.1968		958.272,89
31.12.1968	w.o.	<u>937.588,09</u>
Mithin Minderung		<u>20.684,80</u>

Die Bilanzsumme der Aktiven zum 31.12.1968 über IM 937.599,09 wird durch die vorliegende Bilanz zum 31. Dez. 1968 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel, Joh.-Gossner-Straße 14, nachgewiesen. Die Posten der Passiva werden unter Schuldtteile Mainz-Kastel ausgewiesen (s.Tz. 17).

(6) 3.-5. Büroinventar, Hausinventar,
und Wirtschaftsbetrieb32.609,20

(i.V. 36.231,93)

Stand 1. 1.1968	10.466,10	12.181,23	13.584,60
Abschreibung	<u>1.046,10</u>	<u>1.218,13</u>	<u>1.358,50</u>
w.o.	9.420,--	10.963,10	12.226,10

Die Abschreibungen wurden mit 10 % auf den Restbuchwert vorgenommen.

(7) 6. Fuhrpark7.975,95

(i.V. 11.153,36)

Stand 1. 1.1968		11.153,36
Abschreibung, 20 % auf den Anschaffungswert		<u>3.177,41</u>
w.o.		<u>7.975,95</u>

Die Restbuchwerte zum 31.12.1968 sind
für den VW 3.112,25 und
für den Ford 4.863,70
w.o. 7.975,95

II. Beteiligungen

(8) 1. Lettner-Verlag

		104.500,-- ✓
	(i.V.	54.500,--)
Stand 1. 1.1968	54.500,--	
Erhöhung	<u>50.000,--</u>	
w.o.	104.500,--	
	=====	

Lt.Urkundenrolle Nr. 53/1968 vom 7. März 1968 des Notars Hans von Jagow, Berlin-Steglitz, ist der Geschäftsanteil der Gossner Mission, an die Lettner-Verlag GmbH um DM 50.000,-- auf DM 104.500,-- erhöht worden.

Das Stammkapital der Lettner-Verlag GmbH beträgt somit DM 250.000,--.

Lt.Schreiben der Gossner Mission vom 26. Februar 1968 an die Lettner-Verlag GmbH werden für die Erhöhung des Geschäftsanteils von DM 50.000,-- folgende Beträge aufgerechnet.

1. Darlehen aus 1967	DM	19.000,--	
2. Übertragung der Forderung d.Gossner Mission an die Gossner Buchhdlg."		20.000,--	
3. Zahlungen an die Lettner Verlag GmbH vom 26.2.68 "		6.000,--	und
6.12.68 "		<u>5.000,--</u>	
w.o. DM		50.000,--	
		=====	

(9) 2. Buchhandlung der Gossner Mission

		3.233,12 ✓
	(i.V.	21.859,35)
Stand 1. 1.1968	21.859,35	
Verlust in 1968	<u>18.626,23</u>	
Stand 31.12.1968	3.233,12	
	=====	

Der Verlust der Buchhandlung der Gossner Mission in 1968 in Höhe von DM 18.626,23 ist durch die Bilanz zum 31.12.1968 bzw. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1968 der Buchhandlung der Gossner Mission nachgewiesen. In der Bilanz der Buchhandlung wird der Betrag von DM 3.233,12 als Kapital

ausgewiesen.

III. Umlaufvermögen

(10) 1. Kassenbestand, Postscheckguthaben 8.732,85
(i.V. 23.715,88)

a) Kassenbestand	393,38
b) Postscheckguthaben	<u>8.339,47</u>
w.o.	<u>8.732,85</u>
	=====

Nachgewiesen durch

zu a) Salden der Kassenkladde
zu b) Unter Berücksichtigung von Überschneidungs-
posten mit dem Tagesauszug vom 31.12.1968
in Übereinstimmung.

(11) 2. Bankguthaben 24.944,09
(i.V. 82.393,82)

Guthaben bei der Berliner Bank AG

a) Konto-Nr. 7480	15.606,41
b) " " 7480/6	2.375,67
c) " " 7480/7	<u>13.353,14</u>
	31.335,22
d) " " 7480/700 kurzfristige Überziehung	<u>27.674,89</u>
	3.660,33
e) Bank für Handel u. Industrie AG	<u>21.283,76</u>
	<u>24.944,09</u>
	=====

Zu a) - e)

Die Bestände sind unter Berücksichtigung von Überschneidungs-
posten, die in 1969 durch Tagesauszüge der Institute nach-
gewiesen werden, durch die Auszüge vom 31.12.1968 bestätigt.

Zu e) - Bank für Handel und Industrie AG -

Zu diesem Guthaben von DM 21.283,76 wurde eine Rückstellung
von DM 20.000,-- gebildet (s.Tz.15).

(12) 3. Wertpapiere

(1.V. 33.555,63
-,-)

Kauf von 6 1/2 % Deutsche Hypothekenbank
Bremen, Pfe.Bm. 128 FA

10.1.1968 nom.DM 32.000,--	Kuss.	97,--	31.040,--
23.8.1968 " " 2.500,--	"	100,625	<u>2.515,63</u>
	w.o.		<u>33.555,63</u> =====

Der Bestand ist durch Depotauszug zum 31.12.1968 nachgewiesen.
Zu diesem Gesamtbestand wurde eine Rückstellung gebildet
(s.Tz. 15).

(13) 4. Forderungen

(1.V. 14.536,55
41.785,42)

a) Darlehn Prof.Vogel	
am 15.3.1969 zurückerstattet	10.000,--
b) Haus Bundesallee 128, Vorlagen	<u>4.536,55</u>
w.o.	<u>14.536,55</u> =====

Die zum 31. Dezember 1967 ausgewiesenen Darlehn von DM 19.000,--
an die Lettner-Verlag GmbH und von DM 20.000,-- an die Buch-
handlung wurden mit für die Erhöhung der Beteiligung an die
Lettner-Verlag GmbH verwandt (s.Tz. 8).

(14) IV. Aktive Rechnungsabgrenzung

(1.V. 10.000,--
12.880,--)

Für Indien Stipendien in 1968 eingegangene Zahlung,
die das Jahr 1969 betreffen.

P A S S I V A(15) I. Rückstellungen

53.555,63 ✓

(i.V. --,--)

Auf Grund des Beschlusses des Kuratoriums wird ein Pensions-Fonds für die Mitarbeiter der Gossner Kirche in Indien gebildet. Zum 31. Dezember 1968 wurden diesem Fonds DM 53.555,63 zugeführt. Gedeckt ist dieser Fonds durch das Bank-Guthaben bei der Bank für Handel und Industrie AG mit DM 20.000,-- und durch Wertpapiere mit DM 33.555,63 (s.Tz. 11 und 12),

(16) II. Hypotheken

217.854,18 ✓

(i.V. 273.683,88)

a) Grundstück Handjerystr. 19/20	117.854,18
b) Grundstück Hermannstraße 1-3	<u>100.000,--</u>
w.o.	<u>217.854,18</u> =====

Zu a)

WBK Garioa	47.410,54
WBK LAG	29.425,84
Sparkasse	40.009,10
Dt. Pfandbriefanstalt	<u>1.008,70</u>
w.o.	<u>117.854,18</u> =====

In Übereinstimmung mit den Saldenbestätigungen der Institute zum 31.12.1968.

Zu b)

Evgl. Konsistorium Berlin-Brandenburg.

Das zum 31. Dezember 1967 ausgewiesene Restlaufgeld in Höhe von DM 50.000,-- ist in 1968 termingemäß bezahlt worden.

(17) III. Schuldteile Mainz-Kastel

229.044,74 ✓

(i.V. 217.266,70)

Stand 1. 1.1968		217.266,70
Erhöhung		<u>11.778,04</u>
Stand 31.12.1968	w.o.	<u>229.044,74</u>
		=====
Vermögensteile (s.Fz. 5)		937.588,09
Schuldteile	w.o.	<u>229.044,74</u>
		<u>708.543,35</u>
		=====

Der Betrag von DM 708.543,35 wird als Kapital in der Bilanz zum 31.12.1968 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel, ausgewiesen.

(18) IV. Sonstige Verbindlichkeiten

3.100,-- ✓

(i.V. 4.690,18)

a) Darlehn Hilfswerk Berlin 3.100,--

(19) V. Fonds

20.133,75

(i.V. 75.626,60)

1. Einmalige Fonds	15.519,30
2. Laufende Fonds	<u>4.614,45</u>
	w.o. <u>20.133,75</u>
	=====

Zu 1) - Einmalige Fonds

	1.1.1968	Zugang	Abgang	31.12.1968
a) Mission Assam	15.000,--	-	-	15.000,-- ✓
b) Sonderkto. Prof. Vogel	254,10	-	-	254,10
c) Sonderkto. Bruns	265,20	-	-	265,20
	<u>15.519,30</u>	-	-	<u>15.519,30</u>
	=====			=====

Zu 2) - Laufende Fonds

	<u>1.1.1968</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>31.12.1968</u>
a) Toningenieur Leyer +	2.921,33	25.818,81	21.795,55	1.101,93
b) Gossner Mission Ost	853,63	24.992,27	24.223,10	1.622,80
c) Schülerheime Orissa, Bihar	62.175,--	48.473,60	108.707,53	1.941,07
	60.107,30	99.284,68	154.726,18	4.665,80
d) Urband and Indrial Mission	--,--	30.000,--	30.051,35	- 51,35
	60.107,30	129.284,68	184.777,53	4.614,45
	=====			

(20) VI. Reinvermögen

1.422.057,11
(i.V. 1.465.084,63)

Stand 1. 1.1968	1.465.084,63
Mehrausgaben in 1968	<u>43.027,52</u>
Stand 31.12.1968	w.o. 1.422.057,11 =====

Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Veränderungen der einzelnen Bilanzkonten gegenüber dem Vorjahre zu ersehen.

<u>A K T I V A</u>	<u>1.1.1968</u>	<u>31.12.1968</u>	<u>Veränderungen</u>
Anlagevermögen			
o. Mainz-Kastel	842.625,19	808.655,08	- 33.970,11
Vermögensteile			
Mainz-Kastel	958.272,89	937.588,09	- 20.684,80
Beteiligungen	76.359,35	107.733,12	+ 31.373,77
Flüssige Mittel	106.112,70	33.676,94	- 72.435,76
Wertpapiere	-,--	33.555,63	+ 33.555,63
Forderungen	41.785,42	14.536,55	- 27.248,87
Akt. Rechnungs- abgrenzung	12.880,--	10.000,--	- 2.880,--
	<u>2.038.035,55</u>	<u>1.945.745,41</u>	- 92.290,14 =====

P A S S I V A

Rückstellungen	-,--	53.555,63	+ 53.555,63
Hypotheken	273.683,88	217.854,18	- 55.829,70
Schuldteile			
Mainz-Kastel	217.266,70	229.044,74	+ 11.778,04
Sonst. Verbindlkt.	4.690,18	3.100,--	- 1.590,18
Fonds	75.626,60	20.133,75	- 55.492,85
Passive Rechn. Abgr.	1.683,56	-,--	- 1.683,56
	<u>572.950,92</u>	<u>523.688,30</u>	- 49.262,62
<u>Reinvermögen</u>	<u>1.465.084,63</u>	<u>1.422.057,11</u>	- 43.027,52
	<u>2.038.035,55</u>	<u>1.945.745,41</u>	- 92.290,14 =====

IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung
für die Zeit 1.1. - 31.12.1968

- (21) Durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung erübrigt sich die Erläuterung zu den einzelnen Posten der Einnahmen und Ausgaben. Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen

- (22) I.-V. Gesamteinnahmen 1.185.295,91
(1.V. 1.146.699,52)

Die Erhöhung der Gesamteinnahmen gegenüber dem Vorjahre um DM 38.596,39 auf DM 1.185.295,91 ist aus der nachstehenden Aufstellung zu ersehen.

Erhöhungen :

Zweckgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben	17.580,07	
Einzelgaben	34.432,20	
Sonstige Einnahmen	<u>14.149,76</u>	66.162,03

Rückgänge :

Zweckgebundene Zuschüsse für Indienaufgaben	11.365,64	
Zuschüsse der Landeskirchen	<u>16.200,--</u>	<u>27.569,64</u>
	W.O.	<u>38.596,39</u>

B. Ausgaben(23) Ordentliche Aufwendungen1.141.534,22
(i.V. 1.087.538,37)

Hierin :

	DM 1968	%	DM 1967	%
Indienauf- gaben	698.463,36	61,2	694.121,68	63,0
Heimatauf- gaben	443.070,86	38,8	393.416,69	36,2
	<u>1.141.534,22</u>	<u>100,0</u>	<u>1.087.538,37</u>	<u>100,0</u>

(24) Gegenüberstellung der ZweckgebundenenZuschüsse zu den entsprechenden Ausgaben

	Gesamt- ausgaben	./. Zweckgebund. Zuschüsse	Verbleibende Ausgaben
Indienaufgaben	698.463,36	36.771,59	661.691,77
Heimataufgaben	443.070,86	93.490,32	349.580,54
Außerordent- liche	86.789,21	—,—	86.789,21
	<u>1.228.323,43</u>	<u>130.261,91</u>	<u>1.098.061,52</u>

Den verbleibenden Ausgaben von

DM 1.098.061,52

stehen folgende Posten gegenüber :

Zuschüsse der Landeskirchen	645.000,—
Einzelgaben	339.295,70
Sonstige Einnahmen	<u>70.738,30</u>
	<u>1.055.034,00</u>
Die restlichen Mehrausgaben von	<u>43.027,52</u>
W.O.	<u>1.098.061,52</u>

wurden aus dem Vermögen gedeckt,
so daß das Reilvermögen vom 1.1.1968 über
zieh um
verringerte, und am 31.12.1968
beträgt.

1.465.084,63
43.027,32
1.422.057,31

V. Schlußbemerkung

(25) Hier mit der Geschäftsführung beauftragte Kirchenrat,
Herr Dr. Berg, Mitglied des Verwaltungsausschusses sowie der
Finanzreferent Herr Lenz, haben uns die Versicherung abgegeben,
daß alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gossner Mission
in der am 31.12.1968 erstellten Vermögensübersicht enthalten sind.

(26) Hier vorausgeschickt, haben wir die Jahresrechnung mit folgender
Bescheinigung versehen :

"Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung
der Gossnerischen Missionengesellschaft aufgestellt. Wir haben die
Buchführung und die Wertmittels auftragsgemäß ~~nur in eingeschränk-~~
~~tem Umfang~~ geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unter-
richtet unser schriftlicher Bericht vom 1. Juni 1969."

Berlin, im Mai 1969

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT M.B.H.
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

ppa Dipl.-Wm. Westermeyer

Wirtschaftsprüfer

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968A K T I V A

<u>I. Anlagevermögen</u>	<u>Stand</u> <u>1.1.1968</u>	<u>Zugang</u> <u>(Abgang)</u>	<u>Abschreibung</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.1968</u>
<u>1. Grundstücke</u>				
a) Handjerystr. 19/20	578.004,--	-	28.900,--	549.104,-- ✓
b) Gossner Saal	35.000,--	-	-	35.000,-- ✓
c) Riape	30.000,--	-	-	30.000,-- ✓
d) Hermannstr. 1-3	152.235,90	1.730,03	-	153.965,93 ✓
	795.239,90	1.730,03	28.900,--	768.069,93 ✓
<u>2. Vermögensteile</u> <u>Heinz-Kastel</u>	958.272,89	(20.684,80)	-	937.588,09 ✓
<u>3. Büroinventar</u>	10.466,10	-	1.046,10	9.420,-- ✓
<u>4. Hausinventar</u>	12.181,23	-	1.218,13	10.963,10 ✓
<u>5. Wirtschaftsbetrieb</u>	13.584,60	-	1.358,50	12.226,10 ✓
<u>6. Fuhrpark</u>	11.153,36	-	3.177,41	7.975,95 ✓
	1.800.898,08	1.730,03	35.700,14	1.746.243,7 ✓
		(20.684,80)		
<u>II. Beteiligungen</u>				
1. Lettner-Verlag	54.500,--	50.000,--	-	104.500,-- ✓
2. Gossner Buchhdlg.	21.859,35	(18.626,23)	-	3.233,12 ✓
	76.359,35	50.000,--	-	1.853.976,29 ✓
		(18.626,23)		
<u>III. Umlaufvermögen</u>				
1. Kassenbestand, Postcheckguthaben			8.732,85	8.732,85 ✓
2. Bankguthaben			24.944,09	33.676,94 ✓
3. Wertpapiere				33.555,63 ✓
4. Forderungen				14.536,55 ✓
<u>IV. Aktive Rechnungsabgrenzung</u>				10.000,-- ✓
				1.945.745,41 ✓

P A S S I V A

<u>I. Rückstellungen</u>		53.555,63 ✓
<u>II. Hypotheken</u>		
a) Grundstück Handjerystr. 19/20	117.854,18	
b) Grundstück Hermannstr. 1-3	100.000,--	217.854,18 ✓
<u>III. Schuldscheine Mainz-Kastel</u>		229.644,74 ✓
<u>IV. Sonstige Verbindlichkeiten</u>		
Berliner Hilfswerk Berlin		3.100,-- ✓
<u>V. Fonds</u>		
<u>1. Einmalige Fonds</u>		
a) Mission Assam	15.000,--	
b) Sonderkonto Prof. Vogel	254,10	
c) Sonderkonto Bruns	265,20	15.519,30 ✓
<u>2. Laufende Fonds</u>		
a) Toning-Layer	1.101,93	
b) Gossner Mission Ost	1.622,80	
c) Schülerheime		
Orissa Bihar	1.941,07	
d) Urband and Industrial Mission	4.665,80	
	- 51,35	4.614,45 ✓
<u>VI. Reinvermögen</u>		
Stand 1.1.1968	1.465.084,63	
Wahrausgaben 1.1. - 31.12.1968	43.027,52	1.422.057,11
		1.945.745,41 ✓

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1. 1.-31.12.1968

Einnahmen

DM

I. Zweckgebundene Zuschüsse für Indienaufgaben

1. Ev.Zentralstelle für Entwicklungshilfe	12.000,--	
2. Landeskirchl.Kasse Darmstadt für Dr.Dell	23.771,59	
3. Planungsaufgaben Lurgapur	<u>1.000,--</u>	36.771,59

II. Zweckgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben

1. Zuschuß Gehalt und Sonstiges Dr.Berg	35.000,--	
2. Zuschuß Gehalt Pfarrer Seeburg	22.856,87	
3. Zuschuß Gehalt Pastorin Lethig	4.000,-- <u>3.561,25</u>	7.561,25
4. Zuschuß Gehalt Pastor Baumlein	18.322,--	
5. Erstattung von Subgehilfen	3.750,20	
6. Zuschuß für Miss.Mukerjee	<u>6.000,--</u>	93.490,32

III. Zuschüsse der Landeskirchen

645.000,--

IV. Einzelgaben (Kollekten, Spenden, Basar)

339.295,70 ✓

V. Sonstige Einnahmen

1. Mieteinnahmen	41.568,44	
2. Einnahmen Wirtschaftsbetrieb	13.121,01	
3. Erstattung von Telefonkosten	9.618,01	
4. Pachteinahmen, Grundst. Riepe	350,--	
5. Erstattung der Buchhandlung für Fr.Mendt	1.000,--	
6. Erstattung Disk.Werk für Weipinger	2.000,--	
7. Banksinsen aus lfd.Konten	1.036,98	
8. Zinsen aus Wertpapieren abzgl. Stückzinsen	2.560,-- <u>934,82</u>	1.625,18
9. Sonstige	<u>418,68</u>	70.738,30

VI. Mehrausgaben in 1968

1.185.295,91

43.027,52

1.228.323,43

=====

Ausgaben

I. Indiensaufgaben

1.	Missions-Literaturarbeit	77.120,--	
2.	Indienstipendien	48.406,--	
3.	Zehnjahresplan	115.666,--	
4.	Hospital Amgaon	96.874,50	
5.	Takarna	15.111,78	
6.	Technische Lehrwerkstatt Fudi	94.981,--	
7.	Landwirtschaftl. Lehrfarm Khuntitoli	73.536,04	
8.	Ranchi	4.207,78	
9.	Ranchi, Personalausgaben Dr. Bell	17.055,49	
10.	Inder in Deutschland	16.671,32	
11.	Mensaessen	2.200,--	
12.	Indienreisen	33.775,63	
13.	Dipl.-Ing. Hertel Fudi	19.824,--	
14.	Verschiedene Hilfen	12.188,99	
15.	Planungsausgaben	543,--	
		628.161,53	
16.	Afrika, Anlaufkosten	16.746,20	
		644.907,73	
17.	Rückstellung für Pensionsfonds in Indien	53.555,63	698.463,36

II. Heimataufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen, Handjerystraße

a)	Hypothekenzinsen	5.425,30	
b)	Grundsteuer	1.125,--	
c)	Hausreparaturen	18.667,34	
d)	Hausversicherungen	2.157,02	
e)	Reinigung und Müllabfuhr	2.416,50	
f)	Heizung	9.058,49	
g)	Energiekosten (Gas, Wasser, Licht)	4.824,90	
h)	Gehalt und soz. Lasten, Hausmeister	11.860,77	
i)	Sonst. Personal- u. Reinigungskosten	24.337,86	
k)	Garten	139,97	
l)	Hypotheken Gewinnabgabe	857,40	
		80.870,55	

2. Haus Hermannstraße

a)	Hypothekenzinsen	4.466,66	
b)	Alle übrigen Kosten	4.403,93	8.870,59

3. Wirtschaftsbetrieb (Lebensmittel)

		16.306,90	
Übertrag :		106.048,04	698.463,36

Übertrag :

106.048,04 698.463,36

4. Allgemeine Personalkosten

a) Gehälter u. soz. Abgaben	202.329,46	
b) Ruhegehälter	<u>32.886,93</u>	235.216,39

5. Allgemeine Verwaltungskosten

a) Werbung und Publizistik	36.989,90	
b) Reisekosten	7.634,91	
c) Porti	4.427,11	
d) Telefon	12.738,33	
e) Bürobedarf	4.566,94	
f) Kraftfahrzeugkosten	4.315,61	
g) Beiträge	17.638,50	
h) Kuratoriumskosten	8.379,54	
i) Bücher, Zeitschriften	962,66	
k) Dispositionsfond	2.773,21	
l) Nebenkosten des Geldverkehrs	737,52	
m) Sonstige	<u>642,20</u>	
		<u>101.806,43</u>
		<u>443.070,86</u>
		1.141.534,22

III. Außerordentliche Aufwendungen

1. Gossner Haus, Mainz-Kastel

Jahresverlust 1.1.-31.12.1968 32.462,84

2. Buchhandlung der Gossner Mission

Jahresverlust 1.1.-31.12.1968 18.626,23

3. Abschreibungen auf Anlagevermögen

35.700,14 86.789,21
1.228.323,43
=====

Einnahmen- und Ausgabenrechnung einschl. der
Fondszu- und Abgänge für die Zeit
1.1. - 31.12.1968

Einnahmen

I. Einnahmen für Indienaufgaben

Zweckgebundene Zuschüsse lt. Anl. 2	36.771,59	
Fondszugänge	<u>104.292,41</u>	141.064,00

II. Einnahmen für Heimataufgaben

Zweckgebundene Zuschüsse lt. Anl. 2	93.490,32	
Fondszugänge	<u>24.992,27</u>	118.482,59

III. Zuschüsse der Landeskirchen

lt. Anl. 2		645.000,--
------------	--	------------

IV. Einzelgaben

lt. Anl. 2		339.295,70
------------	--	------------

V. Sonstige Einnahmen

lt. Anl. 2		<u>70.738,30</u>
		<u>1.314.580,59</u>
		=====

Ausgaben

I. Ausgaben für Indienaufgaben

Indienausgaben lt.Anl. 2	698.463,36	
Fondsabgänge	<u>160.554,43</u>	859.017,79

II. Ausgaben für Heimataufgaben

Heimatausgaben lt.Anl. 2	443.070,86	
Fondsabgänge	<u>24.223,10</u>	<u>467.293,96</u>
		<u>1.326.311,75</u>
		=====

Gesamteinnahmen	1.314.580,59
Gesamtausgaben	<u>1.326.311,75</u>
Mehrausgaben	11.731,16
Außerordentl. Aufwendungen	<u>86.789,21</u>
Gesamt-Mehrausgaben	<u>98.520,37</u>
	=====

,den 3.6.1969

We./Hi.

Kuratorium
der Gossner Mission

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19 - 20

Sehr geehrter Herr Dr. Berg!

Für unsere Bemühungen betreffend die Prüfung Ihres Jahresabschlusses 1968 erlauben wir uns, gem. Gebührenordnung der Wirtschaftsprüfer wie folgt zu liquidieren:

1 Wirtschaftsprüfer-Tag	DM 250,--
8 Prüfer-Tage je DM 175,--	DM 1.400,--
	DM 1.650,--
5,5 % Umsatzsteuer	DM 90,75
	DM 1.740,75.
	=====

Mit besten Empfehlungen
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT M. B. H.

Wpa *We*
Wirtschaftsprüfer

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT

Fernsprecher: 34 43 28
34 43 33

28. 9. 1970
1 BERLIN 12, den 30.5.1969
Bismarckstraße 33

Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19-20

Sehr geehrte Herren !

Entsprechend Ihrem Auftrag haben wir die Jahresrechnung 1968⁹
der Mission aufgestellt und Ihnen mit schriftlichen Erläute-
rungen zugeleitet.

Wir haben die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung
versehen :

" Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund
der Buchführung der Gossnersche Missionsgesellschaft
aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wert-
ansätze auftragsgemäß (nur in eingeschränktem Umfang)
geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung
unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 23. Mai. "

Das von uns festgestellte Ergebnis stellt sich zusammengefaßt
wie folgt dar :

Geschäftsführer: Wirtschaftsprüfer Georg Fränkel

Postcheckkonto: Berlin West 6596 — Bankkonto: Berliner Commerzbank — Zweigstelle Charlottenburg: Berlin 12, Bismarckstraße 80
Nr. 566 181 400

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1968

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	645.000,--	
b) Spenden und Kollekten	339.295,70	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	130.261,91	
d) Sonstige Einnahmen	<u>70.738,30</u>	1.185.295,91

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indienaufgaben	698.463,36	
b) Heimataufgaben	<u>443.070,86</u>	1.141.534,22
das ergibt einen Überschuß von		43.761,69.
Die außerordentlichen Ausgaben betragen		<u>86.789,21,</u>
so daß die Mehrausgaben		<u>43.027,52</u>
		=====

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin und Riepe, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Betei- ligungen)		1.853.976,29
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>91.769,12</u>
		1.945.745,41

B. Schuldposten

a) Hypotheken, Mainz-Kastel	446.898,92	
b) Rückstellungen und Fonds	73.689,38	
c) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen)	<u>3.100,--</u>	<u>523.688,30</u>

C. Reinvermögen

1.422.057,11
=====

Wie in den Vorjahren hat die Mission vorwiegend Aufgaben in Indien durchgeführt. Die Etatrelation von zwei Dritteln für Indienaufgaben und einem Drittel für Heimataufgaben konnten im Berichtsjahr nicht eingehalten werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH

gez. Fränkel

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1968

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	645.000,--	
b) Spenden und Kollekten	339.295,70	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	130.261,91	
d) Sonstige Einnahmen	<u>70.738,30</u>	1.185.295,91

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indienaufgaben	698.463,36	
b) Heimataufgaben	<u>443.070,86</u>	1.141.534,22
das ergibt einen Überschuß von		43.761,69.
Die außerordentlichen Ausgaben betragen		<u>86.789,21,</u>
so daß die Mehrausgaben		<u>43.027,52</u> =====

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin und Riepe, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Betei- ligungen)		1.853.976,29
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>91.769,12</u>
		1.945.745,41

B. Schuldposten

a) Hypotheken, Mainz-Kastel	446.898,92	
b) Rückstellungen und Fonds	73.689,38	
c) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen)	<u>3.100,--</u>	<u>523.688,30</u>

C. Reinvermögen

1.422.057,11
=====

, den 30.5.1969

Verwaltungsausschuß der
Gossnerschen Missionsgesellschaft

1 B e r l i n 41
Handjerystraße 19-20

Sehr geehrte Herren !

Entsprechend Ihrem Auftrag haben wir die Jahresrechnung 1968 der Mission aufgestellt und Ihnen mit schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Wir haben die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen :

" Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gossnersche Missionsgesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß nur in eingeschränktem Umfang geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 23. Mai. "

Das von uns festgestellte Ergebnis stellt sich zusammengefaßt wie folgt dar :

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1968Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	645.000,--	
b) Spenden und Kollekten	339.295,70	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	130.261,91	
d) Sonstige Einnahmen	<u>70.738,30</u>	1.185.295,91

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indienaufgaben	698.463,36	
b) Heimataufgaben	<u>443.070,86</u>	1.141.534,22
das ergibt einen Überschuß von		43.761,69.
Die außerordentlichen Ausgaben betragen		<u>86.789,21,</u>
so daß die Mehrausgaben		43.027,52
		=====

betragen.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin und Riepe, Mainz-Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Betei- ligungen)		1.853.976,29
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>91.769,12</u>
		1.945.745,41

B. Schuldposten

a) Hypotheken, Mainz-Kastel	446.898,92	
b) Rückstellungen und Fonds	73.689,38	
c) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen)	<u>3.100,--</u>	<u>523.688,30</u>

C. Reinvermögen1.422.057,11
=====

Wie in den Vorjahren hat die Mission vorwiegend Aufgaben in Indien durchgeführt. Die Etatrelation von zwei Dritteln für Indienaufgaben und einem Drittel für Heimataufgaben konnten im Berichtsjahr nicht eingehalten werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH

I Einnahmen - und Ausgabenrechnung 1968

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	645.000,-	
b) Spenden und Kollekten	339.295,70	
c) knauckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	135.261,91	
d) Sonstige Einnahmen	70.738,80	1.185.295,91

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indiemaufgaben	698.463,36	
b) Heimataufgaben	443.070,86	1.141.534,22

Das ergibt einen Überschuss von

43.761,69

Die außerordentl. Ausgaben betragen

86.789,21

so daß die Mehrausgaben
betragen.

43.027,52

II Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1968

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin und Riga, Haus - Kastel, Büro- und Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraftfahrzeuge und Beteiligungen)		1.853.976,29
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Wertpapiere, For- derungen, Abgrenzungen)		91.769,42
		1.945.745,71

B. Schuldposten

c) Hypotheken, Haus - Kastel	446.898,92	
d) Rückstellungen und Fonds	73.689,38	
e) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen)	3.100,-	523.688,30

C. Reineresmögen

1.422.057,41

(50X)

1

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT

Fernsprecher: 34 43 28
34 43 33

1 BERLIN 12
Bismarckstraße 33
den 1.10.1962

Verwaltungsausschuß der
Gosenerische Missionengesellschaft

F./H.

1 Berlin 41
Handjerystraße 19 - 20

Sehr geehrte Herren!

Entsprechend Ihrem Auftrag haben wir die Jahresrechnung 1967 der Mission aufgestellt und Ihnen mit schriftlichen Erläuterungen zugeleitet.

Wir haben die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen:

„Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gosenerische Missionengesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß nur in eingeschränktem Umfang geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 1. Oktober.“

Das von uns festgestellte Ergebnis stellt sich zusammengefaßt wie folgt dar:

Geschäftsführer: Wirtschaftsprüfer Georg Fränkel

Postscheckkonto: Berlin West 65 96 — Bankkonto: Berliner Commerzbank — Zweigstelle Charlottenburg: Berlin 12, Bismarckstraße 80

I. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1967

Die Einnahmen gliedern sich in

a) Zuschüsse der Gliedkirchen	661.200,--	
b) Spenden und Kollekten	304.863,50	
c) Zweckgebundene Zuschüsse für Indien- und Heimataufgaben	124.047,48	
d) Sonstige Einnahmen	<u>56.588,54</u>	1.146.699,52

Die Ausgaben gliedern sich in

a) Indienaufgaben	694.121,68	
b) Heimataufgaben	<u>393.416,69</u>	1.087.538,37

Das ergibt einen Überschuß von

59.161,15

Davon gehen ab außerordentl. Ausgaben

62.893,66

so daß Mehrausgaben verbleiben von

./. 3.732,51.

II. Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1967

A. Besitzposten

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin, Mainz-Kastel und Riepe, Büro- und Haus- inventar, Wirtschaftsbetrieb, Kraft- fahrzeuge und Beteiligungen)		1.877.257,43
b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Forderungen, Abgrenzungen)		<u>160.778,12</u>
		2.038.035,55.

B. Schuldposten

a) Hypotheken und Darlehen	490.950,58	
b) Fonds	75.626,60	
c) Sonstige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	<u>6.373,74</u>	<u>572.950,92</u>

R e i n v e r m ö g e n

1.465.084,63.

Wie in den Vorjahren hat die Mission vorwiegend Aufgaben in Indien durchgeführt und die übliche Etatrelation von zwei Dritteln für Indienaufgaben und einem Drittel für Heimataufgaben im wesentlichen eingehalten.

Die Etatrelation von zwei Dritteln für Ind. Aufg. und einem Drittel für Heimataufgaben konnte im Berichtsjahr nicht eingehalten werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT M. B. H.

gez. Fränkel

Wirtschaftsprüfer

I. Auftrag und Prüfungsvortrag

- (1) Die Gossner Mission Berlin 41, Handberg - Str. 19/20 hat uns mit Schreiben vom 3. Dez. 1968 beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1968 und die Einnahmen und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12. 1968 zu stellen.
- (2) Der Auftrag wurde von uns im April/Mai 1969 durchgeführt.

Wir haben unter Zugrundelegung der Bilanz-^{konten} vorträge auf den 1.1.1968 - übereinstimmend mit der von uns geprüften Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1967 - und der von Herrn Lenz mitgeteilt vorgearbeiteten Verkehrszahlen Bilanz 1968 die Vermögensübersicht zum 31.12. 1968 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12. 1968 stellt.

Durch vergleichende und sachverständige Prüfungshandlungen überprüften wir ^{vor} der Bestimmung der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Beziehung. Eine ausreichende Heranziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen gab uns die Gewissheit von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens.

Alle zur Durchführung des Auftrages erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt.

II. Allgemeines

- (3) Unverändert ist eine Dankschreibbuchhaltung, System A R & L in Verwendung.
Die Konten sind sauber und ordentlich geführt. Durch eine geordnete Ablage kann der Sachverhalt der Buchungsvorgänge mühelos erbracht werden.

III. Erklärung der Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1968
AktivaI. Anlagevermögen(4) 1. Grundstücke

768.069,93

[i.H. 795.239,90)

	Stand 1.1.1968	Zugang	Abschreibung	Stand 31.12.1968
a) Kalandjengh. 19/20	578.004,-	-	28.900,-	549.104,-
b) Gossner Saal	35.000,-	-	-	35.000,-
c) Riepe (unbeaut.)	30.000,-	-	-	30.000,-
d) Kermamsh 1-3	152.235,90	1.730,03	-	153.965,93
	<u>795.239,90</u>	<u>1.730,03</u>	<u>28.900,-</u>	<u>768.069,93</u>

Zu a)

Stand 1.1.1968	578.004,-
5% Abschreibung	<u>28.900,-</u>
100.	<u>549.104,-</u>

Zu b) und c)

Unverändert.

Zu d)

Stand 1.1.1968	152.235,90
Zugang, Gerichtskosten und Anwaltsgebühren	<u>1.730,03</u>
100.	<u>153.965,93</u>

höhere Angaben über Eintragung, Belastungen usw.
siehe Tz. 4 und 14 unseres Berichts zum 31.12.68.

(5) 1. Vermögensteile Mainz-Kastel

937.588.09

(z.B. 958.272.89)

Stand 1.1.1968

958.272.89

31.12.1968

10.0.

937.588.09

Mithin Minderung

20.684.80

Die Bilanzsumme der Aktiven zum 31.12.1968 über DM 937.588.09 wird durch die vorliegende Bilanz zum 31.12.1968 des Gossner-Hauses, Mainz-Kastel, Joh.-Gossner-Strasse 14, nachgewiesen.

Die Posten der Passiva werden unter Schuldtitel Mainz-Kastel ausgewiesen (r. Nr. 17)

(6) 3.-5. Büroinventar, Hausinventar
und Wirtschaftsbetrieb

32.609.20

(z.B. 36.131.93)

Stand 1.1.1968

10.466.10

12.181.23

13.584.60

Abschreibung

1.046.10

1.218.13

1.358.50

10.0.

9.420.-

10.963.10

12.226.10

Die Abschreibungen wurden mit 10% auf den Restbuchwert vorgenommen.

(7) G. Fuchspark

7.975,95

(i.B. 11.153,36)

Stand 1.1.1968 11.153,36

Korrektur, 20%

auf den Anschaffungspreis 3.177,41

no.o. 7.975,95

Die Restbuchwerte zum 31. 12. 1968
sind für den

VW 3.112,25 und

Ford 4.863,40

no.o. 7.975,95

II. Beteiligungen

(8) 1. Lettner Verlag

104.500,- ✓

(i.B. 54.500,-)

Stand 1.1.1968 54.500,-

Erhöhung 50.000,-

no.o. 104.500,-

Lt. Urkundenrolle Nr. 53/1968 vom 7. März 1968 des
Notars Hans von Jagow, Berlin - Steglitz, ist der
Geschäftsanteil der Gossner Mission, an die
Lettner Verlag G.m.b.H. um DM 50.000,- auf
DM 104.500,- erhöht worden.

Das Stammkapital der Lettner Verlag G.m.b.H.
beträgt somit DM 250.000,-

Lt. Schreiben der Gossner Mission vom 26. Februar 1968
an die Litzner Verlag G.m.b.H. werden für die Erhöhung
des Geschäftsanteils von DM 50.000,- folgende Beträge
aufgeführt.

1. Darlehen aus 1967	DM	19.000,-
2. Übertragung der Forderung der Gossner Mission an die Gossner Buchhandlung	"	20.000,-
3. Zahlungen an die Litzner Verlag G.m.b.H. vom 26. Februar 1968	"	6.000,- und
6. Dezember 1968	"	5.000,-
	DM	<u>50.000,-</u>

(9) 1. Buchhandlung der Gossner Mission 3.233,12
(10. 21.859,35)

Stand 1.1.1968	21.859,35
Verlust in 1968	<u>18.626,23</u>
Stand 31.12.1968	<u>3.233,12</u>

Der Verlust der Buchhandlung der Gossner Mission
in 1968 in Höhe von DM 18.626,23 ist durch die
Bilanz vom 31.12.1968 bzw. Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit 1.1.-31.12.1968 der ~~Gossner~~ Buchhandlung
der Gossner Mission nachgewiesen. In der Bilanz der
Buchhandlung wird der Betrag von DM 3.233,12 als Kapital ausgewiesen.

1968III. Umlaufvermögen(10) 1. Kassenbestand, Postschekguthaben

8.732,85

(i.V. 23.718,88)

a) Kassenbestand 393,38

b) Postschekguthaben 8.339,47

insg. 8.732,85

Nachgewiesen durch

zu a) Saldo der Kassenklappe

zu b) Unter Berücksichtigung von Überschneidungs-
posten mit dem Tagesauszug vom 31.12.1968
in Abweinstimmung.(11) 2. Bankguthaben

24.944,09

(i.V. 82.393,82)

Guthaben bei der Berliner Bank AG

a) Konto - Nr. 1480

15.606,41

b) " " 1480/6

2.345,67

c) " " 1480/7

13.353,14

31.305,22d) " " 1480/100 kurzfristige Ver-
sicherung27.674,89

3.660,33

e) Bank für Handel u. Industrie AG

21.283,76

24.944,09Zu a) - e)Die Bestände sind unter Berücksichtigung von Über-
schneidungsposten, die in 1969 durch Tagesauszüge der Insti-
tute nachgewiesen werden, durch die Auszüge vom 31.12.1968

Gossner Mission, Berlin 41
1968

8

bestätigt,

Zu c) - Bank für Handel u. Industrie t.g.

Zu diesem Guthaben von DM 21.283,46 wurde eine
Rückstellung von DM 10.000,- gebildet. (s. Nr.)

(12) 3. Wertpapiere

33.555,63

(i.d. - -)

Kauf von 6 1/2 % Deutsche Hypothekbank
Bremen, 1000 FA

10.1.1968 von DM 32.000,- Kurs 97,- 31.040,-

23.8.1968 " " 2.500,- " 100,625 2.515,63

insg. 33.555,63

Der Bestand ist durch Depotaussug zum 31.12.1968
nachgewiesen.

Zu diesem Gesamtbestand wurde eine
Rückstellung gebildet. (s. Nr. 15)

(13) 4. Forderungen

14.536,55

(i.d. 41.785,42)

a) Berlin Prof. Vogel
am 15.3.69 zurückgestellt

10.000,-

b) Hans Handelsallee 128, Vorkauf

4.536,55

insg. 14.536,55

Der zum 31.12.1967 ausgewiesene Bestand von DM 19.000,- an
die Lethner Verlag G.m.b.H. wurden mit für die Entlohnung
der Beteiligung ~~verwandelt~~ (s. Nr. 8) an die Lethner Verlag G.m.b.H. ver-
wandelt (s. Nr. 8)
+ und von DM 20.000,- an die Buchhandlung

(14) IV. Aktive Lohnungsabgrenzung 10.000,-
(i.d. 14.880,-)

Für Indien Stipendien in 1968 eingegangene
Zahlung, die das Jahr 1969 betreffen.

Passiva

(15) I. Rückstellungen

(16) II Hypotheken

53.555.63

z.B.

217.854.18

(11) 273.683.88

a) Grundstück Kandjersstr. 19/20

117.854.18

b) Grundstück Hermannstr. 1-3

100.000.-

M.O.

217.854.18

Zu a)

Lo B K, Jarica

47.410.54

W B K, L L y

29.425.84

Sparkass

40.009.10

St. Pfandbriefanstalt

1.008.70

M.O. 117.854.18

In Übereinstimmung mit den Saldenbestätigungen
der Institute zum 31.12.1968

Zu b)

Evgl. Konsistorium Berlin-Brandenburg.

Sas zum 31. Dez 1967 ausgewiesene Restaufgeld

in Höhe von DM 50.000,- ist in 1968 termingemäß
bezahlt worden.

(15) I. Rückstellungen

53.555.63

(i.b.

-.-)

Auf Grund des Beschlusses des Kuratoriums
wird ein Pensions-Fonds für die Mitarbeiter
der Gossner Kirche in Indien gebildet.

Zum 31. Dez. 1965 wurden diesem Fonds

DM 53.555.63 zugeführt. Gestaltet ist dieser Fond

durch das ^{Bausp} Guthaben bei der Bank für Handel

u. Industrie AG mit DM 20.000,- und durch

Wertpapier mit DM 33.555.63. (s. Tr. 11 und 12)

Für Rückstellungsbildung

Stand 1. 1. 68

11.678,27

Überschuss für pers. Rückst.

8.069,55 ✓

Rest aus lfd. Überschuss

252,18

20.000,-

Frei-Betrag aus laufenden

Einnahmen- u. Ausgaben

1.535,94

abzgl. für Rückst. Bild.

252,18

1.283,76

Zusammen = Banksaldo

21.283,76

Ktr. Rückstellung

Bk. Porto Landest. Industrie

Stand 1.1.68.

11.678.27

opf. Einnahmen	1.000 -
gebucht	1.200 - ✓
nicht gebucht	
Zinsen	7.20 ✓
	<u>1.207.20</u>
"	431.25
	<u>1.638.45</u>

1.638.45

opf. Ausgaben	
gebucht	34.71 ✓
nicht gebucht	
Abbuchungskonten	67.80 ✓
	<u>102.51</u>

102.51

+ 1.535.94

für Pensions-Rückstellungen

Einzahlungen	40.000 - ✓
Zinsen	1.040 - ✓
"	1.040 - ✓
"	480 - ✓
	<u>42.560 -</u>

42.560,-

Ausgang	
Reif von Wurf.	31.040 -
" " "	2.515.63
Stückzinsen	10.38
"	924.44
	<u>34.490.45</u>

34.490.45

+ 8.069.55

(17) IV Schuldteile Mainz-Kastel

229 044.44

(i.O. 217.266.70)

Stand 1.1.1968

217.266.70

Erhöhung

11 778.04

Stand 31.12.1968

no.o.

229 044.44

Vermögensseite (s. Fe. 5)

937.588.09

Schuldseite no.o.

229 044.44

708 543.35

Der Betrag von DM 708.543.35 wird als Kapital
in der Bilanz zum 31.12.1968 des Gossner-
Hauses, Mainz-Kastel, ausgewiesen.

(18) IV Sonstige Verbindlichkeiten

3.100.-

(i.O.

4.690.18)

a) Darlehen Hilfswerk Berlin

3.100.-

(19) V. Fonds

1. Einmalige Fonds	15.519,30
2. Laufende Fonds	4.614,45
M.O.	<u>20.133,75</u>

20.133,75
C.D. 25.626,60)

Zu 1) - Einmalige Fonds

	1.1.1968	Zugang	Abgang	31.12.1968
a) Mission Losam	15.000,-	-	-	15.000,-
b) Sonderkto. Prof Vogel	254,10	-	-	254,10
c) Sonderkto. Gruus	265,20	-	-	265,20
	<u>15.519,30</u>	-	-	<u>15.519,30</u>

Zu 2) - Laufende Fonds

	1.1.1968	Zugang	Abgang	31.12.1968
a) Technizentrum Leyer +	2.961,33	15.818,81	21.795,55	1.101,93
b) Gossner Mission Ost	853,63	24.992,27	24.228,10	1.620,80
c) Schulkommune Orissa, Bihar	62.175,-	48.473,60	108.707,53	1.941,07
	<u>60.107,30</u>	<u>99.284,68</u>	<u>154.726,18</u>	<u>4.665,80</u>
d) Urband and Federal Mission	-	30.000,-	30.051,35	51,35
	<u>60.107,30</u>	<u>129.284,68</u>	<u>184.777,53</u>	<u>4.614,45</u>

(20) Vermögen1.422.057,11
(i.V. 1.465.084,63)

Stand 1.1.1968 1.465.084,63

Mehrausgaben in 1968 43.027,52

Stand 31.12.1968 n.s. 1.422.057,11

Aus der nachstehenden Aufstellung sind die Veränderungen der einzelnen Bilanzkonten gegenüber dem Vorjahre zu ersehen.

Aktiva	1.1.1968	31.12.1968	Veränderungen
Dragervermögen ohne Kasse	842.625,19	808.655,08	- 33.970,11
Vermögensanteile Kasse	958.272,89	937.588,09	- 20.684,80
Beteiligungen	76.359,35	107.733,12	+ 31.373,77
Flüssige Mittel	106.112,70	33.676,94	- 72.435,76
Wertpapiere	-	33.555,63	+ 33.555,63
Forderungen	41.785,42	14.536,55	- 27.248,87
Akt. Rechnungsabgr.	12.880,-	10.000,-	- 2.880,-
	2.038.035,55	1.945.745,41	- 92.290,14
Passiva			
Darstellungen	-	53.555,63	+ 53.555,63
Hypotheken	273.683,88	277.854,18	- 55.829,70
Schuldanteile			
Kasse	217.266,70	229.044,74	+ 11.778,04
Sonstige Verbindlichk.	4.690,18	3.100,-	- 1.590,18
Fonds	75.626,60	20.133,75	- 55.492,85
Pass. Rechnungsabgr.	1.683,56	-	- 1.683,56
	572.750,92	523.688,30	- 49.062,62
Reinvermögen	1.465.084,63	1.422.057,11	- 43.027,52
	2.038.035,55	1.945.745,41	- 92.290,14

IV Erklärung der Einnahmen- u. Ausgabenrechnung
für die Zeit 1.1.-31.12.1968.

- (21) Durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung erübrigt sich die Erklärung zu den einzelnen Posten der Einnahmen- und Ausgaben. Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen(22) I.-V. Gesamteinnahmen

1.185.295,91

(i.V. 1.146.699,92)

Die Erhöhung der Gesamteinnahmen gegenüber dem Vorjahre um DM 38.596,39 ^{auf DM 1.185.295,91} ist aus der nachstehenden Aufstellung zu sehen.

Erhöhungen:Zweckgebundene Zuschüsse
für Kernaufgaben

17.580,07 ✓

Einzeldaten

34.432,20 ✓

Sonstige Einnahmen

14.149,46 ✓

66.162,03 ✓

Rückgänge:Zweckgebundene Zuschüsse
für Sonderaufgaben

11.365,64 ✓

Zuschüsse der Landeskirchen

16.200,- ✓

27.565,64 ✓

M.o. 38.596,39

B. Ausgaben

(23) Ordentliche Aufwendungen

1.141.534,22

(i. d. 1.087.538,37)

Hierin:

	DM 1968	%	DM 1967	%
Fröhenaufgaben	698.463,36	61,2	694.121,68	63,8
Kernalaufgaben	443.070,86	38,8	393.416,69	36,2
	<u>1.141.534,22</u>	<u>100,0</u>	<u>1.087.538,37</u>	<u>100,0</u>

(24) Gegenüberstellung der Zweckgebundenen

Zuschüsse in den entsprechenden Ausgaben

	Gesamt - ausgaben	z.	Zweckgeb. Zuschüsse	Verbleibende Ausgaben
Fröhenaufgaben	698.463,36		36.771,59	661.691,77
Kernalaufgaben	443.070,86		93.490,32	349.580,54
Ausserordentliche	86.789,21		-	86.789,21
	<u>1.228.323,43</u>		<u>130.261,91</u>	<u>1.098.061,52</u>

Den verbleibenden Ausgaben von DM 1.098.061,52

stehen folgende Posten gegenüber:

Zuschüsse der Landeskirchen

645.000,-

Zinsausgaben

339.295,40

Sonstige Einnahmen

70.738,30

1.055.034,00

Die restlichen Mehrausgaben von

43.027,52

no. 1.098.061,52

wurden aus dem Vermögen gedeckt so daß
das Reinevermögen vom 1.1.1968 nicht um

1.465.084,63

43.027,52

verringerte, und zum 31.12.1968

1.422.057,11

betragt

X VII Teilabschreibung.

Aktiva

I. Anlagevermögen	Stand 1.1.1968	Zugang (Höfungs)	Höfungs	Stand 31.12.1968
1. Grundstücke				
a) Grundstück 12/20	578.004.-	-	28.900.-	549.104.-
b) Gossner Saal	35.000.-	-	-	35.000.-
c) Kiege	30.000.-	-	-	30.000.-
d) Hermannstr. 1-3	151.135.90	1.730.03	-	153.965.93
	795.239.90	1.730.03	28.900.-	768.069.93
2. Vermögenswerte Hainz-Kastel	958.272.89	(20.684.80)	-	937.588.09
3. Büroinventar	10.466.10	-	1.046.10	9.420.-
4. Hausinventar	12.181.23	-	1.118.13	10.963.10
5. Wirtschaftsbetrieb	13.584.60	-	1.358.50	12.226.10
6. Fahrzeug	11.153.36	-	3.142.41	7.975.95
	1.800.898.08	(1.730.03 20.684.80)	35.200.14	1.746.243.17 ✓
II. Beteiligungen				
1. Lettner Verlag	54.500.-	50.000.-	-	104.500.-
2. Gossner Buchhandlung	21.859.35	(18.626.23)	-	3.233.12
	76.359.35	(50.000.- 18.626.23)	-	1.853.976.29
III. Umlaufvermögen				
1. Kassenbestand, Postcheckguthaben			8.732.85	
2. Bankguthaben			24.944.09	33.676.94
3. Wertpapiere				33.555.63
4. Forderungen				14.536.55
IV. Aktive Rechnungsabgrenzung			10.000.-	
				1.945.745.41

Passiva
53.555.63

I. Rückstellungen

II. Hypotheken

a) Grundstück Kandeljergstr. 12/20	117.854.18
b) Grundstück Hermannstr. 1-3	100.000.-

217.854.18

III. Schuldverhältnisse Mainz-Kastel

229.044.74

IV. Sonstige Verbindlichkeiten

Darlehen Kiepswerk Berlin

3.100.-

V. Fonds

1. Einmalige Fonds

a) Missionssumme	15.000.-
b) Sonderkto. Prof. Vogel	254.10
c) Sonderkto. B. Fund	265.20

15.519.30

2. Laufende Fonds

a) Pension. Meyer	1.101.93
b) Gossner Mission Ost	1.622.80
c) Schülerheim Orissa, Bihar	1.941.07

4.665.80

d) Verband und Zentral Mission

51.35

4.614.45

VI. Ruilvermögen

Stand 1.1.1968

1465.084.63

Mehrausgaben 1.1.-31.12.1968

43.027.52

1.422.057.11

1.945.745.41

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für
die Zeit 1.1. - 31.12. 1968
Einnahmen

DM

I Zweckgebundene Zuschüsse für Indianaufgaben

- | | | |
|--|-----------|--|
| 1. Ev. Zentralstelle für Entwicklungshilfe | 12.000,- | |
| 2. Landeskirchl. Kasse Darmstadt
für Dr. Bell | 23.771,59 | |
| 3. Planungsaufgaben Durgapur | 1.000,- | |

36.771,59

II Zweckgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben

- | | | |
|-------------------------------------|-----------|----------|
| 1. Zuschuss Gehalt Dr. Burg | 35.000,- | |
| 2. Zuschuss Gehalt Pfarrer Seeborg | 22.856,87 | |
| 3. Zuschuss Gehalt Pastorin Lethio | 4.000,- | |
| | 3.561,25 | 4.561,25 |
| 4. Zuschuss Gehalt Pastor Könnichen | 18.352,- | |
| 5. Erstattung von Ruhegehältern | 3.750,20 | |
| 6. Zuschuss für Miss. Mukerjee | 6.000,- | |

93.490,32

III Zuschüsse der Landeskirchen

645.000,-

IV Eingaben (Kollekten, Spenden, Kasar)

339.295,70

V Sonstige Einnahmen

- | | | |
|--|-----------|----------|
| 1. Mitseinnahmen | 41.568,44 | |
| 2. Einnahmen Wirtschaftsbetrieb | 13.121,01 | |
| 3. Erstattung von Telefonkosten | 9.618,01 | |
| 4. Parkteinnahmen Grundst. Riepe | 350,- | |
| 5. Erstattung der Buchausstellung f. Fr. Meudt | 1.000,- | |
| 6. Erstattung Diak. Werke für Liedsinger | 2.000,- | |
| 7. Bankzinsen aus lfd. Konten | 1.036,98 | |
| 8. Zinsen aus Wertpapieren | 2.560,- | |
| abzgl. Steuerzinsen | 934,82 | 1.625,18 |
| 9. Sonstige | | 418,68 |

70738,30

1.185.295,91
43.027,52
1.228.323,43

Ausgaben

I Indienaufgaben

1. Missions-Literaturarbeit	77.120.-
2. Indienstpendien	48.406.-
3. Lehnjahresplan	115.666.-
4. Hospital Singaon	96.874.50
5. Takarna	15.111.78
6. Technische Lehrwerkstatt Fudi	94.981.-
7. Landwirtschaftliche Hofarm Khunditoli	73.536.04
8. Kanki	4.207.78
9. Kanki, Personalausgaben Dr. Dell	17.055.49
10. Fuder in Deutschland	16.671.32
11. Mensa Essen	1.200.-
12. Indienstreisen	33.775.63
13. Dipl. Ing. Hotel, Fudi	19.824.-
14. Pers. Hilfen	12.188.99
15. Mannungsausgaben	543.-

628.161.53

16. Afrika, Inlaufkosten

16.746.20

644.907.73

17. Rückstellung für Pensionsfonds in
Indien

53.555.63

698.463.36

II Heimataufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen, Landpacht.

a) Hypothekenzinsen	5.425.30
b) Grundsteuer	1.125.-
c) Hausreparaturen	18.667.34
d) Hausversicherungen	2.157.02
e) Reinigung und Müllabfuhr	2.416.50
f) Heizung	9.058.49
g) Energiekosten (Gas, Wasser, Licht)	4.824.90
h) Gehalt und soz. Lasten Hausmeister	11.860.77
i) Pers. Personal- u. Reinigungskosten	24.337.86
k) Gasten	139.97
l) Hypotheken Zinsenabgabe	857.40

80.870.55

2. Haus Hermannstr.

a) Hypothekenzinsen	4.466.66
b) Alle übrigen Kosten	4.403.93

8.870.59

3. Wirtschaftsbetrieb (Lebensmittel)

16.306.90

106.048.04

698.463.36

106,048.04

698,463.36

4. Allgemeine Personalkosten

a) Gehälter und soziale Abgaben	201.319.46	
b) Ruhegehälter	32.886.93	235.206.39

5. Allgemeine Verwaltungskosten

a) Werbung und Publizistik	36.989.90	
b) Reisekosten	7.634.91	
c) Post	4.427.11	
d) Telefon	12.738.33	
e) Bürodbedarf	4.566.94	
f) Kraftfahrzeugkosten	4.315.61	
g) Miete	14.638.50	
h) Kopierabrechnungskosten	8.379.54	
i) Bücher, Zeitschriften	962.66	
j) Dispositionsfond	2.723.21	
k) Lebenskosten des Geldverwalters	737.52	
m) Sonstige	642.20	101.806.43

443.070.86

1.141.534.22

III. Ausserordentliche Zuwendungen

1. Gossner Haus, Mainz-Kastel

Jahresverlust 1.1. - 31.12.1968 30.462.84

2. Buchhaltung der Gossner Mission

Jahresverlust 1.1. - 31.12.1968 18.626.23

3. Abschreibungen auf Anlagevermögen

35.700.14

86.489.21

1.228.323.43

Einnahmen- und Ausgabenrechnung einschl. der
Fondszu- und Abgänge für die Zeit

1.1. - 31.12. 1968

Einnahmen

DM

<u>I. Einnahmen für Indiamissionen</u>		
Bankgebundene Zuschüsse lt. fol. 2	36.771.59	
Fondszugänge	104.293.41	141.064,90
<u>II. Einnahmen für Klimamissionen</u>		
Bankgebundene Zuschüsse lt. fol. 2	93.490.32	
Fondszugänge	24.992.27	118.482,59
III. Zuschüsse der Landeskirchen lt. fol. 2		645.000,-
IV. Einzelaufgaben lt. fol. 2		239.295,70
V. Sonstige Einnahmen lt. fol. 2		70.738,30
		<u>1.314.580,59</u>

Ausgaben

<u>I. Ausgaben für Indiamissionen</u>		
Indiamissionen lt. fol. 2	698.463,36	
Fondsabgänge	160.554.43	859.017,79
<u>II. Ausgaben für Klimamissionen</u>		
Klimamissionen lt. fol. 2	443.070,86	
Fondsabgänge	24.223,10	467.293,96
		<u>1.326.311,75</u>

Gesamteinnahmen	1.314.580,59
Gesamtausgaben	1.326.311,75
Mehrausgaben	11.731,16
Unser ordentliche Aufwendungen	86.789,21
Gesamt-Mehrausgaben	98.520,37

Um- und Buchungen

1. Per Beteiligung
in Kredit 106

30.000.- ✓

Ford. Gossner Buchh. 20.000.- ✓

50.000.- ✓

2. Per Abschreibungen

in Giroinventar 1.046.10 ✓

Kassainventar 1.218.13 ✓

Wirtschaftsbetrieb 1.358.50 ✓

Kraftfahrzeuge 3.177.41 ✓

Kaufpreis 28.900.- ✓

1.1.68 4.668.40 6.484.96

Hfa 20%
a/ 7.780.16 1.556.15

a/ 8.106.20 1.621.26

31.12.68 3.112.25 4.863.20

3) 31.12. Per Bank lt. Lussige

Bank, Goldbank ✓

Zinsen 7.20 ✓ ✓

Bank, Goldbank ✓

Bank 67.80 ✓ ✓

Bank, Goldbank 2.515.63 ✓

Bank 2.526.01 ✓

Bank 19.385 ✓

Zinsen 1.040.- ✓

Bank ✓

Zinsen 1.040.- ✓

Bank ✓

Zinsen 431.25 ✓ ✓

Bank ✓

Bank 31.040.- ✓

Bank ✓

Zinsen 724.44 ✓

Bank ✓

Zinsen 480.- ✓

Bank ✓

Pens. Fond. 40.000.- ✓

Buchungen

Per Bank Hdt. Fond. 42.998.45 ✓ ✓

Wertpapiere 33.555.63 ✓

Zinsen 104 9.34.82 ✓

Bank, Goldbank 67.80 ✓

77.556.20 ✓

In Bank Hdt. Fond. 34.558.25 ✓ ✓

Zinsen 104 2.998.45 ✓ ✓

Pension Fonds 40.000.- ✓

77.556.20 ✓

Um- und Umbuchungen

4.) Per Hypotheken 50.000.- ✓

Grundstücke
hatigenicht
br. Bank

200-
1.530.03

1.730.03 ✓

Hyp. Zinsen

2.000 -
1.406.66 } ✓

zu Hauskauf 1252 ✓

56.196.69 ✓

5.) Per Hypoth. Zinsen 2.880.- ✓

zu abt. Abrechnung ✓

2.880.- ✓

c) Per Hypotheken ✓
zu Zinsen ✓

6.829.70 ✓

7) Per Verlust Buchhaltung ✓
zu Beteiligung Buchhdlg. ✓

18.626.23 ✓

8) Per Verlust Mainz ✓

zu ^{Passiva} Verbindlichkeiten Mainz

11.778.04 ✓

, Aktien Mainz

20.684.80 ✓

32.462.84 ✓

9.) Per Rückstellung ^{G+V} Pensionsfonds
zu Rückstellungen Bildung "

53.555.63 ✓

10.) Per Par. Hypothek
zu zu Pensions

1.683.56 ✓

Abschluß-Bogen zum

31. Dez. 1968

(Zeitraum vom

1. 1.

bis

31. 12. 1968)

Firma

Gossner Mission

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Jan. 1968		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
X Bankguthaben 12/20	578.004,-				578.004,-		578.004,-				18.900,-	1)	549.104,-			
X Rüge	30.000,-				30.000,-		30.000,-						30.000,-			
X Aktiva Kasse	958.272,89				958.272,89		958.272,89				20.684,80	8)	937.588,09			
X Gossner Laal turb.	35.000,-				35.000,-		35.000,-						35.000,-			
X Haus Lehndorf	152.235,90				152.235,90		152.235,90		9)	1.230,03			153.965,93			
X Büroinventar	10.466,10				10.466,10		10.466,10				1.040,10	2)	9.426,-			
X Hausinventar	12.181,23				12.181,23		12.181,23				1.218,13	2)	10.963,10			
X Wirtschaftsbetrieb	13.584,60				13.584,60		13.584,60				1.358,50	1)	12.226,10			
X Kraftfahrzeug	11.153,36				11.153,36		11.153,36				3.177,41	1)	7.975,95			
X Kasse		30.000,-				30.000,-		30.000,-	4)	50.000,-				100.000,-		
X Beteiligung Lillies	54.500,-				54.500,-		54.500,-		1)	50.000,-			104.500,-			
X Gossner B.	21.859,35				21.859,35		21.859,35				18.026,23	2)	3.833,12			
													1853.976,29			
Kasse	1.880,13		164.201,04	165.687,84	166.081,22	165.687,84	393,38						393,38			
Postbank	21.838,70		332.716,98	346.216,21	354.555,68	346.216,21	8.339,47						8.339,47			
Bert. Bk.	7480	7445,65	1.079.061,47	1.055.979,41	1.079.061,47	1.063.455,06	15.606,41						15.606,41			
"	7480/6	4.100,-	4.816,07	6.540,40	8.916,07	6.540,40	2.375,67						2.375,67			
"	7480/7	11.916,20	152.574,74	151.137,80	164.490,94	151.137,80	13.353,14						13.353,14			
"	7480/100	62.175,-	122.429,07	212.218,96	184.604,07	212.218,96	27.614,89							27.614,89		
Kk. f. Kd. u. Fnd.	11.678,27		1.200,-	34,71	12.878,27	34,71	10.843,56		3)	42.998,45	34.558,15	3)	11.283,76			
X Wirtshaus									3)	33.555,63			33.555,63			
X Ford. Gossner Bank.	20.000,-		-	-	20.000,-		20.000,-				10.000,-	1)	-	-	-	-
Ford. Mission Ost																
X Kk. Hg. u. u. u.	10.000,-				10.000,-		10.000,-						10.000,-			
X Kk. Hg. u. u. u.	2.880,-				2.880,-		2.880,-				2.880,-	8)	-	-	-	-
	2023.725,18	157.425,15	1.856.999,37	1.937.875,33	3.880.725,15	2.095.350,98	1.965.049,06	177.674,87		178.284,11	132.749,42		1.958.883,75	127.674,89		

a) = 1 Kasse Grundstücke 0 K



Gossner
Mission

Abschluß-Bogen zum

31. Dez. 1968

(Zeitraum vom

1. 1.

bis

31. 12. 68)

Firma

Gossner Mission

Kontenbezeichnung	Eröffnungsbilanz zum 1. Jan. 19 68.		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
101 Spenden			2 032,80	333 868,50	2 032,80	333 868,50		331 835,68								331 835,68
102 Bsp. Spenden			134,57	4 871,10	134,57	4 871,10		4 736,53								4 736,53
102a Spendenkto. Schenk.				1 240,20		1 240,20		1 240,20								1 240,20
103 Erstellung v. Ruhegeh.				3 750,10		3 750,10		3 750,20								3 750,20
104 Linsen									31	934,82	2 998,45	31			934,82	438,45
106 Letzter Kredit	19 000,-		11 000,-		30 000,-		30 000,-				30 000,-	11				
107 Kost in Fideikom.									31	67,80					67,80	
110 Mitnahmen			1 572,-	43 140,44	1 572,-	43 140,44		41 568,44								41 568,44
111 Mitnahmen			2 993,-	16 114,01	2 993,-	16 114,01		13 121,01								13 121,01
120 Luth. d. Fideikom.			35 000,-	680 000,-	35 000,-	680 000,-		645 000,-								645 000,-
125 Gehalt Dr. Borg			39 909,35	35 000,-	39 909,35	35 000,-	39 909,35	35 000,-							39 909,35	35 000,-
125a Hauskauf			101 600,62	41 000,-	101 600,62	41 000,-	60 600,62				56 196,69	4			4 403,93	
Haus Krm. St. Ky. Luth.									41	4 466,66					4 466,66	
Dunkel auf Indien			685,-	1 785,-	685,-	1 785,-	685,-	1 785,-							1 100,-	
201 Mission - u. Literal Hb.			77 120,-		77 120,-		77 120,-								77 120,-	
202 Klijenolien			48 406,-		48 406,-		48 406,-								48 406,-	
203 Lehnjahresplan			115 666,-		115 666,-		115 666,-								115 666,-	
203/2 Dispositionen Mts.			29 075,-	29 075,-	29 075,-	29 075,-	29 075,-	29 075,-								
204 Verschiedene Klfu			12 188,99		12 188,99		12 188,99								12 188,99	
208 Einsimpf. Kto			40 000,-		40 000,-		40 000,-				40 000,-	31				
210 Hospital Ingaon (Pers.)			30 043,84	45,-	30 043,84	45,-	29 998,84								29 998,84	
211 Hospital Ingaon (Budget)			66 875,66		66 875,66		66 875,66								66 875,66	
211a Takarna Pers.			14 823,01		14 823,01		14 823,01								14 823,01	
211b Takarna Budget			288,77		288,77		288,77								288,77	
212 Khuntitoli, Pers.			14 110,80		14 110,80		14 110,80								14 110,80	
213 Khuntitoli, Budget			59 425,24	12 000,-	59 425,24	12 000,-	59 425,24	10 000,-							59 425,24	10 000,-
	19 000,-		202 950,62	120 188,95	202 950,62	120 188,95	639 173,28	1 119 112,06		5 469,28	129 195,14				488 685,82	109 335,51

Abschluß-Bogen zum

31. Dez. 68

(Zeitraum vom

1. 1.

bis

31. 12. 68)

Firma

Gossner Mission

-4-

Kontenbezeichnung	Eröffnungs-Bilanz zum 1. Jan. 19 68		Verkehrszahlen		Summen		Salden		Umbuchungen				Bestandsrechnung		Erfolgsrechnung	
	Aktiva	Passiva	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Nr.	Soll	Haben	Nr.	Aktiva	Passiva	Aufwand	Ertrag
214a Fuoli, Personal, Postel			19 824,-		19 824,-		19 824,-								19 824,-	
214 " Personal			31 598 64	6 000 -	31 598 64	6 000 -	25 598 64								25 598 64	
215 " Budget			69 382 36		69 382 36		69 382 36								69 382 36	
216																
217 Romke, Budget			4 207 78		4 207 78		4 207 78								4 207 78	
218 Stgenolm Ind. Stad.			16 676 87	5 55	16 676 87	5 55	16 671 32								16 671 32	
219 Menschen			2 200 -		2 200 -		2 200 -								2 200 -	
220 Fackelkreuzen			51 832 49	3 582 46	51 832 49	3 582 46	48 250 03								33 775 63 14 474 40	Indien Rv
223 Schulstunde Orissa u. Behar 62 115-			137 267 53	77 033 60	137 267 53	77 033 60	1941 07							1941 07		
224 Planungsaufg. Durgapur			543 -	1 000 -	543 -	1 000 -	543 -	1 000 -							543 -	1 000 -
225 Urban and Industrial Mission			30 051 35	30 000 -	30 051 35	30 000 -	51 35						51 35			
226 Afrika / Lambria			2 271 80		2 271 80		2 271 80								2 271 80	
227 Verlust Budget									2)	18 626 23					18 626 23	
228 Verlust Main									8)	32 462 84					32 462 84	
229 Verlust Main									4)	35 700 14					35 700 14	
230 Verlust Main									9)	53 555 63	53 555 63	9)		53 555 63	53 555 63	
1001																
1002 Personalkosten			74 931 13	1 429 65	74 931 13	1 429 65	93 501 48	3 000 -							93 501 48	3 000 -
1003 Sozialbetr. Stb. Gb.			6 502 36	3 74	6 502 36	3 74	6 498 62								6 498 62	
1004 " Stb. Gb.			6 502 38	3 74	6 502 38	3 74	6 498 64								6 498 64	
1005 Ruhegehaltsverf.			33 098 43	211 50	33 098 43	211 50	32 886 93								32 886 93	
1006 Gehalt Pastor Leber			26 927 30	22 856 87	26 927 30	22 856 87	26 927 30	22 856 87							26 927 30	22 856 87
1007 Gehalt Konsumisten			13 234 71	1 373 94	13 234 71	1 373 94	11 860 77								11 860 77	
1008 Leistung			9 058 49		9 058 49		9 058 49								9 058 49	
1009 Gas, Wasser, Licht			4 824 90		4 824 90		4 824 90								4 824 90	
			62 115 -	560 935 52	146 501 05	560 935 52	208 676 05	381 057 41		28 797 74			140 344 44	53 555 63	511 350 90	26 856 87

Firma Losner Mission

Hay 10 lbs.	5485.30	✓	-	✓	
Std. 2 lbs.	857.40	✓	-	✓	
Subtotal	6697.70	✓	598	53	✓ + 438.45
	6952.42	✓	598	53	✓

For my Miss ion



Gossner
Mission

Journal	Datum	Buchungstext		Lastschrift	Gutschrift	Lastschrift
		<u>Pfandposten</u> Stand v. 1/1 68	+ Zugang - Abgang		Stand	✓
I.		<u>Verbindlichkeiten</u>			31.12.68	✓
1/		<u>Grundstücke</u>		5%		✓
a)		Handjergsköpfe 578.004.-		28.900.-	549.104.-	✓
b)		Pfand 30.000.-			30.000.-	✓
c)		Verbindl. Kasse 458.272.89	220.684.80		458.272.89	✓
d)		Zahlungsfähig 150.000.-			150.000.-	✓
e)		Gewinn- und Verlust 35.000.-			35.000.-	✓
		1.751.276.89		28.900.-	1.722.376.89	✓
2/		<u>Verbindlichkeiten</u>				✓
a)		Büro u. Lsg. 10.466.10		10%	9.420.-	✓
b)		Verbindl. Kasse 112.181.23		12.181.23	100.000.-	✓
c)		Verbindl. Kasse 13.584.60		1.358.50	12.226.10	✓
d)		Verbindl. Kasse 11.153.36	20%	3.177.41	7.975.95	✓
		47.385.29		5.853.39	41.531.90	✓
3/		<u>Verbindlichkeiten</u>				✓
a)		Löhne - Kasse 54.000.-	+ 50.000.-		104.000.-	✓
b)		Gewinn- und Verlust 41.859.35				✓
II.		<u>Verbindlichkeiten</u>				✓
		Verbindl. Prof. Regel	10.000.-			✓
		Verbindl. Löhne - Kasse	11.000.-		21.000.-	✓
		<u>Verbindlichkeiten</u>				✓
		Kasse	393.38			✓
		Postbank	8.339.47			✓
		Bank 02480	15.606.41			✓
		" 1600	2.375.67			✓
		" 1700	13.353.14			✓
		" 1701	17.674.89			✓
		Bank f. Kasse u. Lsg.	16.843.56		45.236.24	✓
		Summe				
		Übertrag von				
		Übertrag auf				

Journal	Datum	Buchungstext		Lastschrift	Gutschrift	Lastschrift
		<u>Schuldposten</u>				
<u>I. Langfristige Verbindlichkeiten</u>						
1)		<u>Hypothekendarlehen 19-20</u>	<u>Anfang 4. 68</u>	<u>Zahlung</u>	<u>Zinsen</u>	<u>Buchbestand</u>
a)		W/BK Gariva	49 524.80	2 114.26	1485.74	47 419.58
b)		" LAG	30 517.74	1 091.90	1 068.70	29 425.84
c)		Sparkasse f. Stadt Berlin	42 417.64	2 408.54	2 791.46	40 009.70
d)		Ind. Baukassenanstalt	1 223.70	215.-		1 008.70
e)		Deutsche Reichsbank	4 100.-	1 000.-	80.-	3 100.-
			127 283.88	6 829.70	5 485.30	120 954.18
2)		<u>Sonstige</u>				
a)		Hypothek drang. Karte	100.000.-		4 466.66	100 000.-
b)		Posten Ming-Kredit	217.266.70	11 779.04		217 266.70
c)		Haus Zehlendorf	50 000.-			50 000.-
			367 266.70		4 466.66	367 266.70
<u>II. Fonds</u>						
1)		<u>unveränderte Fonds</u>	<u>Anfang</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>Buchbestand</u>
a)		Reserve in Anrechnung	15.000.-			15.000.-
b)		Sonderkonto Prof. Vogel	254.10			254.10
c)		" Anrechnung	265.20			265.20
d)		" - -	69.50			69.50
			15 588.80			15 588.80
2)		<u>bezeichnete Fonds</u>				
a)		Tenningsworths Legacy	2 417.33	25 818.89	21 795.55	2 417.33
b)		Gefahrenlos	853.65	24 992.27	24 223.10	1 622.82
c)		Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft	62 175.-	128 560.-	128 560.-	
d)		Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft		77 033.60	137 267.53	1 941.07
e)		Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft		30 000.-	30 052.35	52.35
			60 107.30	157 844.68	243 337.53	4 624.45
				48 473.00	108 704.53	
				128 560.-	128 560.-	
				186 409.68	184 777.53	
		Summe				
		Übertrag von				
		Übertrag auf				

Bank für Handel und Industrie

Soll

Haben

Soll

Haben

Soll

Haben

Durchlauf

Soll

Haben

Zelle

Einnahmen - i. Bilanzrechnung 1968

Einnahmen

a/	Zuschüsse des Landeskirchen	645.000,-	
b/	Steuern i. Rücklagen	337.812,41	2,5
c/	Zuschüsse d. Kirchen	2.483,29	5 X
1/	für Kirchen - Aufgebau	36.771,59	✓
2/	• Kirchen - "	-	✓
3/	• Kirchen - "	93.490,32	✓
d/	sonstige Einnahmen	67.657,46	
		39.835,44	122.050,51

Ausgaben

a/	Zinsen - Aufgebau	669.845,09	
b/	Kirchen - "	16.746,20	
c/	Kirchen - "	533.892,63	
			122.0483,92
			1.566,59

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 68

A. Postkapital

a) Anlagevermögen (Grundstücke in Berlin, Leipzig, i. Bayr., Bism. i. Thüringen, i. Kfz. Wirtschaftsbetrieb i. Berlin)

b) Umlaufvermögen (Geldkonten, Forderungen, Abgrenzungen)

B. Schulden

a/ Hypothekendarlehen i. Berlin
b/ Forderungen
c/ sonstige Verbindlichkeiten

Jahresrechnung 1968

Journal	Datum	Buchungstext		Lastschrift	Gutschrift	Lastschrift
		<u>Einnahmen</u>				
I.		<u>Zufluss im Landeshaushalt</u>				
a)		Bayern	25.000.-	✓		✓
b)		Börsen-Börse	115.000.-	✓		✓
c)		Hannover 2-20.000.-	170.000.-	✓		✓
d)		Hessen	75.000.-	✓		✓
e)		Österr	30.000.-	✓		✓
f)		Westfalen	225.000.-	✓		✓
g)		Baden, Karte des Landes	5.000.-	✓	645.000.-	✓
						✓
						✓
II.		<u>Einzelgaben (Kathol. Jugend)</u>	331.835,68	x ✓		✓
			4.736,53	x ✓		✓
			1.440,10	x ✓		✓
		Jugend	1.100.-	x ✓	337.812,41	✓
		Jugend - Juch	383,29	✓	1.100.-	✓
					383,29	✓
III.		<u>Zusatzgebühren für Fachkräfte</u>				✓
a)		Fachkraft Gehalt Dr. Bueg	35.000.-	x ✓		✓
b)		" " P. Seeburg	22.856,87	x ✓		✓
c)		" " P. Pöschel	18.322.-	x ✓		✓
d)		" " P. Schütz	4.000.-	x ✓		✓
			3.569,15	x ✓		✓
e)		Bezahlung v. Aufwandskosten	3.750,40	x ✓		✓
f)		Zuschuss f. den Krankheitsfall	6.000.-	x ✓		✓
g)					93.490,32	✓
IV.		<u>Zusatzgebühren für Fachkräfte f. Fortbildung</u>				✓
		Zuschuss f. Fortb. Pöschel	10.000.-	x ✓		✓
		Dr. Seeburg, Krankheitsfall	23.779,59	x ✓		✓
		Fortbildung f. Seeburg	1.000.-	x ✓	35.779,59	✓
					1.000.-	✓
V.		<u>Zusatzgebühren</u>				✓
a)		Kostenmaßnahmen	49.568,44	x ✓		✓
b)		Einrichtung im Bldg.-Bldg.	13.129,01	x ✓		✓
c)		Bezahlung v. Telefonkosten	9.618,08	x ✓		✓
d)		Post. Grundst. Pöschel	350.-	x ✓		✓
e)		Bezahlung v. Post. Grundst. f. Seeburg	1.000.-	x ✓		✓
f)		Post. Grundst. f. Seeburg	2.000.-	x ✓		✓
g)					67.657,46	✓
VI.		<u>Zusatzgebühren</u>				✓
		Zusatzgebühren f. 1-3	-			✓
		" f. 128	29.983,02	x ✓	29.983,02	✓
		Zusatzgebühren f. Pöschel	17.852,42	x ✓	17.852,42	✓
		Übertrag von				
		Übertrag auf			1.228.858,51	

[illegible]

[illegible]

DEUTSCHE TREUHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-GESELLSCHAFT M. B. H.
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGS-GESELLSCHAFT BERLIN

B e r i c h t

Über die Prüfung
des Jahresabschlusses zum 31.12.1967
der Gossner Mission, Berlin 41

Inhaltsverzeichnis

	<u>Se.</u>
I. Auftrag und Prüfungsvorgang	1 - 2
II. Allgemeines	3
III. Erläuterungen der Vermögensübersicht	4 - 19
IV. Erläuterung der Einnahmen- und Ausgabe- rechnung	20 - 24
V. Schlußbemerkung	25 - 26

Versichnis der Anlagen

- I. Vermögensübersicht zum 31.12.1967
 - II. Einnahmen- und Ausgabenrechnung 1.1. - 31.12.1967
 - III. Einnahmen- und Ausgabenrechnung
einschl. der Fondszu- und abgänge 1.1.-31.12.1967
-

1. Auftrag und Prüfungsvorgang

- (1) Die Gossner Mission, Berlin 41, Handjery-Str. 19/20 hat uns mit Schreiben vom 29. Febr. 1968 beauftragt, die Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1967 und die Einnahmen und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1967 zu erstellen.
- (2) Wir haben den Auftrag im September 1968 vorwiegend in den Geschäftsräumen der Mission durchgeführt.
- Als Eröffnungsbilanz diente uns die Abschlußbilanz zum 31. Dez. 1966, die von Herrn Kieser (Steuerbevollmächtigter) erstellt wurde. Auf Grund dieser Bilanz und der von Herrn Lenz vorgelegten Abschlußarbeiten haben wir die Prüfungsarbeiten durchgeführt und die Vermögensübersicht zum 31.12.1967 und die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1967 erstellt.
- Durch vergleichende und rechnerische Prüfungsbehandlungen überzeugten wir uns von der Abstinenz der Bücher untereinander und damit von deren Ordnungsmäßigkeit in formeller Beziehung. Von der materiellen Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens überzeugten wir uns durch eine ausreichende Heranziehung von Belegen, Schriften und sonstigen Unterlagen.

Alle zur Durchführung des Auftrages erforderlichen Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt.

II. AllgemeinesA. Die Buchhaltung

- (3) In Anwendung ist eine Durchschreibebuchhaltung, System ABHA. Die Bücher sind sauber und ordnungsgemäß geführt; die Ablage der Unterlagen zweckmäßig, so daß der Nachweis der Buchungsvorgänge mühelos erbracht werden kann.
- Bei dem vielseitigen Buchungsstoff wäre eine Umstellung der Buchführung auf Maschinenebuchhaltung zu empfehlen.

III. Erläuterung der Vermögensübersicht zum 31. Dez. 1967

A K T I V A

I. Anlagevermögen

(4) 1. Grundstücke

	Stand 1.1.1967	Zugang (Abgang)	Abschreibg.	Stand 31.12.1967
a) Handjerystraße 19/20	578.004,--	-	-	578.004,--
b) Gossner Saal	39.000,--	-	-	39.000,--
c) Hiepe (unbebaut)	30.000,--	-	-	30.000,--
d) Hermannstr. 1-3	-,--	152.235,90	-	152.235,90
	643.004,--	152.235,90	-	795.239,90

Zu a) bis c)

Unverändert

Zu d)

Lt. Kaufvertrag vom 13. November 1967 (Grundbuchrolle Nr. 483/1967 des Notars Dr. Herbert Schenk, Berlin 31) erwirbt die Gossnerische Missionsgesellschaft die im Wohnungsgrundbuch des Amtsgerichts Zehlendorf von Zehlendorf Band 361 Blatt 10815 eingetragene Eigentumswohnung, bestehend aus einem Miteigentumsanteil von 1.010/10.000, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung (Reihenhaus) Nr. 3 (1b), belegen in Berlin 37, Hermannstraße 1-3, zum Preise von DM 150.000,--, von denen folgende Zahlungen zu leisten sind:

bei Abschluß des Vertrages	DM 50.000,--
bis 31. Dezember 1967	" 50.000,--
der Rest bis 31. März 1968	" 50.000,--

Das Wohnungseigentum wird kantenfrei verkauft. Die in der Abt. III unter Nr. 1 eingetragene Eigentümer-Grandschuld von DM 100.000,-- wird von der Verkäuferin gelöscht.

Die Eintragung in das Grundbuchregister erfolgte am 24. November 1967.

In 13. November 1967 wurde auf den Grundriss eine Hypothek von DM 100.000,-- bestellt (lt. Urkundenrolle 159/1967 des Notars Johannes F. Rahn, Berlin 13) für ein von dem evangelischen Konsistorium Berlin-Brandenburg gegebenes Darlehen (s.Fz. 14).

(5) <u>2. Vermögensstelle Mainz-Kastel</u>			
<i>Tonner - Lauer, . . . , Joh. Gossner - Str. 14</i>		(i.v.	<u>958.272,89</u>
Stand 1.1.1967			949.772,60
Zuschreibung			<u>8.500,29</u>
		v.o.	<u>958.272,89</u>

Die Zuschreibung betrifft die Abweichung zwischen dem ausgewiesenen Betrag zum 1.1.1967 und dem durch die Treuhandstelle des Diakonischen Werkes in Hessen und Nassau festgestellten Betrag zum 31.12.1967. In dem Betrag von DM 958.272,89 sind die Aktiva lt. Bilanz erfasst. Die Posten der Passiva werden unter Schuldtitel Mainz-Kastel ausgewiesen (s.Fz. 15).

(6) <u>3-5. Reininventar, Hausinventar, Wirtschaftsbetrieb</u>				
			(i.v.	<u>36.231,91</u>
Stand 1.1.1967		11.629,--	13.534,70	15.094,--
Abschreibung		<u>1.162,90</u>	<u>1.353,47</u>	<u>1.509,40</u>
		v.o.	<u>10.466,10</u>	<u>12.181,23</u>
				<u>13.584,60</u>

Die Abschreibungen werden mit 10 % auf den Restbuchwert vorgenommen. Inventurverzeichnisse liegen vor.

(7) 6. Fuhrpark

(i.V.

11.153,36
9.992,--)

Stand 1.1.1967

9.992,--

Erwerb 7.6.1967

Ford Taunus 17 H

Typ CA 31 17

Fahrgestell Nr. GL 50875

8.106,20

18.098,20

Abgang 7.6.1967

Ford 17 H P 3

3.100,--

14.998,20

Abschreibung

3.844,84

W.O.

11.153,36

W.O. 11.153,36

Die Abschreibung betrifft :

Verkauf Ford 17 H :

Buchwert 1.1.1967

3.767,47

Erlös

3.100,--

667,47

20 % a/ 7.780,66

1.556,13

20 % a/ 8.106,20

1.621,24 ✓

W.O.

3.844,84

W.O. 3.844,84

Die Buchwerte der zwei Kraftfahrzeuge sind zum 31.12.1967
für den

Ford

4.668,40

Va

6.484,96

W.O.

11.153,36

W.O. 11.153,36

Ford

8 106 20
6 484 96
1.111 24

II. Beteiligungen

(8)	<u>1. Lettner Verlag GmbH</u>		<u>54.500,--</u>
		(i.V.	54.500,--)
	Unverändert.		
	Kon. Wert der Anteile an die Lettner Verlag GmbH		
(9)	<u>2. Buchhandlung der Gossner Mission</u>		<u>21.859,35</u>
		(i.V.	59.417,17)
	Stand 1.1.1967		59.417,17
	Abgang		<u>37.557,82</u>
		w.o.	21.859,35

Der Abgang betrifft den Jahresverlust der Buchhandlung für die Zeit 1.1. - 31.12.1967. Der Betrag von RM 21.859,35 wird in der Bilanz der Buchhandlung als Kapital ausgewiesen.

III. Umlaufvermögen

(10)	<u>1. Kassenbestand, Postcheckguthaben</u>		<u>23.718,88</u>
		(i.V.	6.385,09)
	a) Kassenbestand		1.880,18
	b) Postcheckguthaben		<u>21.838,70</u>
		w.o.	23.718,88
	Nachgewiesen durch		
	an a) Saldo der Kassenkassette		
	an b) Auszug des Postcheckkassanten		
(11)	<u>2. Bankguthaben</u>		<u>82.393,82</u>
		(i.V.	36.144,59)
	Guthaben bei der Berliner Bank AG		
	Konto-Nr. 7480		2.524,35
	" " 7480/6		4.100,--
	" " 7480/7		1.976,20
	" " 7480/700		<u>62.118,--</u>
			70.718,55
	und bei der Bank für Handel u. Industrie AG		<u>11.675,27</u>
		w.o.	82.393,82

Die Bestände sind unter Berücksichtigung von Überschneidungen, die in 1968 durch Tagesauszüge der Institute nachgewiesen werden, durch die Auszüge vom 29.12.1967 bestätigt.

(12) 3. Forderungen

(1.V. $\frac{41.785,42}{11.485,96}$)

a) Darlehen an die Buchhandlung der Gossner Mission	20.000,--
b) Darlehen an die Lottner Verlag GmbH	19.000,--
c) Haus Bundesallee 128, Vorlagen	<u>2.785,42</u>
w.o.	41.785,42

(13) IV. Aktive Rechnungsabgrenzung

(1.V. $\frac{12.880,--}{10.517,90}$)

Zahlungen in 1967 für Kosten,
die das Jahr 1968 betreffen :

a) Hypotheken-Zinsen	2.880,--
b) Indien Stipendien	<u>10.000,--</u>
w.o.	12.880,--

P A S S I V A

(14) I. Hypotheken

	(i.V.	<u>273.683,88</u> 129.117,36)
a) Grundstück Kondjersstraße 19/20	123.683,88	
b) Grundstück Hermannstraße 1 - 3	<u>150.000,--</u>	
	w.o.	<u>273.683,88</u>

Zu a)

WKK G. o. lva	49.524,80
WKK, LAG	30.517,74
Sparkasse	42.417,64
St. Pfandbriefanstalt	<u>1.223,70</u>
	w.o. <u>123.683,88</u>

In Übereinstimmung mit den Saldenbestätigungen der Institute
zum 31.12.1967.

Zu b)

Evgl. Konsistorium Berlin-Brandenburg	100.000,--
Restkaufgeld	<u>50.000,--</u>
	w.o. <u>150.000,--</u>

Die Hypothek über DM 100.000,-- ist bis zum 31.12.1972 unkündbar
und am 1.1.1973 in einer Summe rückzahlbar. Die Zinsen betragen
4 % jährlich und sind jeweils am 30. Juni und 31. Dezember nach-
träglich fällig.

(s. Fe. 4)

(15) II. Schulsteile Meins-Kastel

	(i.V.	<u>217.266,70</u>
		201.301,18)
Stand 1.1.1967		201.301,18
Zuschreibung		<u>15.965,52</u>
		217.266,70

(u.Zz. 5)

Versüßengsteile (u.Zz. 5)	958.272,89
Schulsteile	<u>217.266,70</u>
	741.006,19

Der Betrag von DM 741.006,19 wird als Eigenkapital in der Bilanz zum 31.12.1967 des Gossner-Hauses, Meins-Kastel, ausgewiesen.

(16) III. Sonstige Verbindlichkeiten

	(i.V.	<u>4.690,18</u>
		6.678,50)
a) Darlehn Hilfswerk Berlin	4.100,--	
b) Durchlaufende Posten	<u>590,18</u>	
	v.o.	4.690,18

(17) IV. Fonds

<u>IV. Fonds</u>			(i.V.	<u>75.626,60</u>
				<u>23.864,42)</u>
<u>1. Binnelige Fonds</u>	<u>1.1.1967</u>	<u>Zugang</u>	<u>Abgang</u>	<u>31.12.1967</u>
			<u>(aufgelöst)</u>	
a) Mission in Assam	15.000,--	-	-	15.000,--
b) Printing Presse	4.798,75	-	4.798,75	-
c) Sonderkte. Prof. Vogel	505,40	-	251,30	254,10
d) Sonderkte. Bruns	285,20	-	-	285,20
e) Pensionshilfefond des Präsidenten	2.639,80	-	(2.639,80)	-
	23.229,15	-	5.850,05	15.519,30
			(2.639,80)	

2. Laufende Fonds

a) Toningenieur Leyer	2.434,30	15.000,--	20.355,63	+	2.921,33
b) Gossner Mission Ost	+ 1.779,03	11.239,98	8.607,32		853,63
c) Schülerheime Grasse Bihar					
		-,-	121.250,--		59.075,--
					62.175,--
	655,27	147.489,98	88.037,95		60.107,30

(18) V. Passive Rechnungsabgrenzung

(i.V. 1.683,56
1.637,39)

In 1967 eingegangener Zuschuß
für 1968 für Dr. Bell

(19) VI. Reinvermögen

(i.V. 1.465.084,63
1.468.817,14)

Stand 1.1.1967	1.468.817,14
Mehrungsbetrag in 1967	3.732,51
Stand 31.12.1967	v.o. 1.465.084,63

Die Minderung des Reinvermögens ist aus der nachstehenden Aufstellung
zu ersehen :

<u>A K T I V A</u>	<u>1.1.1967</u>	<u>31.12.1967</u>	<u>Veränderungen</u>
Anlagevermögen ohne Mainz-Kastel	693.253,70	842.625,19	+ 149.371,49
Vermögensteile			
Mainz-Kastel	949.772,60	958.272,69	+ 8.500,29
Beteiligungen	113.917,17	76.359,35	- 37.557,82
Flüssige Mittel	42.529,68	106.112,70	+ 63.583,02
Forderungen	23.204,59	41.785,42	+ 18.580,83
Akt.Rechnungsabgrenzung	10.517,30	12.880,--	+ 2.362,70
	1.833.195,04	2.038.035,55	+ 204.840,51

<u>P A S S I V A</u>	<u>1.1.1967</u>	<u>31.12.1967</u>	<u>Veränderungen</u>
Hypotheken	129.117,38	273.603,88	+ 144.566,50
Schuldenteile			
Heinz-Kastel	201.301,18	217.266,70	+ 15.965,52
Sonstige Verbindlkt.	6.678,50	4.690,18	- 1.988,32
Fonds	25.643,45	75.626,60	+ 49.983,15
Fass. Rechnungs- abgrenzung	<u>1.637,39</u>	<u>1.683,56</u>	+ 46,17
	368.577,90	572.950,92	+ 208.573,02
<u>Reinvermögen</u>	<u>1.468.817,14</u>	<u>1.465.084,63</u>	- 3.732,51
	1.833.195,04	2.038.035,55	+ 204.840,51

IV. Erläuterung der Einnahmen- u. Ausgabenrechnung für die Zeit
1.1. - 31.12.1967

- (20) Durch die weitgehende Aufgliederung der Einnahmen- und Ausgabenrechnung erübrigt sich die Erläuterung zu den einzelnen Posten der Einnahmen- und Ausgaben. Wir haben daher nur die wesentlichsten Posten erläutert.

A. Einnahmen

- (21) I.-V. Gesamteinnahmen 1.146.692,52
(1.V. 1.269.992,53)

Der Rückgang der Gesamteinnahmen gegenüber dem Vorjahr betrug DM 123.293,01 und entstand wie folgt:

Rückgang bei den

Zweckgebundenen Zuschüssen für Indiensaufgaben	rd. DM	19.100,--
Zuschüssen der Landeskirchen	" DM	11.800,--
Einselabgaben	" DM	90.280,--
Sonstige Einnahmen	" DM	5.300,--
	rd. DM	126.480,--

Erhöhung der Zweckgebundenen Zuschüsse für Heimaufgaben

	rd. DM	3.200,--
v.o.	rd. DM	123.200,--

- (22) B. Ausgaben

Ordentliche Aufwendungen 1.087.538,37
(1.V. 1.209.043,67)

Hierin :

	DM 1967	%	DM 1966	%
Indiensaufgaben 61,2	694.121,68	63,8	780.260,27	63,2
Heimaufgaben 38,8	393.416,69	36,2	428.783,40	34,8
	<u>1.087.538,37</u>	<u>100,0</u>	<u>1.209.043,67</u>	<u>100,0</u>

Wie im Vorjahre konnte die Ausgaben Relation von 2/3 für Indiensaufgaben und 1/3 für Heimaufgaben nicht voll erreicht werden.

(25) Ausbuchung Darlehn Fr. Lokien

10.000,--

(i.V.

-,--)

Gemäß Beschluß des Verwaltungsausschusses.

(26) Gegenüberstellung der Zweckgebundenen

Zuschüsse zu den entsprechenden Ausgaben

	<i>Gesamt</i> Ausgaben	% Zweckgeb. Zuschüsse	<i>Verbleibende</i> Ausgaben Schmutz- gaben
Indienaufgaben	694.121,68	48.137,23	645.984,45
Heimataufgaben	393.416,69	75.910,25	317.506,44
außerordentliche	62.893,66	-,--	62.893,66
	<u>1.150.432,03</u>	<u>124.047,48</u>	<u>1.026.384,55</u>

678,000

26

verbleibenden Ausgaben

Den Mehrausgaben von
stehen folgende Posten gegenüber :

DM 1.026.384,55

Einzugsse der Landeskirchen
Einzugsse
Sonstige Einnahmen

661.200,--
304.863,50
66.388,54

1.022.652,04

Die restlichen Mehrausgaben von

3.732,51

v.o.

1.026.384,55

wurden aus den Vorräten gedeckt, so daß
das Reinergebnis vom 1.1.1967 über

1.468.817,14

sich um

3.732,51

verringerte, und zum 31.12.1967

1.465.084,63

beträgt.

V. Schlußbemerkung

- (25) Der mit der Geschäftsführung beauftragte Kirchenrat, Herr Dr. Berg, Mitglied des Verwaltungsausschusses, hat uns die Versicherung abgegeben, daß alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gossner Mission in der zum 31.12.1967 erstellten Vermögensübersicht enthalten sind.

1968

- (26) Dies vorausgeschickt, haben wir die Jahresrechnung mit folgender Bescheinigung versehen :

"Vorstehende Jahresrechnung wurde von uns auf Grund der Buchführung der Gossnerischen Missionsgesellschaft aufgestellt. Wir haben die Buchführung und die Wertansätze auftragsgemäß nur in eingeschränktem Umfang geprüft. Über Umfang und Ergebnis dieser Prüfung unterrichtet unser schriftlicher Bericht vom 1. Oktober."

1. Juni

Berlin, den 1. Oktober 1968

DEUTSCHE FREIHAND- UND WIRTSCHAFTSREVISIONS-
GESELLSCHAFT MBH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

*X vom der Finanzverwaltung
Herrn Leuz haben*

Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 1967A k t i v e

<u>I. Anlagevermögen</u>	Stand 1.1.1967	Zugang (Abgang)	Abschreibungen	Stand 31.12.1967
<u>1. Grundstücke</u>				
a) Handjerystr. 19/20	578.004,--	--	--	578.004,--
b) Gossner Seal	35.000,--	--	--	35.000,--
c) Kiepe (unbeaut)	30.000,--	--	--	30.000,--
d) Hermannstr. 1-3	--	152.235,90	--	152.235,90
	643.004,--	152.235,90	--	795.239,90
<u>2. Vermögensteile</u>				
<u>Wains-Kastel</u>	949.772,60	8.500,29	--	958.272,89
<u>3. Büroinventar</u>	11.629,--	--	1.162,90	10.466,10
<u>4. Hausinventar</u>	13.534,70	--	1.353,47	12.181,23
<u>5. Wirtschaftsbetrieb</u>	15.094,--	--	1.509,40	13.584,60
<u>6. Fuhrpark</u>	9.992,--	8.106,20 (3.100,--)	3.844,84	11.153,36
	1.643.026,30	168.842,39 (3.100,--)	7.870,61	1.800.898,08
<u>II. Beteiligungen</u>				
<u>1. Leitner-Verlag GmbH</u>	54.500,--	--	--	54.500,--
<u>2. Gossner Buchhandlg.</u>	59.417,17	(37.557,82)	--	21.859,35
	113.917,17	(37.557,82)	--	
<u>III. Umlaufvermögen</u>				
<u>1. Kassenbestand, Postscheckguthaben</u>			23.718,88	
<u>2. Bankguthaben</u>			82.333,82	106.112,70
<u>3. Forderungen</u>				41.765,42
<u>IV. Aktive Rechnungsabgrenzung</u>				12.830,--
				2.038.035,55

P a s s i v e

<u>I. Hypothek</u>		
a) Grundst. Handjerystr. 19/20	123.683,88	
b) Grundst. Hermannstr. 1-3	150.000,--	273.683,88
<u>II. Schuldstelle Wains-Kastel</u>		217.266,70
<u>III. Sonstige Verbindlichkeiten</u>		
a) Darlehn Hilfswerk Berlin	4.100,--	
b) Durchlaufende Posten	590,18	4.690,18
<u>IV. Fonds</u>		
<u>1. Einzelne Fonds</u>		
a) Mission Augen	15.000,--	
b) Sonderkonto Professor Vogel	254,10	
c) Sonderkonto Bruns	265,20	15.519,30
<u>2. Laufende Fonds</u>		
a) Gossner Mission-Ges.	853,63	
b) Schülerheime Grissen Bihar	62.175,--	
	63.028,63	
c) Toning. Leyer	2.921,33	60.107,30
<u>V. Passive Rechnungsabgrenzung</u>		1.683,56
<u>VI. Reinvermögen</u>		
Stand 1.1.1967	1.468.817,14	
Mehrausgaben 1.1.-31.12.1967	3.732,51	1.465.084,63
		2.038.035,55

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit 1.1. - 31.12.1967

Einnahmen

RM

I. Zweckgebundene Zuschüsse für Indiensaufgaben

1. Kollekte locusus für Sonderaufgaben	1.314,--	
2. Landeskirche Bielefeld f. Sonderaufgaben	25.200,--	
3. Augsburg für Takahe	1.000,--	
4. Landeskirchl. Kasse Bernstadt für Dr. Dell	<u>20.523,23</u>	48.137,23

II. Zweckgebundene Zuschüsse für Heimataufgaben

1. Zuschuß Gehalt Dr. Berg	33.000,--	
2. Zuschuß Gehalt Pfarrer Seeburg	21.702,95	
3. Zuschuß Gehalt Pastorin Lehtis	6.000,--	
4. Zuschuß Gehalt Pfarrer Ritter	9.457,10	
5. Vrsattung von Ruhegehältern	<u>3.750,20</u>	75.910,25

III. Zuschüsse der Landeskirchen

641.200,--

IV. Einzelgaben (Kollekten, Spenden, Busse)

304.863,50

V. Sonstige Einnahmen

1. Mieteinnahmen	32.061,12	
2. Wirtschaftsbetrieb Einnahmen	8.523,--	
3. Vrsattung von Telefaskosten	11.254,95	
4. Pachteinnahmen Grundst. Niepe	370,--	
5. Bruderdienst	150,--	
6. Bankzinsen	11,17	
7. Auflösung des Pensionshilfsfond	2.639,80	
8. Durchlaufende Posten	<u>1.578,50</u>	56.588,54

1.146.699,52

3.732,51

1.150.432,03

VI. Mehrausgaben in 1967

Ausgaben

I. Indiensaufgaben

1. Missions-Literaturarbeit	66.340,32	
2. Indienstipendien	38.650,--	
3. Zehnjahresplan	147.056,--	
4. Hospital Angam	137.632,54	
5. Technische Lehrwerkstatt Pudi	98.404,47	
6. Landwirtschaftliche Lehrfarm Khuntitoli	73.848,10	
7. Ranchi	13.140,70	
8. Takarna	12.945,70	
9. Pudi Bertel	6.754,45	
10. Inder in Deutschland	23.627,69	
11. Messessen	3.375,--	
12. Indienreisen	8.478,76	
13. Instandsetzungen der Wohnungen in Indien	14.566,50	
14. Ranchi Personalausgaben Dr. Bell	10.505,--	
15. v. Stieglitz, Sonderaufgaben	1.314,--	
16. v. Stieglitz, Sonderaufgaben	25.200,--	
17. Verschiedene Hilfen	<u>12.202,65</u>	694.121,68

II. Heimataufgaben

1. Haus- und Grundstücksaufwendungen

a) Hypothekenzinsen	6.501,05	
b) Grundsteuer	674,20	
c) Hausreparaturen	13.664,03	
d) Hausversicherungen	1.891,32	
e) Reinigung und Müllabfuhr	1.415,28	
f) Heizung	8.506,54	
g) Energiekosten (Gas, Wasser, Licht)	4.635,34	
h) Gehalt und soz. Lasten, Hausmeister	8.208,29	
i) Sonst. Personal u. Reinigungskosten	19.927,31	
k) Garten und Kleinmaterial	<u>45,30</u>	
Übertrag:	65.466,66	694.121,68

Übortrag :		65.466,66	694.121,68
<u>2. Gossner Saal</u>		1.073,87	
<u>3. Wirtschaftsbetrieb (Lebensmittel)</u>		16.046,12	
<u>4. Allgemeine Personalkosten</u>			
a) Gehälter und soziale Abgaben	186.724,06		
b) Ruhegehälter	<u>28.653,30</u>	215.377,36	
<u>5. Allgemeine Verwaltungskosten</u>			
a) Werbung und Publizistik	29.412,13		
b) Reisekosten	7.397,75		
c) Posti	5.294,66		
d) Telefon	13.568,58		
e) Bürobedarf	3.877,22		
f) Kraftfahrzeugkosten	4.558,40		
g) Beiträge	17.503,85		
h) Kuratoriumskosten	6.262,10		
i) Bücher Zeitschriften	1.166,22		
k) Dispositions-u. Sozialfond	3.090,64		
l) Fremdmieten	621,79		
m) Sonstige Verwaltungskosten	<u>2.787,32</u>	<u>95.452,68</u>	<u>393.416,69</u>
			1.087.538,37
<u>III. Außerordentliche Aufwendungen</u>			
<u>1. Ausbuchung Darlehn Dr. Lokies</u>		10.000,--	
<u>2. Gossner Haus, Hainz-Kastel</u>			
Jahresverlust 1.1. - 31.12.1967		7.465,25	
<u>3. Buchhandlung der Gossner Mission</u>			
Jahresverlust 1.1. - 31.12.1967		37.557,82	
<u>4. Abschreibungen auf Anlagevermögen</u>		<u>7.870,61</u>	<u>62.693,64</u>
			1.150.432,03